

Wiesbadener Tagblatt.

Begründet 1852.

Anzeigen:
Die einspaltige Garnanzzeige oder deren Raum 15 Pfg.
Reclamen die Zeilzeile 30 Pfg.
Bei Wiederholungen Rabatt.

Expedition: Langgasse 27.

N 153.

Dienstag den 5. Juli

1887.

Cattune, gemustert,
per Meter Mark 0.50.

Satins, gemustert,
per Meter Mark 1.—

1^a engl. Zephyr
per Meter Mark 0.90.

Ecrü Leinen
per Meter Mark 0.80.

Etamine, doppelte Breite,
per Meter Mark 1.50.

Piqué
per Meter Mark 1.—

Schwarzer Grenadin
per Meter Mark 1.80.

Mousseline de laine
per Meter Mark 1.50.



J. Bacharach

2 Webergasse 2

offerirt nebenstehend notirte Artikel in guten Qualitäten zu aussergewöhnlich billigen Preisen und leistet für deren Solidität die weitgehendste Garantie.



Wasch-Costüme
von Mark 12.— an.

Cattun-Röcke
von Mark 14.— an.

Cattun-Blousen
von Mark 4.— an.

Cattun-Morgenröcke
von Mark 3.— an.

Cattun-Matinés
von Mark 9.— an.

Cattun-Kinderkleider
von Mark 6.— an.

Staubmäntel
von Mark 18.— an.

Tüll- u. Perl-Fichus
von Mark 15.— an.

1472

Leichte seidene Sommer-Tricot-Tailen

in allen Farben von Mk. 12.50 an offerire ich als ausserordentlich billig.

W. Thomas, Webergasse 23.

Restaurant Sprudel.

Thüringer Gebirgsbach-Forellen mit Buttersauce und Kartoffeln Mk. 1.70.

C. Doerr jun.

Zwei französische, nußb.-polirte Betten, complet, werden preiswürdig abgegeben Lannusstraße 16. 1595

Ein Schlaf-Divan billig zu verkaufen. Näh. 1645
Relaspéestraße 3, Part.

Wilhelmstraße 24. Langgasse 17.

Für Schweiz-Füße

empfehle meine anerkannt gut bewährten Schweiz-Socken. Dieselben sind von außerordentlicher Weichheit und laufen nicht ein.

Ein Versuch lohnt. Preis per Paar Mk. 1—1,25.

Simon Meyer.

Langgasse 17.
109

Wilhelmstraße 24.
(Hotel Datsch.)

Restaurant Dietenmühle

(10 Min. vom Curhaus, am neuen Curhauspark).
Heute treffen ein: Lebend-frische Bachforellen und empfiehlt solche preiswürdig
H. Berges. 1592

Bekanntmachung.

Dienstag den 5. Juli, von Vormittags 9 bis Nachmittags 3 Uhr: Fortsetzung der Concurs-Versteigerung des Wirtschaftsinventars des Gastwirths **J. Bauer** im „Saalbau Nerothal“, Stiftstraße 16. Es kommen außer den in No. 152 d. Bl. verzeichneten Sachen u. noch **1 Waschmange**, fast neu, und **1 Flöte**, sowie verschiedene **Teppiche** mit zum Ausgebot.

Wiesbaden, den 4. Juli 1887.

216 **Wollenhaupt, Gerichtsvollzieher.**

Bekanntmachung.

Heute Dienstag den 5. Juli Mittags präcis 12 Uhr werden im „Saalbau Nerothal“, Stiftstraße 16 hier:

1 rothe Plüschgarnitur, bestehend in **Sopha**, **2 großen und 4 kleinen Sesseln**, sowie **1 braunes Rippsopha** (fast ganz neu).

zum Ausgebot gelangen und wird bemerkt, daß noch diese Gegenstände in den Vormittagsstunden für Liebhaber zur Ansicht bereit stehen.

Wiesbaden, den 5. Juli 1887.

216 **Wollenhaupt, Gerichtsvollzieher.**

Heute Dienstag, von Morgens 7 Uhr ab, wird auf der **Freibau**

1817

Rohfleisch per Pfund 35 Pfg. verkauft. **Städtische Schlachthaus-Verwaltung.**

Reelles Heirathsge such!

Ein strebsamer, intelligenter Mann, 32 Jahre alt, Wittwer mit einem Kinde von 3 Jahren, etlichen Tausend Mark Vermögen, sucht auf diesem nicht mehr ungewöhnlichen Wege die Bekanntschaft einer evang. Dame (Wittve nicht ausgeschloffen) behufs späterer Verheirathung zu machen. Damen, nicht unter 25 Jahren, mit verträglichem Character und häuslich erzogen (etliches Vermögen erwünscht), werden gebeten, ihre Adresse und Photographie und Klarstellung ihrer Verhältnisse vertrauensvoll unter **F. 779 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.**, einzusenden. Strengste Verschwiegenheit gegenseitige Ehrensache. (F. opt. 6/7.) 45

Hierdurch erlaube ich mir ein geehrtes Publikum darauf aufmerksam zu machen, daß mein Filial-Geschäft in der Kirchgasse 27 am 1. Juli eingegangen ist, und danke ich meinen werthen Kunden und Nachbarn für das mir seit 7 Jahren so vielfach bewiesene Vertrauen mit der ganz ergebensten Bitte, mir auch ihre Kundenschaft auf mein **Haupt-Geschäft, Ecke der Markt- und Grabenstraße**, zu übertragen.

Auf Wunsch lasse ich täglich bei meiner Kundenschaft anfragen und werden bestellte Waaren sofort pünktlich frei in's Haus gebracht.

Von einer sehr renommirten Molkerei täglich frische Süß-Mahm-Butter per Pfund 1.10 Mk.

Regelmäßige Lieferungen für das ganze Jahr zu 1.10 Mk. per Pfund werden contrahirt.

Alleinige Niederlage bei

1620 **J. Schaab, Ecke der Markt- und Grabenstraße.**

Schöne grüne Rüsse per Hundert 70 Pfg. frei in's Haus.

1395 **V. Henn, Hof Armada bei Schierstein.**

J. Klein, Lüncher und Ofenseher, wohnt jetzt Neugasse No. 12 (Seitenbau), 2 Stiegen hoch. 1478

Ein kleiner, gemauerter **Kochherd** und einige **Thüren** billig zu verkaufen **Wesberggasse 14.** 1406

Teegrasmatrizen 10 Mk., Strohsack 5 Mk. Kirchg. 22. 1697

Ein **Kind** wird in **Wesle** angenommen **Blatterstraße 7.** 170

Kind wird in gute **Wesle** angenommen **Saalaasse 18, Dchl. 1.** 170

Ausführen von **Ranten** u. **angen.** **N. Wesberg. 35, 1 St. 16.** 170

Ein **Pfeifarruchen** zu verkaufen **Hellmundstraße 37.** 169

Immobilien, Capitalien etc.

Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Verkaufs-Vermittlung von **Immobilien** jeder Art. Vermietung von **Villen, Wohnungen** u. **Geschäftslokalen.**

Zu verkaufen Haus mit gr. Garten für 19,000 Mk. durch **J. Chr. Glücklich.** 156

Haus mit **Thorsahrt**, gr. Hof, untere **Rheinstraße**, zu verkaufen. **G. Mahr, große Burgstraße 14.** 170

Zu verk. Häuser und **Villen** in allen Lagen. **J. Chr. Glücklich.** 156

Haus (in der Mitte der Stadt) mit kleiner, aber gangbarer **Wirtschaft**, für 36,000 Mk. zu verkaufen. **G. Mahr, große Burgstraße 14.** 170

Zu verkaufen gr. Villa, Bierstadterstraße, für 48,000 Mk. durch **J. Chr. Glücklich.** 156

Geschäftshaus (Ecke) in bester Lage der Stadt, mit großem Hof, auch für **Bauspeculanten** sehr vortheilhaft, zum **Umbau** **Verhältnisse** halber zu verkaufen. **G. Mahr, gr. Burgstraße 14.** 170

Zu verkaufen zum Taxpreise ein schönes, rentables **Gethand** in sehr frequenter, freier Lage mit großem Garten an der **Strasse** (für **Gartenwirtschaft**), **Hinterhaus** und **Thoreinfahrt** enthaltend 28 Zimmer, **Veranda**, 12 **Dachkammern**, 12 **gute Keller**, darunter ein großer **Weinkeller**. **Dasselbe** eignet sich vorzüglich für ein **Pensionat** oder seines **Restaurant**. Näheres durch **J. Chr. Glücklich.** 156

Zu verk. gr. Hotel-Restaur. in **Mainz** d. **J. Ch. Glücklich.** 156

Zu verkaufen Bauplatz im Nerothal bei Beau-Cheper **Ruthe 70 Mk.** durch **J. Chr. Glücklich.** 156

Prächtige Baupläge zu verk. d. **J. Chr. Glücklich.** 156

Zu verk. schöne Mühle in d. **Wesle** d. **J. Chr. Glücklich.** 156

Eine Wirtschaft für 27,000 Mk. mit 4000 Mk. **Anzahlung** zu verkaufen durch **Ph. Kraft, Louisestraße 41.** 147

Zu verk. prächt. Hotel-Restaurant. **J. Chr. Glücklich.** 156

Eine gutgehende Wirtschaft mit **Gartenlocal**, großem **Gemüsegarten**, **Regelbahn** für 33,000 Mk. mit 2. **3000 Mk. Anzahlung** zu verkaufen durch **Agent Ph. Kraft, Louisestraße 41.** 147

Bäckerei mit **Kundenschaft** und **Inventar** zu miethen gesucht in **Wiesbaden** oder **Umgegend**.

Offerten unter „**Bäckerei**“ beliebe man in der **Expedition** d. **Bl.** abzugeben. 1988

50,000 Mk. und 12,000 Mk. auf 1. Hypothek anzuleihen durch **J. Chr. Glücklich.** 1570

(Fortsetzung in der 1. Beilage.)

Dienst und Arbeit.

Personen, die sich anbieten:

Ein fleiß. Mädchen sucht noch Kunden im **Flicken** und **Ausbessern** per Tag 80 Pfg. Näh. **Oranienstraße 2, 3 St.** 1588

Eine lahme Person empf. sich für das weibl. **Dienstpersonal** im **Kleider-** und **Hemdenausbessern**. Näh. **Ludwigstraße 4.** 1556

Eine Frau, welche im **Ausbessern** und **Stopfen** bewandert ist, sucht Kunden. Näh. in der **Exped.** 1637

Eine tüchtige Büglerin sucht noch einige Kunden. Näh. **Michelsberg 30 im Laden.** 1524

Eine perfecte **Büglerin** nimmt **Wäsche** zum **Waschen** und **Bügeln** an. Näh. **Goldgasse 17, Barterre.** 1601

Eine tücht. **Büglerin** sucht Kunden. **N. Kirchgasse 37, 5th.** 1699

E. Frau sucht **Besch.** im **Waschen** u. **Büzen**. **N. Feldstr. 26.** 1603

E. Frau f. **Besch.** i. **Wäsch.** u. **Büzen**. **N. Schachtstr. 22, III.** 1631

Eine j., anst. Frau f. **Monatsh.** **N. Karlstraße 3, Laden.** 1647

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Schulgasse 11, III. 1658
 Eine anst. Frau sucht Monatsstelle. Näh. Langgasse 40, III. 1716
 Eine ältere, gutbürgerliche, selbstständige Köchin, welche auch
 Hausarbeiten mitübernimmt, sucht Stelle. Näh. Exped. 1597
 Ein brav. Mädch. aus anständ. Familie, welches alle häusliche
 Arbeit, sowie auch die bürgerliche Küche versteht, sucht Stelle als
 Köchinmädchen hier oder ausw. Näh. Nicolastraße 22, 3. St. 1439
 Eine anst. Mädch., welches gutbürg. kochen kann u. alle Haus-
 arbeit verst., s. Stelle auf gleich oder 15. d. M. in einem kleinen
 Haushalt als Mädch. allein oder Hausmädch. Gute Zeugnisse
 zu Diensten. Näh. Dohheimerstraße 15, Hinterh. 1659
 Ein Mädchen, das alle Hausarb. verst. u. gut kochen kann,
 sucht Stelle. Näh. Dohheimerstr. 9, Htrh. 4. St. 1653
 Eine anst. Mädchen, mit gut. Zeugn., das bürgerl. kochen kann
 u. Hausarb. versteht, sucht Stelle. Näh. Schachtstr. 5, I. 1650
 Ein Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit ver-
 steht, sucht sofort Stelle. Näh. Nicolastraße 23, 1. St. 1693
 Empfehle Kindergärtnerinnen, Jungfern, Bonnen, Gesell-
 schafterinnen und Haushälterinnen. Bur. „Germania“. 1684
 Ein junges Mädchen, hier fremd, sucht Stelle für leichte
 Hausarbeit oder zu e. Kinde. Es wird weniger auf Lohn als
 auf Behandlung gesehen. Näh. Adlerstraße 13, Part. 1668
 Eine Köchin empfiehlt das Bur. „Germania“. 1684
 Wintermeyer's Bureau, Häfnergasse 15, empfiehlt
 die Herrschaften stets das beste Dienstpersonal. 1690
 Ein einfaches, ordentliches Mädchen sucht sofort Stelle. Näh.
 Paulinenstift. 1706
 Ein reinliches, älteres Mädchen sucht Stelle als Mädchen
 allein oder als Hausmädchen. Näh. im Paulinenstift. 1707
 Ein junges, gebildetes Mädchen sucht Stelle zu 1—2 größeren
 Kindern und ginge am liebsten mit einer Herrschaft
 ins Ausland. Näh. im Paulinenstift. 1708
 Ein gutempfohlenes Mädchen sucht eine Stelle in ruhigem
 Hause. Näh. Ecke der kl. und gr. Schwalbacherstraße 33. 1705
 Ein in Küchen- und Hausarbeit erfahrendes
 Mädchen sucht auf 18. Juli Stelle als allein durch
 Stern's Bureau, Nerostraße 10. 1719
 Ein Hausmädchen sucht auf 15. Juli Stelle hier oder aus-
 w. durch Stern's Bureau, Nerostraße 10. 1720
 Ein Mädchen sucht Stellung zu größeren Kindern. Näheres
 Schulgasse 4 im Vorderhaus. 1507
 Ein anständiges Mädchen mit guten Zeugnissen sucht Stelle.
 Näh. Karlstraße 13 im Hinterhaus. 1615
 Ein ordentliches Mädchen sucht Stelle als allein oder als
 Hausmädchen. Näh. Weißstraße 20, Hinterhaus. 1616
 Der gutempfohlene Mädchen, welche eine feine bürgerliche
 Küche verstehen, mit 3 1/2- und 5jährigen Zeugnissen, suchen
 Stellen durch Dörner's Bureau, Friedrichstraße 36. 1629
 Ein junges, starkes, zu jeder Arbeit williges Mädchen sucht
 Stelle. Näh. Rehnergasse 31, 4 St. 1503
 Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und
 Hausarbeit versteht, sucht wegen Sterbefalls auf sofort Stelle.
 Näh. Nicolastraße 24, Part. 1483
 Ein Mädchen, 17 Jahre alt, sucht Stelle, am liebsten in
 einem kleinen Haushalte. Näh. Adolphsallee 32, Part. 1632
 Dienstpersonal jeder Branche empfiehlt und placirt
 das Bureau „Germania“, Häfnergasse 5. 1684
 Ein in der Hotel-Buchführung erfahrener Kaufmann
 sucht Beschäftigung, auch stundenweise. Näh. Exped. 1496
 Ein junger Kaufmann wünscht seine freie Zeit mit Beitragen
 an Büchern und sonstigen schriftlichen Arbeiten auszunützen.
 Offerten unter W. 10 an die Expedition. 1619
 Ein Mann sucht Stellung als Buchhalter in einem Hotel
 oder auch als Acquisiteur. Offerten unter R. M. 101
 welche man in der Exped. d. Bl. abzugeben. 1541
 Ein Schriftfeger, ein fleißiger, sucht Beschäftigung. R. Exp. 19500
 Ein Hausbursche empf. Ritter's Bur., Lannusstr. 45. 1729

Personen, die gesucht werden:

Eine durchaus selbstständige Kleidermacherin ge-
 sucht Kirchhofsgasse 2, Hinterhaus. 1657
 Eine reinl. Monatsfrau gesucht Louisenstraße 43, 2 St. 1655
 Ein Monatmädchen gesucht kl. Burgstr. 1, Blumenladen. 1726

Für ein Fräulein, welches das Kochen zu erlernen wünscht,
 ist eine Stelle offen im „Hotel Schützenhof“. 1578
 Gesucht zum halben Juli eine feine bürgerliche Köchin Gustav-
 Freitagstraße 1. 1422
 Gesucht Köchinnen, Zimmermädchen, Mädchen für allein,
 Hotelzimmermädchen und Hotelköchinnen durch das Bureau
 „Germania“, Häfnergasse 5. 1684
 Gesucht sogleich eine tüchtige Restaurant-Köchin, 2 Mädchen
 als allein durch A. Eichhorn, Schwalbacherstraße 55. 1702
 Gesucht sofort 2 Restaurationsköchinnen (40 Mk. monatlich),
 4 Küchenmädchen (18 Mk. monatlich), 1 Hausbursche durch
 Dörner's Bureau, Friedrichstraße 36. 1630
 Zur Aushilfe vom 11. Juli bis Mitte August
 eine gute Köchin, welche etwas Hausarbeit über-
 nimmt, gesucht Nerothal 15. 1591
 Ein junges, williges Mädchen wird in einen kleinen Haus-
 halt Platterstraße 68, 1 St., gesucht. 1420
 On cherche une jeune Française de
 bonne famille, diplômée, bonne musicienne et
 bien recommandée auprès d'une jeune fille de 13 ans.
 S'adresser Wilhelmstrasse 32, I. 1477
 Ges. 2 kräft. Mädchen vom Lande Schachtstr. 5, 1 St. 1649
 Ein brav. Mädchen auf 15. Juli gesucht Rehnerg. 4. 1652
 Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen
 kann, gesucht Karlstraße 2. 1577
 Gesucht für eine feinere Fremden-Pension eine gebildete Haus-
 hälterin, welche die f. Küche gründlich versteht und besorgt, auch
 mögl. solche Stelle schon bekleidet hat. Stellung angenehm u.
 dauernd. Ferner eine tüchtige Küchenhaushälterin, jüngere
 Köchinnen für eine Pension, für Hotel u. Restaur., ein Haus-
 mädchen u. Mädchen als allein nach Mainz u. starke, einfache
 Mädchen f. Haus- u. Küchenarbeit d. Ritter's Bureau. 1729
 Ein tüchtiges Mädchen für Küche und Hausarbeit wird gesucht
 Friedrichstraße 33, Parterre. 1660
 mehrere, in einträgliche Stellen, sucht
 Kellnerinnen, Ritter's Bur., Lannusstr. 45. 1729
 Ein junges Mädchen vom Lande gesucht Römerberg 13. 1671
 Ein tüchtiges, kräftiges Mädchen im Alter von ungefähr
 20 Jahren gesucht Feldstraße 9/11 im Bäckerladen. 1698
 Ein Mädchen gesucht Walkmühlstraße 27, 2. Etage. 1694
 Hotelzimmermädchen, e. gew., g. emp., f. Ritter's B. 1729
 Gesucht ein 16jähriges Kindermädchen durch
 Stern's Bureau, Nerostraße 10. 1721
 Gesucht ein Mädchen für e. kl. Haushalt Hellmundstr. 33. 1715
 Ein junges, braves Mädchen, welches schon gedient hat,
 gesucht Kirchgasse 7 bei Ph. Lauth. 1703
 Ordentliches Hausmädchen und kräftiges Küchenmädchen
 gesucht im „Lannus-Hotel“. 1505
 Ein junges, starkes Mädchen gesucht Adlerstraße 7, 2. St. 1530
 Ein junger Kaufmann, womöglich in der Porzellan- und
 Glaswaaren-Branche erfahren, auf gleich gesucht. Offerten
 unter J. S. 25 in der Expedition niederzulegen. 1643
 Schreinergefell gesucht Wellrißstraße 25. 1642
 Oberkellner, Restaurantkellner, jüngere Saal- und
 Bureau, Lannusstraße 45 (Laden). 1729
 Ein zuverlässiger Maschinist zur Vertretung
 eines erkrankten sofort gesucht.
 Brauerei Bierstadter Felsenkeller. 1611
 Herrschaftskutscher, kath., sucht Ritter's Bureau. 1729
 Ein Fuhrknecht gesucht. Ph. Hahn, Röberstraße 15. 1534
 Ein tüchtiger Fuhrknecht gesucht Rehnergasse 34. 1713
 Ein Tagelöhner für Feldarbeit gesucht Hellmundstr. 39. 1506
 Ein tüchtiger Junge von 15 bis 18 Jahren zum Austragen
 von Zeitschriften gegen festen Lohn sucht
 J. Magin, Schwalbacherstraße 27. 1485
 Hausbursche gesucht Adelsheidstraße 41 im Laden. 1490
 Ein braver Hausbursche gesucht. R. Michelsberg 12. 1515
 Ein Laufbursche gesucht große Burgstraße 11.
 W. Hoppe. 1593
 Ein ordentlicher Junge als Laufbursche gesucht
 Wilhelmstraße 24 im Laden. 1552
 (Fortsetzung in der 1. Beilage.)

11. Allgemeine Geflügel-Ausstellung

des
Wiesbadener Geflügelzucht-Vereins
vom 22. bis 25. Juli 1887

in der Reitbahn des königlichen Schlosses,
verbunden mit Prämierung, sowie einer Verloosung von
nur aus der Ausstellung angekauftem Geflügel. Die Preise be-
stehen in Staatsmedaillen und in Geld.

Programme und Anmeldebogen sind von dem Präsidenten,
Herrn **Adolf Brühl**, hier zu beziehen.

Schluss der Anmeldungen 10. Juli ex.

Zu der am 25. Juli unter polizeilicher Controlle statt-
findenden Verloosung von **Sühnern, Tauben, Zier-
vögeln** u. s. w. sind **Loose à 50 Pfg.** zu haben bei den
Herren **Dichmann**, Langgasse 10, **Bürstlein**, „Deutscher
Hof“, **Döring**, Goldgasse 16, **Kratzenberger**, Bahn-
hofstraße 8, **Sauer**, Michelsberg 16, und **Kretsch**, Röber-
straße 13, sowie an den Ausstellungsstagen an der **Casse**.
197 **Der Vorstand.**

Geschäfts-Empfehlung.

Den geehrten Herrschaften zeige hierdurch ergebenst
an, daß ich vom Heutigen an **Mineral- und Sulf-
wasser-Bäder** liefere. Prompte und billige Be-
dienung sichere zu. — Bestellungen bittet man **Hetue**
Schwalbacherstraße 4 abzugeben.
1701 **Bree.**

Kaffee ohne Aufschlag!

Von meinem bedeutenden Lager in
rohem Kaffee empfehle ich als Specialität
einen hochfeinen, aromatischen, ausgiebigen



per Pfd. Mk. 1.25; 10 Pfd. à Mk. 1.22;
Kisten von ca. 200 Pfd. à Mk. 1.20.

Vorthellhafteres dürfte nicht leicht
geboten werden, weshalb ich Wiederverkäufer,
Hotels und grössere Consumenten auf diese
meine **ausserordentlich günstige**
Offerte aufmerksam zu machen und zu einem
Versuch einzuladen mir erlaube. 1681

J. Rapp, Goldgasse 2.

Kaffee für Hotels.

Export-Bier

von
Franz Erich in Erlangen

die 1/1 Flasche 35 Pfg. } frei in's Haus
1/2 " 18 " }

zu haben in der **Bier-Handlung** von

Heinrich Faust, Wellrißstraße 33.

Ein **Sopha** m. buntem Ripsbezug, ein **Sopha** m. Lederbezug
und ein **Kindertwagen** billig zu verk. **Adolphsallee 25, III. 81**

Mobiliar- etc. Versteigerung

Infolge Weg- und Umzug sind mir von hiesigen Familien
nachverzeichnete Gegenstände, als:

Eine Garnitur (Fantasiebezug), bestehend aus
2 Herren- und 4 Damen-Sesseln, 2 nussb. und 1 Mahag.
Bettstelle mit Sprungrahmen, 1 Secretär, 2 nussb. Kommoden,
1 Mahag.-Verticow, 3 ovale Tische, 1 nussb. Kommode,
1 Mahag.-Kommode mit Glasaufsatz, 1 einth. tann. Schrank,
1 zweith. nussb. Kleiderschrank, 1 sehr schöner, mahag.
Mahag.-Schreibtisch, 1 Kanape, 1 Tafel-Klavier, 2 tann.
Bettstellen mit Strohsack und Federbetten, 1 fast noch
sehr gute Singer-Maschine, 3 versch. Spiegel, 1 Ein-
stüchlein, 1 Blumentisch mit Blumen, 1 tann. Waschtisch,
1 Sessel, 1 Hängelampe, Bilder, 1 noch neue Näh-
maschine, 1 verstellbares Notenpult, 2 Candelaber,
2 Leuchter, 3 Huilliers, 3 Matten, 1 Kaffee-Kanne, 1
und Gabeln von Christofle, Tisch- und Taseltücher,
verschiedene Herrschaftskutscher-Kleider,

zur Veräußerung übergeben, die ich
nächsten Donnerstag den 7. Juli
Vormittags 9 1/2 und event. Nach-
mittags 2 1/2 Uhr anfangend,

„Römer-Saale“

15 **Dobheimerstraße 15,**

öffentlich und meistbietend gegen Baarzahlung versteigere.

Wilh. Klotz,

Auctionator und Taxator

271

Königl. Preussische Lotterie

Haupt- und Schluss-Ziehung
vom 26. Juli bis 18. August.

Hauptgewinne: 1 à 600,000 Mk., 2 à 300,000 Mk.,
2 à 150,000 Mk., 2 à 100,000 Mk., 2 à 75,000 Mk.,
2 à 50,000 Mk., 2 à 40,000 Mk., 10 à 30,000 Mk.,
zusammen 65,000 Gewinne im Betrage von

über 22 Millionen Mark.

1/4 Antheile à 45 Mk., 1/8 Antheile à 24 Mk.,
à 13 1/2 Mk., 1/32 à 7 Mk., 1/64 à 3 1/2 Mk. empfiehlt
und versendet franco

Rob. Th. Schröder,
Baugeschäft, Stettin.

1635

Geschäfts-Eröffnung.

Meinen Freunden und Bekannten, sowie einem geehrten
Publikum von Wiesbaden und Umgegend zur gef. Nachricht,
daß ich dahier, **Faulbrunnenstraße 5**, in dem Hause
Herrn Mechaniker **Fr. Wagner**, ein **Sattler- und**
Tapezier-Geschäft eröffnet habe. In meiner
Werkstätte werden alle vorkommenden Arbeiten sowie Reparaturen
auf das Sorgfältigste ausgeführt unter Zusicherung strengster
Reellität und billigster Preisberechnung. Um geneigten Besuch
bittend, zeichnet mich voller Hochachtung

Richard David,

1624

seither Sattler bei Wagenbauer **W. Brand**

2 kleine Sopha's billig zu verkaufen
Schwalbacherstraße 5, Part.

Heute Früh 7¹/₂ Uhr starb nach längerem Leiden der Schriftsetzer-Lehrling

Gustav Weckert.

Die unterzeichnete Officin, zu deren Mitarbeitern der Dahingeshiedene seit 3 Jahren zählte, verehrt in demselben eine hoffnungsvoll aufstrebende Kraft. Sie wird sein Andenken in Ehren halten.

Wiesbaden, 4. Juli 1887.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Eine große deutsche Zeitung

für Wiesbaden einen



Agenten

Anzeigen, Abonnement und Einzelverkauf und erbittet Franco-Offerten unter D. S. 9 an die Exp. d. Bl. 1463

Dem verehrten Publikum von Wiesbaden und unserer werthen auswärtigen Kundschaft machen wir hiermit folgende Anzeige, dass wir uns **zur speciellen Anfertigung** von Corsetten am hiesigen **obere Webergasse 44** niedergelassen haben. Wir empfehlen den geehrten Damen in

1689

französischen und deutschen Corsetten

allerneuesten Façons, sowie **Geradehalter** unter Garantie für tadellos sitzen zu äusserst billigen Preisen.

Anfertigung nach Maass innerhalb 5 Stunden.

Geschw. Oppenheimer,

44 obere Webergasse.

obere Webergasse 44.

Gesangverein „Arion“.

Am Abend 9 Uhr: Außerordentliche Generalversammlung, wozu sämtliche Mitglieder einladet
Der Vorstand.

Wiesb. Rhein- und Taunus-Club.

Morgen Mittwoch Abend: Gemüthliche Zusammenkunft mit Familie auf dem „Rassauer Bierkeller“ an der Frankfurterstraße. Übermorgen Donnerstag wie gewöhnlich: Wochenversammlung im Clublocale („Kaiser-Halle“), in welcher die Beschlüßfassung über eine mit der nächsten Familientour zu verbindende Rheinfahrt erfolgen soll. Wir machen die Mitglieder hierauf besonders aufmerksam.
Der Vorstand.

Stäfffurter Bade-Salz

per Pfund 8 Pfg., bei Quantitäten billiger, alle Bade-Salze, Mutterlangen zc. empfiehlt Louis Schild, 3 Langgasse 3.
billig zu verkaufen diverse getragene, gut erhaltene Sommerkleider, Umhang zc. Rheinbahnstraße 4, Pt. 1533

Spezereiwaaren-Versteigerung.

Heute Nachmittag präcis 3 Uhr versteigern wir im Auktionslocale **Neugasse 9**, Eingang **Ellenbogengasse**, eine Parthie prima Spezereiwaaren, als: Gemüß- und Suppen-Rudeln, Reis, Gerste, Zucker, Cichorien zc., sowie mehrere tausend Cigarren à tout prix öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung.

356 **Bender & Co., Auktionatoren.**

Für Landwirthe.

Wagentücher, 1- und 2spännig, Fruchtsäcke, Strohsäcke, 1- und 2schläfig, wasserdichte Wagen- und Pferdebedecken empfehlen billigst

1512

Gebr. Erkel,
Michelsberg 12.

Break,

ein noch gut erhaltenes, sowie ein silberplattirtes Einspänner-Pferdegeschirr zu verkaufen bei **Ferd. Müller, Friedrichstraße 8,** 371

B a u l e h m

abzuholen Schulberg 13.

1861

Familien-Nachrichten.

Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß vorgestern unser innigstgeliebtes, unvergeßliches Kind **Willy** im Alter von 1 Jahr nach kurzem, aber schwerem Leiden sanft dem Herrn entschlafen ist.

Tiefbetrübt bitten um stille Theilnahme
1410 **Philipp Beres** und Frau.

Zodes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unsere liebe Gattin, Mutter, Tochter und Schwester,

Elise Klapper, geb. Keller,
heute Abend 6 Uhr nach langem, schwerem Leiden sanft dem Herrn entschlafen ist.

Heftrich und Wiesbaden, den 3. Juli 1887. 1625
Die trauernden Hinterbliebenen.

Zodes-Anzeige.

Hierdurch die traurige Nachricht, daß unsere gute Mutter, Großmutter, Schwester und Tante,

Marie Beck,
geb. Rühl,

am Samstag Abend gegen 6 Uhr plötzlich verschieden ist.
Die Beerdigung findet heute Dienstag den 5. Juli Vormittags 10¹/₂ Uhr vom Sterbehause, **Wellrichstraße 22**, aus statt.

Wiesbaden, den 5. Juli 1887. 1450
Die trauernden Hinterbliebenen.

Zodes-Anzeige.

Tiefbetrübt machen wir Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Anzeige, daß unsere innigstgeliebte, unvergeßliche Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Tante, Schwägerin und Cousine, Frau **Marie Vogelsberger**, geb. Köhlig, vorgestern Nacht 12¹/₂ Uhr nach längerem Leiden sanft dem Herrn entschlafen ist.

Wir bitten um stille Theilnahme.
Wiesbaden, den 5. Juli 1887.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

G. Jaeth.

Elise Jaeth, geb. Vogelsberger.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittags 4¹/₂ Uhr vom Sterbehause, **Oranienstraße 4**, aus statt. 1680

Verloren, gefunden etc.

Vom Krieger-Denkmal nach der Beau-Site ein **Coralen-Armband** verloren. Gegen Belohnung Marktstraße 21 abzugeben. 1374

Ein **Perpendikel** von einer Wanduhr verloren. Abzugeben Langgasse 51 im Cigarrenladen. 1387

Drei **Kanarienvögel** entflohen. Gegen Belohnung abzugeben Karlstraße 38, Hinterhaus. 1584

Flaschenbier.

Empfehle ein prima Lagerbier in ¹/₂ und ¹/₄ Flaschen aus der Brauerei **Marxsohn & Söhne** in **Groß-Gerau**. Bestellungen werden entgegengenommen **Moritzstraße 32**. 1574

Anzeige.

Der geehrten Nachbarschaft, sowie Freunden und Bekannten theilen wir hierdurch mit, daß wir **Walramstraße 5** eine **Handlung in Butter, Eiern, Milch, Gemüse** und **Spezereiwaaaren** eröffnet haben und halten uns unter **Zusicherung guter und reeller Bedienung** bestens empfohlen. Auf Wunsch **Bestellung** und **Lieferung** in's Haus.

Wiesbaden, 1. Juli 1887. Achtungsvoll
1574 **Louis Hänert. Auguste Hänert.**

Neue holl. Voll-Häringe,

„ **Matjes-Häringe,**

„ **italienische Kartoffeln**

frisch eingetroffen.

1686 **Chr. Keiper, Webergasse 34.**



1667

Joh. Wolter, Fischhandlung, Mauergasse 10.

Empfehle Rheinsalm, roh fleischigen Salm, feinste Ost. Saugen, Steinbutten, Rheinhecht, Brejen u. u. zu billigsten Preisen

Neue sup. holl. Voll-Häringe

per Stück 20 Pfg.,

neue Matjes-Häringe 12 per Stück und 15 Pfg.,

neue Malta-Kartoffeln per Pfund 16 Pfg.,

neue italienische Kartoffeln per Pfund 12 Pfg. empfiehl in frischer Sendung 172

Kirchgasse 44. J. C. Keiper, Kirchgasse 44.

Garantirt

Frei in's Haus geliefert.

Rahmbutter per Pfd. 85 Pfg.,

feinste Tafelbutter per Pfd. 1 Mk. 25 Pfg.

Bei Mehrabnahme billiger.

Ecke der Museum- u. Delaspéestrasse,
„**Hotel Petersburg**“.
21600

Junge dicke Bohnen

zum Kochen mit der Schale, per Pfd. 25 Pfg., bei 1498 **W. Kraft, Dohheimerstraße 18.**

Mauergasse 17 bei Frau Martini Wwe.

sind zu verkaufen alle Sorten **Möbel**, Betten, Spiegel, Bilder, Glas, Porzellan, Weißzeug, französische Bettstellen mit Sprungrahmen, Seegras- und Koffhaarmatrazen, Garnituren, auch einzelne Sopha's, Sessel, Stühle, Kleider- und Küchenschränke, Nachttische, Console, 2 Chaises-longues, Secretäre, Schreibpulte, Kommoden, Waschkommoden (mit und ohne Marmorplatten), Tafeltücher, Servietten, Tisch- und Betttücher, Hemden, Bett- und Kissenbezüge, Deckbetten, Kissen, Portiären, Teppiche, Vorhänge, Rouleaux, Galleriehalter, Gläser, Flaschen, Teller, Platten, Terrinen, Waschgarnituren, Kaffeeterrive, Lampen, ein guter Flügel in Mahagoni, eine große Parthie Einmachgläser und steinerne Töpfe, Ausleer-Eimer (Porzellan), eiserner Bettstelle und Gartenstuhl. 1545

Ein **Kinder-Sitzwagen**, fast neu, zu verkaufen Dohsegraben 7 im Laden. 1660

Carbol-Theer-Schwefel-Seife

v. Bergmann & Co. Berlin SO. u. Frankf. a. M.
 übertrifft i. ihren wahrhaft überraschenden Wirkungen f. d.
 Hautpflege alles bißh. Dagewesene. Sie vernichtet unbedingt
 alle Arten Hautausschläge wie Flechten, Finnen, r.
 Flecken, Sommersprossen zc. à Stück 50 Pfg. bei Herrn
 7128 **A. Berling, gr. Burgstraße 12.**

Desinfectionsmittel

- aller Art empfiehlt **Louis Schild, Langgasse 3. 1579**
- Eine neue, nupb.-tauchte Bettstelle mit Strohsack, Matratze und Keil zu verkaufen Kirchgasse 22 bei **Baumann. 1695**
 - Ein Kinderfißwagen zu vt. Schlichtertr. 5, Thoreina. 1711
 - 1 pol., 4 schubl. Kommode f. 28 Wk. z. v. Kirchg. 22. 1696
 - Ein w-ma gebr. Fißwagen z. vt. Ellenbogeng. 14. 1704
 - Gelacht ein großer, gebrauchter Koffer. Offerten unter T. Z. 108 an die Expedition. 1403
 - Ein 7flammiger Petroleumherd zu verkaufen Hochstraße 4. Seitenbau. 1672
 - Mehrere transportable Kochherde in verschiedenen Größen sehr billig zu verkaufen Schwalbacherstraße 27, Stb., 1 St. 1691

Zum Königlichen Theater zu Wiesbaden.

Gastspiel des Berliner Operetten-Ensembles.

Dienstag, 5. Juli. 3. Vorstellung.
 Erstes Gastspiel des Herrn **Alexander Klein** vom Balhalla-Theater in Berlin.
 Zum Erstenmale:

Der Vagabund.

Operette in 3 Akten (nach einer Idee des Substretre) von M. West und Ludwig Held. Musik von Carl Zeller.
 Kostüme sämtlich neu nach Zeichnungen des Herrn F. Gaul in Wien von Obergarderobier Ludwig Gronwald.
 Regie: Herr Otto Schindler. Dirigent: Herr Capellmeister Collin.

- Personen:
- | | |
|--|-------------------------|
| Jwan der Schreckliche, Polizeimeister von Tiflis | Herr Wallner. |
| Martiza, seine Nichte | Frl. Hartmann. |
| Gräfin Brascovia Schuloff | Frau Schirmer-Funk. |
| General Gregor Gregorowitsch | Herr Gräbert. |
| Dobian, ein Armenier, Secretär | Herr Beeß. |
| Daria, eine tscherkeßische Wahrsagerin | Frl. Paula Löwe. |
| Alexis, ein junger Tscherkesse | Herr Lehmitz. |
| Offiz, ein Vagabund | Herr Alex. Klein, a. G. |
| Artabana, | Frl. Gehling. |
| Daria, | Frl. Martini. |
| Helmi, | Frl. Delmar. |
| Arbana, | Frl. Fleißmann. |
| Arbora, | Frl. Decht. |
| Arbisa, | Frl. Niedhammer. |
| Arbina, | Frl. Maurer. |
| Arbischoff, Gerichtsdienner | Herr Jungmann. |
| Dimitri, Kosackenfürher | Herr Funk. |
| Arkes, | Herr Schmidt. |
| Arbina, | Herr Köhlig. |
| Stepot, russischer Offizier | Herr Lehmann. |
| Arkes, russische Schildwache | Herr Niedhammer. |
- Tscherkessenmädchen

Die Handlung spielt im Jahre 1812 und zwar der 1. und 2. Akt in Tiflis in Kleinastan, der 3. Akt in Moskau.

Anfang 7, Ende nach 9 1/2 Uhr.

Lokales und Provinzielles.

* **Se. Königliche Hoheit Prinz Georg von Griechenland** ist hier eingetroffen und im „Park-Hotel“ abgestiegen.
 * **Ihre Majestät die Königin von Griechenland** und Prinz Georg von Griechenland unternahmen gestern einen Ausflug nach Königstein zum Besuch der Herzogin von Nassau. Die Rückkehr hierher erfolgte noch gestern Abend.

* **Vor den Bezirksauschuss** gelangte gestern wiederholt die Klage des Ortsarmen-Verbands Oberdiebach (Amts St. Goarshausen) gegen den Ortsarmen-Verband Deßlich wegen Zahlung von 45 M. 50 Pfg. Unterstützungsgelder der Wittwe des Heinrich Bübinger. Die im Dezember 1870 verwitwete (jetzt verstorbene) Frau B. wurde, als sie in Deßlich wohnte, unterstützungsbedürftig und der Ortsarmen-Verband forderte die für dieselbe bezahlten 45 M. 50 Pfg. dem Ortsarmen-Verband Oberdiebach an. Dieser erkannte den Anspruch an und bezahlte dem Ortsarmen-Verband Deßlich den geforderten Betrag. Inzwischen angestellte Ermittlungen ergaben, daß die Wittve B. in Deßlich und nicht in Oberdiebach unterstützungsbedürftig gewesen, da sie in Deßlich 2 Jahre hinter einander ihren dauernden Wohnsitz gehabt habe. Der Ortsarmen-Verband Oberdiebach verlangte darauf die irrthümlich bezahlten 45 M. 50 Pfg. von dem Ortsarmen-Verband Deßlich zurück. Dieser verweigerte die Herauszahlung und es kam zur Klage. Der Bezirksauschuss erkannte aber dahin, daß der Ortsarmen-Verband Deßlich verpflichtet sei, 45 M. 50 Pfg. an den klagenden Ortsarmen-Verband Oberdiebach zu zahlen und denselben die Kosten und baaren Auslagen zu erstatten. — In den beiden folgenden Fällen handelte es sich um ein Verhältniß, das ziemlich häufig vorkommt. Große Bierbrauereien in der Gegend pachten oder kaufen Häuser, um daselbst einen Bierverzaps in der Weise herzustellen, daß der dort eingesetzte Wirth von ihnen ausschließlich das Bier bezieht und ihnen außer dem Preis für das Bier gleichzeitig eine Pacht oder Miete für das Lokal bezahlt. In dem zunächst vorliegenden Falle hat die Bierbrauerei vormals H. Henninger & Söhne in Frankfurt a. M. in Dieblich-Rosbach drei Häuser bezw. Lokale gepachtet und an drei Zäpfer aftervermietet. Auf Grund gesetzlicher Bestimmungen wurde nun die Firma H. Henninger & Söhne von der Gemeinde Dieblich-Rosbach zur Gemeinde-Einkommensteuer mit 122 M. 40 Pfg. veranlagt. Hierüber beschwert sich die Firma bei dem Bezirksauschuss. Von Seiten der beklagten Gemeinde, welche durch Herrn Bürgermeister-Stellvertreter Wolff vertreten war, wurde ausgeführt, daß die Firma H. Henninger & Söhne in Dieblich einen Theil der gemieteten Wohnung, nämlich einen Keller zum Zwecke einer Bier-Niederlage und einen Stall zur Haltung von Fuhrwerk und Pferden nicht weiter vermietet habe und dort einen Knecht beschäftige, der auf Anforderung des in Wiesbaden wohnenden Agenten der Firma außer an die in Dieblich-Rosbach befindlichen drei Wirthe auch an andere Kunden in Wiesbaden Bier schicke. Seitens des Herrn Justizraths Scholz, des Vertreters des klagenden Theils, wurde hierauf erklärt, es könne nur zugestanden werden, daß der in Wiesbaden wohnende Agent der Gesellschaft sich ohne Vorwissen desselben Kellers und Stall in einem der aftervermieteten Lokale zurückgehalten habe, weiter werde zugestanden, daß der Agent in Wiesbaden in Dieblich ein Magazin, wenn man so sagen wolle, eingerichtet habe, einen Stapelplatz, von dem aus die Vertheilung des Bieres stattfindet. Von Herrn Wolff wurde sodann bemerkt, der Knecht des Agenten, welcher die Ueberbringung des Bieres aus der Niederlage in Dieblich besorge, werde darüber von ihm als Zeuge vorgebracht, daß aus dieser Bier-Niederlage Bier nicht nur an die in Aftermiete befindlichen drei Dieblicher Wirthe verkauft, sondern auch an andere Kunden auf Anfordern verbracht werde. Der Bezirks-Auschuss beschloß, darüber Beweis zu erheben durch Vernehmung des Knechtes, Einsicht der Bücher des Wiesbadener Agenten und der zwischen der Gesellschaft und den Aftermietern abgeschlossenen Verträge. — Ganz ähnlich liegt der zweite Fall. Hier klagt die Bierbrauerei-Actien-Gesellschaft Oberländer in Frankfurt a. M. gegen die Gemeinde Rüdesheim, ebenfalls wegen Veranlagung zur Gemeinde-Einkommensteuer. 63 M. 20 Pf. Die Firma Oberländer hat mit einem gewissen Jacob Gundlich in Rüdesheim einen Pachtvertrag abgeschlossen, wonach dieser sich bei einer Conventionalstrafe von 100 M. verpflichtet, nur Bier von Oberländer auszuführen. Seitens des klagenden Theils wurde erklärt, daß, wie der vorliegende Miethvertrag, welcher zwischen der Gesellschaft und Gundlich geschlossen sei, ergebe, Bestreter kein Bediensteter der Firma sei, sondern vollständig selbstständiger Gewerbetreibender. Seitens des Vertreters des beklagten Theils wird erklärt, daß der Miethvertrag, der vorgelegt ist, zwar als richtig (als forma producta) anerkannt werde; es wurde aber zugleich behauptet, daß das Verhältniß zwischen Gundlich und der Gesellschaft nicht nach diesem Vertrag, sondern nach einer späteren Abmachung sich regelt. Gundlich bezahle nicht das Bier beim Empfang, sondern es werde darüber erst nach dem Verkauf desselben abgerechnet. Das Bier empfangt er von der Gesellschaft mit dem Auftrag, dasselbe zu 24 M. das Hectoliter zu verkaufen und er habe davon 22 M. an die Gesellschaft abzuliefern. Daß die Gesellschaft die eigentliche Inhaberin des Wirthschaftsbetriebes sei, gehe auch daraus hervor, daß diese vor Kurzem ein Orchester in der Wirthschaft habe aufstellen lassen. Ueber alle diese Thatsachen sollen Gundlich und M. Meyer in Rüdesheim als Zeugen vernommen werden. Der Vertreter der klagenden Partei bestritt sämtliche Behauptungen und beantragte gegenüber dem vorliegenden klaren Miethvertrag Abweisung des Beweisanspruchs. Der Bezirks-Auschuss aber beschloß, auf den Beweisanspruch einzugehen.

* **Vertiehen** wurde den Lehrern Wilhelm Friedrich Müller zu Panrod und Enderich zu Welterod der Adler der Inhaber des Königl. Haus-Ordens von Hohenzollern.

* **Die hiesige Reichsbank-Nebenstelle** nimmt heute von 9 bis 11 Uhr Vormittags und 3 bis 5 Uhr Nachmittags Zeichnungen entgegen auf 100 Millionen 3 1/2 procentiger deutscher Reichs-Anleihe. Der Subscriptionspreis ist auf 99 Mark für je 100 M. Nominal-Capital festgesetzt.

* **Das Jahresfest** der „Krankenkasse für Frauen- und Jungfrauen (G. S.)“ war auch diesmal von Mitgliedern und Freunden der Kasse zahlreich besucht. Die geschaffenen Sitzplätze reichten kaum aus, allen Erschienenen zu genügen. Die herrliche Stimmung war eine gemüthliche, durch Musik, Tanz und Volksbelustigung gehobene. Leider

war der Verein, welcher durch Vorträge das Fest zu unterstützen versprochen hatte, noch in letzter Stunde verhindert worden, sein Versprechen einzulösen. War dieser Ausfall auch bedauerlich, so konnte dadurch doch der schöne Verlauf des Festes nicht aufgehalten werden, und als bei eintretender Dunkelheit der Rückzug nach der Stadt unter musikalischer Begleitung und bengalischer Beleuchtung erfolgte, wohnte jedem Teilnehmer das Bewußtsein inne, einen hübschen Nachmittag verlebt zu haben.

* Bei dem Frankfurter Wetttschießen, woran sich die Concurrenzschützen aus ganz Deutschland theilnahmen, hat für das hiesige „Bürger-Schützen-Corps“ Herr Hof-Büchsenmacher Bartels den 8. Becher mit silbernem Lorbeerkranz in 21 1/4 Minuten errungen.

* Die Skizze zur Fahne des Wiesbadener Militär-Vereins ist, wie im Anschluß an die Notiz, daß die Fahne in dem Laden des Herrn Erkel (Wilhelmstraße) zur Ansicht ausgestellt ist, noch erwähnt sei, von einem Mitgliede des Vereins, Herrn Länchermeister Heinrich Ernst, Schachtstraße 12, entworfen worden.

* Ausstellung. Herr Maler Eduard Kreuzer von hier hat eine Zeichnung vollendet, welche gegenwärtig in dem Schaufenster der Musik- und Kunsthandlung von Gebrüder Wolff, Wilhelmstraße 30, zur allgemeinen Ansicht ausgestellt ist. Die Arbeit, ein Kunstwerk der Perspective und Technik, stellt eine Trinkszene an dem Tischen der Wilhelmshöfen Kellerei in Hattenheim dar. Wir hören, daß die Zeichnung vervollständigt wird.

* In das Handelsregister sind die hiesigen Firmen H. G. Esfert, Jean Martin, C. Govers, J. C. Roth, Ferd. Pfeiffer und C. A. Otto eingetragen worden.

* Kleine Notizen. Am Samstag Abend starb infolge Schlaganfalls plötzlich eine mit Garten-Arbeit an der verlängerten Welltriststraße beschäftigte, hochbetagte Frau. — Am Sonntag Nachmittag fanden Knaben, welche Erdbeeren suchten, in der Nähe des Waldesplatzes „Unter den Eichen“ einen Erhängten. Ueber dessen Person ist Bestimmtes noch nicht ermittelt, einzelne Personen wollen darin einen Schuhmacher von hier erkennen. — Am Sonntag Abend geriethen einige junge Leute mit einem aus dem Walde kommenden angetrunkenen Mann in Streit, infolge dessen einer der Ersteren eine nicht unerhebliche Wunde am Kopfe davon trug. Die Büchsen sollen den Angefallenen durch das bekannte „Er hott! Er hott!“ gereizt haben.

* Aus Cassel, 2. Juli, berichtet die „Frankf. Ztg.“: Der um 8 Uhr Abends in Frankfurt fällige Schnellzug der Weierbahn, welcher größtentheils Bremer und hannoversche Schützen enthielt, erlitt bei Hannoverischen Münden einen Unfall an der Maschine. Die Sechtesgegenwart des Locomotivführers verhütete weiteres Unglück.

Kunst und Wissenschaft.

§ Königliche Schauspiele. Das Gastspiel des Berliner Operetten-Ensembles an unserer Bühne wurde am verflohenen Samstag Abend mit „Nanon“ von R. Genée eröffnet, und wir können konstatiren, mit entschiedenem Erfolg. So wenig wir nach vorausgegangenem Erfahrungen eigentlich erwarteten, so überrascht waren wir von den actuellen Leistungen. Vor allen Dingen machte sich, als Ganzes betrachtet, Einheitlichkeit, Fluß und correcte Durchführung bemerkbar. Fast alle Solisten zeichnen sich durch gute, frische, entsprechend geschulte Stimmen aus. Was das Spiel derselben betrifft, könnten gar manche der Opern-Buffo's größerer Bühnen hier lernen, was freie Bewegung auf dem Boden der komischen oder Spieloper heißt. Wir wollen dies weniger auf die Auffassung von Charakteren beziehen, als auf die Art und Weise der Action, die hier stets sicher, wohl in das Ganze gefügt erschien. Dabei sind fast alle Mitglieder incl. des Chores angenehme, mitunter stattliche Bühnenerscheinungen, noch gehoben durch schöne, genau anpassende Costüme. Die Genée'sche Musik zu der genannten Operette, natürlich vom Standpunkte der Operetten-Musik aus betrachtet, ist recht gut, fließend, melodisch prädelnd, ansprechend. Die Titelrolle „Nanon“, die Wirtin, lag in den Händen des Frä. Löwe, die im Spiel und Dialog an die Manier der Frau Schramm erinnert und musikalisch fassend ist. Als „Nanon de l'Encois“ hob sich Frä. Hartmann in der Einzelleistung wie im Ensemble neben der Haupt-Soubrette hervor. Die Tenor- und Bariton- resp. Bass-Buffo's, die Herren Wallner („Marillac“), Director Wilhelm und Dehmig („d'Aubigné“), Gräber („Bombardini“), Sid („Hector“) leisteten, jeder in seinem Genre, recht Auerkennenswerthes. Der Reiz sowohl der Samstag- als Sonntag-Vorstellung der genannten Oper („Nanon“) war unter Umständen ein ganz erfreulicher und am Beispiel fehlte es nicht. Wir wünschen dem ferneren Gastspiele den besten Erfolg.

* Das Berliner Operetten-Ensemble bringt morgen die Operetten-Novität „Der Vagabund“ von Carl Zeller mit Herrn Alexander Klein vom Balhalla-Theater in Berlin als Gast zur Aufführung.

— Repertoire-Entwurf der vereinigten Stadttheater zu Frankfurt a. M. Opernhaus: Dienstag den 5. Juli (zum Erstenmale): „Zum Schützenfest“, Gelegenheitsfarz von Ad. Stölze jun.; Hierauf (neu einstudirt): „Der Waffenschmied“ (Marie: Frä. Klein als Gast). Mittwoch den 6.: „Lobengrin“ (Dirub: Frä. Weber als Gast). Donnerstag den 7.: „Mignon“. Freitag den 8.: „Fatiuka“ (außer Abwas.). Samstag den 9.: „Der Freischütz“ (Aennchen: Frä. Klein als Gast). Sonntag den 10. (letzte Vorstellung vor den Ferien der Oper), zum Ersten-

male wiederholt: „Zum Schützenfest“; hierauf: „Binda von Chamouni“, zum Schluß: Ballet. Von Montag den 11. Juli bis Sonntag den 7. August bleibt das Opernhaus geschlossen. — Schauspielhaus: Geschlossen.

* Der Tenorist Alfred Rittershaus ist nicht, wie gemeldet, nach Mailand, sondern nach Madrid engagirt.

* Capellmeister Levi hat, wie aus München gemeldet wird, deshalb keinen Urlaub für Bayreuth erhalten, weil im nächsten Jahre wegen der Ausstellungen überhaupt die Ferien wegfallen und aus künstlerischen Gründen die Disposition über das ganze Personal noch wenig ist. Alles Andere sei irrige Vermuthung.

Aus dem Reiche.

* Zur Krankheit des Kronprinzen. Geheimrath Birchow hat die Untersuchung des in voriger Woche von Dr. Morell Macenzie abgetragenen und ihm überlieferten Stückchens von der Geschwulst am dem Stimmbande des Kronprinzen beendet und das darüber erstattete Gutachten sofort an den Leibarzt des Kronprinzen, Generalarzt Dr. Wegner, nach London abgeendet, wo dasselbe am Sonntag eintreffen sollte. Von einer Seite, die das „B. Z.“ hierin für gut unterrichtet halten darf, erfährt dasselbe daß dieses dritte Gutachten des berühmten Pathologen wiederum ein recht erfreuliches Resultat constatirt. Dasselbe zählt, gleich den beiden ersten Gutachten, mit peinlicher Gewissenhaftigkeit die einzelnen anatomischen und histologischen (Gewebe-) Befunde, welche die mikroskopische Untersuchung ergeben hat, auf und gibt darin, daß der gutartige Charakter der Neubildung nunmehr von Neuem bestätigt und unzweifelhaft festgestellt worden ist. Dem Kaiser soll von diesem günstigen Ergebnis ebenfalls sofort Mittheilung gemacht worden sein. — Aus der Thatsache, daß bei der ersten Untersuchung durch Dr. Macenzie die Geschwulst als linsenförmig bezeichnet wurde und nachher dreimal Partikeln in der Größe einer Linse oder kleinen Erbsen abgetragen wurden, darf man übrigens durchaus nicht folgern, daß die Geschwulst nach jeder Operation etwa nachgewachsen sei. Vielmehr hat man sich das Krankheitsbild so vorzustellen, daß an dem Stimmbande eine entzündete und erkrankte Fläche sich befindet, an welcher sich die warzenartige Wucherung entwickelt hat. Bei den ersten Untersuchungen vermittelst des Kehlkopfspiegels war für das untersuchende Auge von der Geschwulst nur ein linsengroßer Theil sichtbar. Nachdem dieser abgetragen worden war, wurde alsdann die dahinter gelegene Partie der Neubildung sichtbar, die — soweit mit den Untersuchungs-Instrumenten zu ermitteln war — nur die Größe einer kleinen Erbsen hatte. Als mit dieser Theil entfernt war, wurde der Rest der Geschwulst sichtbar, welche in dieser Woche von Dr. Macenzie abgetragen und Geheimrath von Birchow soeben untersucht worden ist. Nachgewachsen ist aber die Geschwulst an dem Stimmbande bis jetzt nicht. Dr. Macenzie glaubt, mit dieser dritten Operation die Geschwulst im Großen und Ganzen entfernt zu haben. Indessen ist dies noch nicht endgültig festgestellt, da die die Geschwulst umgebenden Theile wegen einer kleinen katarhalischen Reizung, die der Kronprinz sich bekanntlich während der Jubiläumsfeierlichkeiten in London zuzog, nicht genau zu inspizieren waren. Es ist daher immerhin möglich, daß im Verlaufe der weiteren Behandlung noch kleinere operative Eingriffe erforderlich werden können.

* Der Student Markuse, der in Würzburg verhaftet worden ist gegen Caution freigelassen worden. Die Verhaftung erfolgte wegen angeblicher Theilnahme an einer geheimen Verbindung, nicht wegen Hochverrats. Markuse setzt seine Studien in Würzburg fort.

* Das Kunstbutter-Gesetz dürfte doch in der vom Reichstage genehmigten Fassung vom Bundesrath angenommen werden. Officiell verlautet, die preussische Stimme im Bundesrath werde demnächst in diesem Sinne abgegeben.

Handel, Industrie, Statistik.

HK Nachweisung gesetzlich geschützter Waarenzeichen. Eine Benachrichtigung des Herrn Ministers für Handel und Gewerbe zufolge ist die Herausgabe einer Nachweisung der gesetzlich geschützten Waarenzeichen nunmehr gesichert. Der Inhaber der Firma „B. Stanke's Buchdruckerei“ Robert Fickert in Berlin, hat sich bereit erklärt, die Herstellung des Werkes zu übernehmen. Für die Beschaffung des Materials würde es eine wesentliche Erleichterung sein, wenn die Inhaber der Waarenzeichen sich bereit finden ließen, die Original-Clischees der bereits veröffentlichten Zeichen dem Herausgeber auf dessen Kosten und Gefahr für kurze Zeit zur Verfügung zu stellen. Der Letztere denkt zu diesem Zweck demnächst an die beehelagten Zeicheninhaber sich zu wenden. Im Interesse des wiedererprechenden Zustandekommens des vielseitig als ein dringendes Bedürfnis bezeichneten Werkes empfiehlt die Handelskammer den beehelagten Interessentenkreisen, diesem Wunsche des Unternehmers bereitwillig entgegenzukommen.

R. ECLAMEN.

30 Pfennig die einspaltige Petitzelle.

Costüme werden nach feinstem Pariser Schnitt elegant unter Garantie angefertigt zu 15 und 15 Mark Delaspéestrasse 3, Laden („Central-Hotel“).

Druck und Verlag der V. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden. — Für die Herausgabe verantwortlich: Louis Schellenberg in Wiesbaden. (Die heutige Nummer enthält 32 Seiten.)

Bekanntmachung.

Mittwoch den 6. Juli Morgens 9 Uhr werden bei hiesiger Stelle 54 Du.-M. Bauplatz (an der Göttestraße) aus dem Central-Studienfonds-Acker „Auf der Bain“, No. 4978 des Lagerbuchs, zum Verkaufe öffentlich ausgeteilt, was mit dem Bemerkten bekannt gemacht wird, daß nach 10 Uhr neue Bieter nicht mehr zugelassen werden, sondern die Versteigerung nur unter Denjenigen fortgesetzt wird, welche schon vorher Gebote abgegeben haben.

Wiesbaden, den 2. Juli 1887. Königl. Domänen-Verwaltung.

Öffentliche Impfung

heute Dienstag den 5. Juli Nachmittags 5 Uhr in der Turnhalle der Elementarschule auf dem Schulberg für die Impfung, deren Familiennamen mit dem Buchstaben F beginnt. Wiesbaden, 5. Juli 1887. Königl. Polizei-Direction.

Holzversteigerung.

Mittwoch den 6. Juli d. J. Nachmittags 4 Uhr sollen in dem Stadtwalde Distrikt „Brücher“: 9 Raummeter buchenes Scheitholz, 2 Raummeter buchenes Brühlholz und 75 Stück Reiserwellen meistbietend öffentlich versteigert werden. Sammelplatz am „Brücher“ auf dem Jbsteinerweg. Wiesbaden, 2. Juli 1887. Die Bürgermeisterei.

Bekanntmachung.

Freitag den 8. Juli Nachmittags 5 Uhr wird ein zur Nachzucht untauglich gewordener Gemeinde-Bullen auf der Bürgermeisterei dahier öffentlich meistbietend versteigert. Bierstadt, den 2. Juli 1887. Der Bürgermeister. Seulberger.

Faß-Versteigerung.

Heute Dienstag Vormittags 10 Uhr werden im Hofe des Herrn Ed. Weygandt, Kirchgasse 18, eine Parthie weingrüne Fässer, bestehend in 1 Stück, 1/2 Stück, 1/4 Stück und 1/8 Stück, von den früheren Pächtern des „Hotel Schützenhof“, versteigert. 1269

Freundenberg'sches Conservatorium für Musik, Rheinstrasse 50.

Heute Dienstag den 5. Juli Abends 7 Uhr:

Musikalische Abend-Unterhaltung (Schüler-Abend).

Programme, welche zum Eintritt berechtigten, sind gratis zu beziehen durch den Director Otto Taubmann. 1272

Die Expedition

des „Frankfurter General-Anzeigers“ befindet sich von heute an

Nerostraße 24.

Neuheiten in Fries-Arbeiten

W. Heuzeroth, gr. Burgstrasse 17. 20761

Piqué-Westen

in weiss und farbig in grosser Auswahl, sowie Leinenstoffe für Knaben-Anzüge empfiehlt 22302

Carl Schulze, Kirchgasse 38.

Getragene Kleider, Möbel, Werkzeug, Schuhe und städt. Pfandscheine m. gut bez. Webergasse 52. 656

Zahn-Arzt C. Voigt, große Burgstrasse 14.

Sprechstunden von 9—5 Uhr. 19101

Dr. C. H. Adams

American Dentist

(formerly Marienstrasse 5)

has removed to

Mainzer Landstrasse 19

Frankfort a/M.

45

(F. cpt. 142/5)

Neuheiten in Fantasie-Arbeiten

empfeht

W. Heuzeroth, gr. Burgstrasse 17. 20762

Zu 40 Pfg. per Meter

verlaufe ich die besten Qualitäten

Kleider-Cattune,

waschächt, neue, diesjährige Muster,

sämmtliche wollene Kleiderstoffe bedeutend unter Selbstkostenpreis.

1034

H. Schmitz, Michelsberg 4.

Gebrüder Krieg, Kirchgasse 19,

empfehlen ihr Lager in Lüftern, Lampen, Ampeln, Badewannen mit und ohne Ofen, Closets neuester Construction, Gummiartenschläuchen, ebenfalls ihre neu angelegten Haushaltungs-Artikel, als: Emailirtes Kochgeschirr in nur guter Waare, sowie Blech- und Holzwaaren, überhaupt Alles, was nur in der Küche und Haushaltung erforderlich ist, zu den äusserst billigsten Preisen.

Reparaturen rasch und billig.

Hochachtend

18521

Die Obigen.



Badewannen und Sitzwannen

in jeder Größe zu verkaufen und zu vermieten, sowie Petroleum-Kochöfen bester Construction empfiehlt billigst

20783 Carl Koch, Ellenbogengasse 5.

Verzinkte Drahtgeflechte, verzinkten Stachelzaundraht, verzinkte Eisendrähte, verzinkte Drahtspanner, Rasen-Mähmaschinen

und die übrigen Gartengeräthe empfiehlt zu den billigsten Preisen 20065

Hch. Adolf Weygandt,

Ecke der Weber- und Saalgasse.

Eisschränke

eigener Fabrication empfiehlt billigst

H. Kaesebier, Kirchgasse 43 („Zum Storchneß“).

NB. Auch werden dieselben, sowie Eislasten schnell und gut nach Angabe angefertigt. 19275

I^a Dieburger Kochgeschirr,

anerkannt bestes irdenes Kochgeschirr, billigst

5685

Heinr. Merte, Goldgasse 5.

Berdienst-Medaille
Wien 1873.

Ausstellungs-Medaille
Düsseldorf 1880.
Gegründet 1836.

Große Medaille
Philadelphia 1876.

Mechter Weinessig.

Specialität

der

Rheinischen Senf- & Weinessig-Fabrik

von

Theodor Moskopf in Fahr bei Neuwied a. Rh.,
gibt dem Salat einen besonderen Wohlgeschmack, eignet sich
besonders als

Einnach-Essig

(bekannt durch vorzüglichste Haltbarkeit)

und ist zu haben bei:

Herrn	Ch. W. Bender.	Herrn	Aug. Kortheuer.
"	F. Blank.	"	Louis Kimmel.
"	Ed. Böhm.	"	J. G. Lendle.
"	W. Braun.	"	Gg. Mades.
"	H. Burkhardt.	"	E. Moebus.
"	Gg. Bücher.	"	A. Mosbach.
"	J. C. Bürgener.	"	W. Müller, Bleichstr.
"	A. Cratz.	"	Albin Mummer.
"	P. Freißen.	"	Ph. Nagel.
"	Fr. Frick.	"	J. Nauheim.
"	Ph. Gemmer.	"	Heh. Pfaff.
"	Val. Groll.	"	L. Pomy.
"	F. Günther.	"	J. Rapp.
"	Aug. Helfferich.	"	C. Beppert.
"	P. Hendrich.	"	J. M. Roth.
"	Gustav von Jan.	"	J. Schaab.
"	W. Jung.	"	J. W. Weber.
"	J. C. Keiper.	"	J. B. Weil.
"	Wilh. Knapp.	"	Ad. Wirth. 123

Die ersten neuen

Holländer Vollhäringe, ächte Malta-Kartoffeln.

859 **Franz Blank**, Bahnhofstrasse 12.

Leb. Hummer, Rheinsalm,

Soles, Turbot, Hechte, Zander, Kleiss empfiehlt
täglich frisch die
1360 **Nordsee-Fischhandlung** Grabenstraße 6.

Heute habe ich wieder einen großen Posten
guten **Simburger Käse** erhalten und
verkaufe denselben, um rasch damit zu
räumen, so lange der Vorrath reicht, in Stücken von ca 1 1/2 Pfd.
per Pfd. 30 Pf., in Kisten von ca. 40 Pfd. per Pfd. 27 Pf.

Mart. Lemp,

595 Ecke der Friedrich- und Schwalbacherstraße.

Feinste Tafelbutter, tägl. frisch, Mt. 1,25,
Schulberg 4, II. 591

Süße Rahmbutter aus der Wetterau
erhalte ich wöchent-
lich zweimal und offerire solche per Pfund **1 Mark.**

Mart. Lemp,

1995 Ecke der Friedrich- und Schwalbacherstraße.

Guten, billigen **Mittagstisch** in und außer dem Hause
(auf Wunsch im Abonnement) Taunusstraße 47. 769

Guten **Mittagstisch** (auch im Abonnement) und möbl.
Zimmer b. zu haben Hermannstraße 12, 1 St. 221

Allen Lungen-, Brust-
u. Halskranken
sind die be-
rühmten
Sodener Mineral-Pastillen
bestens
empfohlen. Die-
selben sind in allen
Apotheken à 85 Pfennig
per Schachtel erhältlich.



Das 699
billigste und angenehmste

Tafelwasser

liefert die

Philosophen-Quelle
Soden im Taunus.

Haupt-Depot in Wiesbaden bei

C. Schmidt,

Schwalbacherstrasse 14.

9 Dehst reingehaltener, vorzüglicher 371

Borsdorfer Apfelwein

sind zu verkaufen bei **Ferd. Müller**, 8 Friedrichstraße 8

Kaffee,

rohen und gebrannten, in jeder Preislage empfiehlt
billigst

H. Martin,

1353

Häfuergasse, Ecke der H. Webergasse.

Lanngasse 10, 1 Stiege,

sind sehr billig zu verkaufen: Eine elegante, eichene
Schlzimmer-Einrichtung (bestes Stuttgarter Fabrikat), ein
kleines, mßb. Büffet mit weißer Marmorplatte, 12 eichene Roh-
stühle, 12 auß. Rohrstühle, 2 Kleiderschränke, 1 Bücherschrank,
1 Küchenschrank, 1 Kommode, 1 Consolschränken, 1 Ausziehtisch,
1 viereckiger Tisch zum Ausziehen, 1 hochfeine Plüsch-
garnitur, 1 Sopha mit 2 Sesseln, 1 Kanape mit 6 Stühlen,
1 Chaise-longue mit Plüschbezogen, 1 gewöhnliches Kanape,
2 vollständige Betten, 1 elegantes, eichenes, vollst. Kinderbett,
2 Mahagoni-Nachttische, 2 Klappstuhl, 2 Polsterstuhl, 1 Klavier-
stuhl, 1 Schlafsofa mit Bettenrichtung, Sophavorlage,
8 Fenstergallerien, 4 Küchenrollen, Spiegel in Gold und Holz-
baum, 1 Stuhl mit Einrichtung, 2 spanische Wände, 4 geringe
Betten, Plumeaux mit Kissen u. s. w. 2184

33 Rheinstraße 33, Bel-Etage,

sind Anzugs halber sehr billig zu verkaufen: Zwei
überpolsterte Plüschgarnituren, 1 Verticow (innen
Eichen), 1 Schreib-, Autoinetten-, ovale und Patent-
Ausziehtische, 2 elegante franz. Betten (complete),
1 Waschkommode, 2 Nachttische, 1 Spiegelschrank,
2 Kleiderschränke, 2 Kommoden, 1 Consolschrank,
6 Speisestühle, Spiegel, Delgemälde, Regulatoren,
Teppiche, Vorhänge u. dergl.

Wegzugs halber sind mehrere Pianino's (kreuzsaitig), sowie
gebr. und neue Violinen, Bratschen, Celli's billig
zu verkaufen Bleichstraße 10, 1 St.

Einige Salon-, Speise- und Schlzimmer-
Einrichtungen, sowie einzelne Betten und Garnituren
sind zu verkaufen. **B. Schmitt**, Friedrichstraße 13.

Ein guterhaltener **Steh-Schreibpult** mit Schränkchen und
Schubladen nebst Büchschieber ist preiswürdig zu verkaufen
Fahrrstraße 9, 2. Stock.

Herren-Sohlen und Fleck 2 Mt. 70 Pfg., **Damen-
Sohlen und Fleck** 2 Mt., alle Reparaturen und neue
Stiefel billig bei **Fr. Raker**, Goldgasse 21, 2 St. 1. 146

Neuheiten in Stramin-Arbeiten
 W. Heuzeroth, gr. Burgstrasse 17. 20759
 Meine Wohnung habe ich von Häfnergasse 10
 nach **Weilstraße 4, II**, verlegt.
Fr. Mierke, General-Agent.

Damen Costime
 finden freundl. Aufnahme
 bei **Sebaume A. Holter,**
 Mainz, Holzstraße 7. 21625
 von **6 Mk.** an, Hauskleider v.
 4 Mk. a w. schön u. sauber angef.
 Näh. Langgasse 48, Stb., I. 5740

Herrnkleider werden chemisch gereinigt, reparirt und
 gewendet, sowie **neue Anzüge** nach
 Maß angefertigt bei **H. Kleber, Tailleur,** Kirchgasse 37, Stb.
Bestellungen per Postkarte erbeten. 573

Glacéhandschuhe werden chemisch gewaschen und in allen
 Farben gefärbt bei **Ph. Birk,** Friedrichstraße 45. S. P. 819

O. Herbst, empfiehlt sich in **Massage** und
Kaltwasserbehandlung
Mauritiusplatz 5, bei mäßigem Preis. 920
 Dasselbst übernimmt ein Mann das **Ansfahren** und **Be-**
hien von Kranken. Sehr gute **Requise** vorhanden.

Im **Viefern** und **Sehen** von **Porzellanösen,** Wand-
 bekleidungen zc., sowie im **Umsetzen,** **Buzen** u. **Repariren**
 empfiehlt sich bestens
Carl Zembrod,
 7 **Ellenbogengasse 7.**

Mineral- und Süßwasser-Bäder
 liefert billig nach jeder beliebigen Wohnung
Ludwig Scheld, Friedrichstraße 46.

Antiquitäten und Kunst-Gegenstände werden zu
 den höchsten Preisen angekauft und auch der **commissions-**
weise Verkauf solcher Gegenstände reell und prompt
 besorgt **6 Nerostrasse 6, Wiesbaden.** 5691

Antiquitäten und **Kunstgegenstände** werden
 zu den höchsten Preisen angekauft.
115 N. Hess, Abnial, Hoflieferant, Wilhelmstraße 12.

Für ruhigen Schlaf!
 Gegen **Schnaken, Mosquito's, Stechmücken** jeder
 Art gibt es kein wirksameres **Schutzmittel** als meine
Schnakenkerzen.
287 Louis Schild, Drogerie, 3 Langgasse 3.

G. Heine's Charlottenburg
Centrifugirte Toilette-Seifen,
 reizloseste aller Seifen, vorrätig
 bei **Adalbert Gaertner,**
 Marktstrasse 13 in Wiesbaden. 45
 (actio. 86/6 A.)

Bertilgungsmittel
 gegen **Motten, Küchenkäfer, Schwaben** zc.
Wanzentod
 von unfehlbarer, nachhaltiger Wirkung
 empfiehlt **Louis Schild, Langgasse 3.** 288

Verbessertes Carbolineum,
 Imprägnirmittel für Holz- und Mauerwerk, bester Schutz
 gegen **Nässe** und **Schwamm,** sowie **Anstrich** für **Umzäunungen,**
Thorwege, Adergeräthschaften zc. zc. **Alleinverkauf** für
Wiesbaden und Umgegend bei **Architect Ad. Schopp,**
 Nicolassstraße 22. 2092
 Ein **kleiner, gebrauchter Transportherd** zu verkaufen
Herostraße 10. 21525

Zwei complete feine französische Betten, muß-
 baum-polirt, mit hohen **Häuptern,** 3theiliger
Roßhaar-Matratzen zc., **fast neu, sehr preiswürdig** zu
 verkaufen. Näh. **Steingasse 12, 1 St. links.** 21751

Auswärtiges Geschäft kauft getr. **Herrn- und Damen-**
Kleider zu guten Preisen. Off. unter **B. A.** an die Exp. 21529

Alt. Schuhwerk zu kaufen gel. Saalgasse 18 bei **Häuser.** 1112
 Ein gut erhaltenes **Tafelclavier** billig zu verkaufen
Abrechtstraße 25, Frontseite. 1133

Ein gebrauchtes **Pianino,** welches sich noch in gutem Zu-
 stande befindet, ist billig zu verk. Näh. **Taunusstr. 5, P.** 21457

Taunusstraße 16 ein **Herrn-Schreibtisch,** ein **Damen-**
Schreibtisch und ein **Küchenschrank** preisw. zu haben. 1167

Eine **Garnitur guter Polstermöbel, Sopha** und zwei
Sessel, billig zu verkaufen **Weilstraße 11, 1 Stiege.** 13229

2 Sessel (Granitbezug) billig zu verkaufen
Walramstraße 17. 16194

Eine **Blüsch-Garnitur** wird preiswürdig ab-
 gegeben **Taunusstraße 16.** 206

Zwei Betten zu verk. ti. **Schwalbacherstraße 5, Part.** 546

Gebrauchtes **Bett, Kanape's,** sowie **Strohfüße** und **Seegras-**
Matratzen sehr billig bei **A. Schmidt, Kirchgasse 9.** 21929

Taunusstraße 16 ein **Silberschrank (90 Mk.),** ein
Verticow (70 Mk.), ein **Spiegelschrank (90 Mk.)** zu haben. 205

Elegante Kinderwagen alle Sorten billig zu verkaufen
Mauergasse 15. 17277

Eine **Nähmaschine** zu verkaufen **Mauer-**
gasse 8, Vorderhaus, 2. Stock. 397

Ein **Reiseford** mit **Einfaß,** mehrere **Koffer,** 1 **Sommer-**
Pferdedecke, 1 **Karrentrage,** 1 **Reitsattel,** 1 **Kinder-**
wagen mit **Verdeck** und **Gummireifen,** Alles gebraucht, zu
 verkaufen **Meßgergasse 37.** 783

Zu verkaufen aus **Privatbesitz** (Ag. 1278)

ein Coupé,
 elegant, vorzüglich gebaut und sehr gut erhalten. Offerten sub
No. 597 befördert **Rudolf Mosse, Mainz.** 46

Chaisen-Geschirr (Doppel- und Einspanner) zu verkaufen
 bei **Nagel, Mauritiusplatz 6.** 1344

Sargmagazin Jahnstrasse 3. 5687

Kohlen.

Die **Kohlenhandlung** von **C. R. Grohé** zu
Diebrich a. Rh. offerirt bis auf Weiteres **franco Haus**
Wiesbaden:

1a stückreiche Ofenkohlen.	à Mk. 15.—	} per Fuhr von 1000 Kilogr. über die Stadtwaage netto compliant.
1a Stückkohlen	à " 19.50	
1a gew. fette Rußkohlen (beste Sorte)	à " 19.50	
1a gew. Anthracit-Ruß- kohlen (beste Sorte)	à " 22.—	
1a Braunkohlen-Briquettes	à " 25.—	

Bei **Abnahme** von **5 Fuhrn** und mehr zu **bedeutend**
 ermäßigten Preisen.
 Bestellungen und **Zahlungen** bei **Herrn Adolf Kling,**
Kirchgasse 2. 100

Ein **hochtrachtiges Rind** zu verk. in **Rambach No. 87.** 1148

In **Bierstadt No. 75** ist eine **schwere Kuh**
 mit **Kalb** zu verkaufen. 1291

Ein **starkes Zugpferd** nebst einem **zweispännigen Roll-**
wagen zu verkaufen in **Diebrich, Adolphstraße 10.** 893

Altdeutscher Jagdhund, gut dressirt, **Bracht-**
 Exemplar, billig zu
 verkaufen **Schwalbacherstraße 37, Hinterhaus.** 1130
Michelsberg 21 eine **Grube Dung** billig zu verkaufen. 1012

Ein nachweislich sehr rentables, seit 10 Jahren bestehendes Geschäft, feinste Curlage, ist mit schöner completer Einrichtung preiswerth sofort zu verkaufen. Franco-Offerten sub J. K. 12 hauptpostlagernd. 113

Zur gefälligen Beachtung!

Das Eis-Geschäft von H. Wenz, früher Spiegelgasse 4

befindet sich seit 12. Juni

53 Langgasse 53.

Durch den sehr raschen Umzug in Folge Verkaufs meines Hauses Spiegelgasse 4 habe ich meine Conditors Waaren-Vorräthe in meiner Wohnung hierselbst sämmtlich zum

Ausverkauf ausgestellt.

Empfehle einem verehrlichen Publikum zu ausserordentlich billigen Preisen meine Vorräthe in eingemachten Früchten, Gelée's, Marmeladen, Chocoladen, feinst. Cacao, Chocoladen-Bonbons, engl. Biscuits, Roks, Drops, Fondants, Frucht-Bonbons. — Specialität in Blumen-Kästchen (Bonbonnières) zu enorm billigen Preisen.

Alle Sorten feine Liqueure, Punsch-Essenzen etc., ächt medizinischen Tokayer, Malaga Sherry, Madeira etc., Johann Hoff'schen Malz-Extract, künstliches Selters- und Sodawasser von Dr. Struve & Soltmann. 2157

Café Holland, Schillerplatz No. 1.

Vorzüglicher Mittagstisch zu 1 Mk., 1.50 und höher, Reichhaltige Speisenkarte.

Münchener und Frankfurter Export-Biere im Glas, sowie

echt Berliner Weiss-Bier.

Reine Weine.

Grosser, schattiger Garten.

751 Inhaber: Ernst Brauer.

Restauration Dienstbach,

3 Geisbergstrasse 3,

in der Nähe des Kochbrunnens und der Cur-Anlagen.

Vorzügliches Frankfurter Bier, Culmbacher Export-Bier von J. W. Reichel, Berliner Weissbier, prima Apfelwein eigener Kelterei, guten Mittagstisch von 1 Mk. an. 20648

Garten-Restauration. — Gedeckte Halle.

St. Georger Ausbruch

erfreut sich, obwohl erst seit Kurzem eingeführt, sowohl bei den Herren Aerzten, als auch bei den verehrl. Consumenten einer stets zunehmenden Beliebtheit. Derselbe ist als Krankenwein unübertrefflich. Detail-Verkauf in Originalflaschen bei 211

Diez & Friedrich, Wilhelmstrasse.

Vorzüglichen Tischwein per Flasche Mk. —.60,
Laubenheimer " " " —.80,
Rothwein " " " 1.—,
Bowlen- und Kochwein " Liter " —.60

Mart. Lemp,

empfehlen 21917 Ecke der Friedrich- und Schwalbacherstrasse..

Wiener
Niederwendiger
Recht Bayerische
Erlanger
Münchener

Biere

in Flaschen
und
Gebinden,

natürliches, kohlen-saures Mineralwasser 1. Ranges „Johannisbrunnen“ empfiehlt in bekannter Güte die

Bierhandlung von Heinrich Faust,
Wellritzstrasse 33. 21716

Eine schöne Schlafzimer-Einrichtung in Russl., dergleichen ein Spiegel-schrank sind unter Garantie von solider Arbeit zu verkaufen Räderstrasse 16. 453

Geschäfts-Gründung.

Zeige hiermit meinen Freunden und Bekannten, sowie der werthen Nachbarschaft ergebenst an, daß ich an hiesigem Platz Mauer-gasse 19 eine

Brod- und Fein-Bäckerei

eröffnet habe. Ich halte mich zur geneigten Abnahme bestens empfohlen und sichere prompte und reelle Bedienung zu.

Louis Zimmermann,

Bäckermeister. 1197

Avis!

Beehre mich hiermit meiner werthen Nachbarschaft, sowie verehrl. Publikum höflichst mitzutheilen, daß ich von heute ab außer Karlsbader Oblaten auch alle Sorten Backwaaren in nur vorzüglicher Qualität zum Verkauf bringe.

Um geneigten Zuspruch bittet Hochachtungsvoll 1107 Carl Bayer, Kirchgasse 19.

Geschäfts-Verlegung.

Mein Colonial- und Landesproducten-Geschäft befindet sich von heute an

Häfuergasse, Ecke der H. Webergasse,

und bitte, das mir geschenkte Vertrauen auch dahin folgen zu lassen. Hochachtungsvoll

1188 H. Martin.

Diez & Friedrich,

Droguerie, 38 Wilhelmstrasse 38, Droguerie, Biscuits von Kristsch und Gaedke, Bonbons, diverse Sorten, Löflund's, Stollwerck's, Spitzweigerich-Bonbons, Cacao, holländ. v. Houten und Blooker, Hamburger von Gaedke, Chocoladen der Cis. Francaise, von Gaedke, Suchard und Joh. Ph. Wagner in Mainz. 19799

Simbeeren-Saft

in ganz vorzüglicher Qualität, frisch, empfehle. 1332 Hch. Eifert, Neugasse 24.

Kornbrod

zu 40 und 44 Pfg. zu haben Wellritzstrasse 10 bei J. Häuser. 669

Gänzlicher Ausverkauf wegen Geschäfts-Aufgabe

des grossen Galanterie- und Lederwaaren-Magazins

21842

unter Selbstkostenpreis

17 Marktstrasse 17.

17 Marktstrasse 17.

Spitzenhandlung von K. Schulz

aus Breitenbrunn bei Schwarzenberg i. S.

Das Lager enthält echte Pointspitzen, Duchesse-Spitzen, Chantilly-Spitzen, Valenciennes-Spitzen, schwarze Guipure-Spitzen, gelbseidene Guipure-Spitzen, Kirchen-Spitzen, weisse Guipure-Spitzen, Torchon-Spitzen, Duchesse-Tücher, Chantilly-Tücher, schwarze Guipure-Tücher, Schirmüberzüge, Fichus und Fanchons, Schleier und Barben, Pellerinen, Taschentücher, Spitzen-Garnituren, Madeira-Stickerei in weiss, crème und bunt, sowie Kleider für Damen und Kinder etc. etc.

Das Lager befindet sich in Wiesbaden Neue Colonnade No. 32—33.

Das zweite Geschäft befindet sich vom 15. Mai bis 1. October in Bad Schwalbach, Trinkhalle, Laden No. 3. Eigenes Fabrikat. — Sehr billige und feste Preise. 21617

Circa Tausend Stück Tricot-Tailen

sind eingetroffen und werden zu den bekannt billigen Preisen verkauft.

S. Hamburger,

Damen-Mäntel-Fabrik, Langgasse 11.

J. KEUL

Grosses Galanterie- & Spielwaaren-Magazin.

Reiche Auswahl in Gelegenheits-Geschenken und Souvenirs von Wiesbaden. Viele überraschende Neuheiten. Grosse Ausstellung. Anerkannt billigste Preise. 21641
Firma und No. 12 bitte zu beachten.

12 Ellenbogengasse 12.

Basler Depositen-Bank.

(Capital 8 Millionen Fr. Nominativ-Actien à 5000 Fr., 1/5 einbezahlt.)

Vorschüsse auf börsenfähige Werthpapiere,

(B. 2485 Q.)

für 3 bis 6 Monate, mit eventuellen Erneuerungen.

3% Zins per Jahr. — Keine Provisionsberechnung.

Basel, 10. Mai 1887.

Die Direction.

Einnach-Büchsen aus bestverzintem, starkem Weissblech liefere unter Garantie zu folgenden billigsten Preisen:

Bitter Inhalt	10 Stück	1 Mt.	20 Pfg.,
"	10 "	1 "	60 "
"	10 "	2 "	40 " u. s. w.

Größere Posten billiger.

Wilhelm Dorn, Spengler und Installateur, 3 Schwalbacherstrasse 3.

NB. Herrichten gebrauchter Büchsen und Zulöthen derselben wird bestens besorgt. 21217

Bettfedern-Dampfreinigungs-Anstalt.

Donnerstags und Freitags werden Daunenn und Bettfedern in Gegenwart des Auftraggebers mit Dampf gereinigt und wieder wie neu hergestellt.

13612 C. Hlegemann, 6 Goldgasse 6.

Gummiwaaren

jeder Art liefert preiswerth (à cto 398/6 B.) 45 die Gummiwaarenfabrik von Carl G. Dressler, Berlin C., Landsbergerstrasse 71.

Cataloge gr. u. franco.

Gütlichen Unterricht im Klavierspiel für alle, besonders höhere Stufen, Harmoniumspiel und Gesang ertheilt nach bewährter Methode 14941

Minna Bouffier, Bleichstraße 23,
Pianistin und Organistin der engl. Kirche.

Neelles Heiraths-Gesuch.

Ein Wittwer, Mitte 30er, evang. Confession, mit 2 Kindern von 6 und 8 Jahren, tücht. Geschäftsmann, wünscht Zweck späterer Verehelichung die Bekanntschaft eines braven, ruhigen, häuslichen Mädchens gesühten Alters zu machen. Etwas Vermögen erwünscht. Gef. Offerten nebst Photographie unter V. Z. 4 bittet man in der Exped. d. Bl. niederzulegen. Anonyme Anträge bleiben unberücksichtigt. Discretion Ehrensache. 1384

Eine kräftige Frau wünscht noch einige Damen zu massiren und empfiehlt sich in kalten Abreibungen. Beste Empfehlungen. Ge-wiss-nast- und reelle Bedienung. Näh. Exp. d. 1391

Ein Knäblein von 6 Monaten ist an gute Pente zu ver-schenken. Näh. Exped. 1277

Guten und billigen Mittagstisch in und außer dem Hause, auf Wunsch im Abonnement, Webergasse 43. 6163

Grünen Fensterstramin für Fliegenschränke etc. empfiehlt 221/4 W. Heuzeroth, grosse Burgstrasse 17.

Kochherde

in all-n Größen von 40 Mk. an unter Garantie billigt bei 1348 Karl Preusser, Nerostraße 10.

Billard,

gut erhalten, zu verkaufen. Näh. Michelsberg 2R. 21672

2th. Kleider- u. Küchenschränke zu vl. Hochstädte 27. 20498

Wegzushaber zu verkaufen: Ballondach, gr. Gummi-baum, versch. Blumengestelle Rheinstraße 55, I. 584

Würmer, Mailäfer, Schnecken und Henscrecken werden gut bezahlt auf der „Fischzucht-Anstalt“. 15800

Französische Wische ist wieder frisch angekommen (gr. und kl. Schachteln). A. Harzheim, Wezaergasse 20. 9881

Backstifen zu verkaufen Marktstraße 22. 5689

Unterricht.

Engl., franz. und deutsch. Unterricht ertheilt gründl. **Ednard Praetorius**, Schwalbacherstrasse 22, II. 19176

Englische und französische Conversationsstunden werden auf dem Spaziergange von einer Lehrerin ertheilt. Vorzügliche Empfehlungen. Näh. Exped. 21643

Leçons de français d'une Institutrice française. S'adresser chez Feller & Gecks. 103

Leçons de conversation française par un Français. Adresse H. C. B. Exp. de cette feuille. 5646

English Lessons by an English Lady. Apply to Messrs. Feller & Gecks, 49 Langgasse. 73

Eine englische Dame, welche auch deutsch spricht, wünscht in ihrer Muttersprache Unterricht zu ertheilen. Honorar Nebensache. Näh. Leberberg 1. 673

Italienischer Unterricht wird von einer Italienerin ertheilt. Näh. Friedrichstraße 19, zweite Etage. 7

Russische und französische Stunden werden gegeben. Näh. bei Haasenstein & Vogler, Langgasse 31. (H. 63399) 29

Eine Dame, am Conservatorium zu Köln ausgebildet, ertheilt gründlichen Klavier-Unterricht. Beste Empfehlungen. Offerten sub C. W. 3 an die Exped. d. Bl. 19196

Eine junge Dame ertheilt gründl. Klavier-Unterricht per Stunde 1 Mk. Beste Referenzen. Auch halbe Stunden nach Uebereinkunft. Näh. Expedition. 21718

Immobilien, Capitalien etc.

Zu kaufen gesucht

ein nicht zu großes, gut rentables, in der Stadt oder deren Nähe gelegenes Haus mit Garten. Offerten mit Preisangabe und Kaufbedingungen unter A. G. 7 an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Zu kaufen gesucht ein gut rentirendes Haus mit Garten in der Nähe der Mainzer-, Sonnenberger- oder Elisabethstraße. Gef. Off. mit Preisang. an den beauftragten Agenten Johann Eckl, Hellmundstraße 57, erbeten. 221

Zu verkaufen oder zu vermieten

Villen in schöner Lage (auch Stallung etc.), ganz erhalten. Näh. im Baubureau von Kreizner & Hermann, Adolphsallee 51.

Ein Haus mit 2 Läden, Hofraum und Hintergebäude in schöner Lage ist zu verkaufen. Näh. Exped. 18

In einer der besten Lagen Wiesbadens ist ein neu erbautes Haus mit mehreren Läden, freie Wohnung rentirend 78,000 Mk. unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Das Immobilien-Geschäft von Johann Eckl, Hellmundstraße 57.

Ein herrschaftliches Wohnhaus

in bester Gegend der Stadt zu verkaufen oder auch zu vermieten. Auskunft im Baubureau Adolphsallee 48. 2

Zu verkaufen reiz. Besitz, Adolphsberg 4, kaum 1/2 Min. vom Kochbrunnen, Theater, Curhaus, Park, circa 1 1/4 Morg. Verhältnisse halber 65,000 Mk. durch J. Chr. Glücklich. 21

Villa

Nerothal 10 preiswürdig zu verkaufen oder vermieten. Näh. Wabramstraße 20, Part. 21

Ein sehr solid und comfortabel gebautes herrschaftl. Haus mit Gärtchen, 3 schöne Wohnungen, gesunde, angenehme Lage, ist für den festen, billigen Preis von 32,000 Mk. zu verkaufen durch J. Jmand, Weisstraße 2.

Wegen Wegzug nach Amerika verkaufe ich meine Besitzung Kapellenstraße 57 unter sehr günstigen Bedingungen.

Dieselbe besteht aus einer Villa, enthaltend 7 große und 2 kleine Zimmer, 1 Bade- und 1 Bügelzimmer, 6 Mansarden, Küche und geräumige Keller, ferner einem großen Garten, sowie Stallung und Remise für 2 Pferde.

Auch zwei große daneben liegende Baupläche gebe ich unter günstigen Bedingungen ab. 21749

Jacob Levy.

Ein schönes Haus mit Thorbogen, gr. Werkstätte ist sehr preiswürdig zu verkaufen. Näh. bei Rupp, Oranienstraße 18. 2

Villa Grubweg 7

preiswürdig zu vermieten oder zu verkaufen, enthaltend 18 Wohnzimmer, 3 Dienstbotenzimmer, Küche etc. Näheres Kapellenstraße 18.

Ein zum Alleinbewohnen mit sehr schönem Garten, Frankfurterstraße, Veränderung halber für 42,000 Mk. eine Villa (degleichen) mit 2 schönen Wohnungen für 52,000 Mk. zu verkaufen durch den Beauftragten Jos. Imand, Weilstraße 2. 66

Bauplatz

Frankfurterstraße unter günstigen Bedingungen preiswerth zu verkaufen. Näh. Adelheidstraße 56, Parterre. 14024
 Ein 3 Morgen großes, in der Schiersteinerlach gelegenes, zu Bäckerei, Bleichanlage oder ähnlichem Betriebe geeignetes Grundstück vom 1. October ab zu verpachten. Näheres Weidenstraße 39 Nachmittags von 3—4 Uhr. 498

Ein Keller in der Nähe der Stadt, möglichst an einer Chaussee gelegen, auf längere Zeit zu pachten gesucht. Offerten unter d. 32 an die Exped. d. Bl. 1022

Ein junger Kaufmann sucht ein rentables Geschäft zu kaufen. Anzahlung 6—10,000 Mk. Gef. Offerten unter d. B. 75 an die Expedition d. Bl. 1351

Eine rentable Wirtschaft in Wiesbaden oder im Rheingau zu pachten gesucht. Offerten unter H. 5 an die Exped. d. Bl. 1262

Günstige Gelegenheit

zu tätigen oder stillen Betheiligung an einem bestehenden großen Kalkwerk mit Brennerei, Ziegelei u. mit nachtheillich garantiert 10% Minimal-Rent. behufs nöth. Vergrößerung des Werks u. mit geringem Capital. Offerten sub „Kalkwerk“ an die Exped. erbeten. 868

Ein auswärtige, nachw. sehr rentable Gastwirthschaft, schönes Haus, schöner Wirthsgarten, soll wegen Krankheit des Besitzers mit Inventar für 17,000 Mk. mit 7000 Mk. Anzahl. verkauft werden. J. Imand, Weilstraße 2. 66
 4000 Mk. auf gute 2. Hypothek zu 5% auf 1. October gesucht. Näh. Exped. 19002

Ein Schilling von 5—10,000 Mk. gesucht. Näh. Exp. 1270
 40-50,000 Mk. auf 1. Hypothek hier anzul. gew. Offerten sub „Hypotheken“ bef. die Exped. d. Bl. 345
 Geld auszuleihen 6000 Mk. auf erste Hypothek. Näheres durch die Expedition. 1.64

Hypotheken-Capital 22039

Posten von ca. 100,000 Mk. zu 4% in kleineren Posten 60% der Taxe und zu 4 1/4% offerirt
 C. Hoffmann, Dambachthal, Neubauerstraße 4.

1000 bis 30,000 Mk. auf erste Hypothek auszuleihen. Näheres durch die Expedition. 1165
 1000—14,000 Mk. auf gute zweite Hypothek auszu- J. Imand. 66

Dienst und Arbeit

Personen, die sich anbieten:

Ein Kindergärtnerin mit guten Empfehlungen sucht. Näh. Nicolassstraße 19, II. 1361

Ein tüchtige Verkäuferin der Kurz-, Putz- und Modewarenbranche sucht baldigst Stelle in einem ähnlichen Geschäft. Off. unter E. S. 21 besorgt die Exped. d. Bl. 192.8

Ein geübte Kleidermacherin empfiehlt sich in und außer Haus. Näh. Webergasse 58, 2 St. links. 19042

Ein tüchtige Büglerin sucht Privatkunden. N. Adlerstr. 21. 17882

Ein Frau sucht Beschäftigung im Nähen in und außer Haus. Näh. Wellrichstraße 9. 807

Ein Frau, welche 17 Jahre bei feinen Herrschaften war, sucht ob. Stelle im Kochen. Näh. Adlerstr. 47, 2 Tr. l. 1150

Ein junge Frau sucht Monatstelle. Näh. Wörthstraße 16. 1433

Ein junge Frau sucht Beschäftigung in Waschen und Putzen. Friedrichstraße 36, 1 Stiege. 1393

Ein ledige Person sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh. Lehrstraße 1a, Parterre. 1375

➔ Eine junge Frau sucht sich Nachmittags bei Kindern einer besseren Familie durch Beaufsichtigung u. nützlich zu machen und erbittet Anfragen nach Gustav-Adolfstraße 4, 3 Stiegen r. Ein braves, von seiner Herrschaft empfohlenes Mädchen sucht zum 15. Juli Aushilfsstelle. Näh. Exped. 1074

Ein gew. Kaffeeköchin sucht Stelle. N. im Paulinenstift. 1376

Ein geb. Mädchen (Waise) gefesteten Alters sucht passende Stelle. Familienanschluß erwünscht. Offerten unter M. G. Johannisberg bei Geisenheim erbeten. 1224

Ein perfecte Köchlein sucht Stelle. Näh. Exped. 1318

Ein junges Mädchen aus achtbarer Familie, im Haushalte und in aller Handarbeit bewandert, von angenehmem Aeußern, sucht Stelle als Stütze der Hausfrau oder als Reisebegleitung. Näh. bei Frau Prof. Wilhelmj, Viebrich-Rosbach a. Rh. 20221

Ein Mädchen, im Nähen, Serviren und aller Hausarbeit tüchtig, sucht wegen Abreise der Herrschaft eine anderweitige Stelle. Näh. Nerostraße 23 im Hinterhaus. 1465

Ein Mädchen, das gutbürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, i. Stelle. Näh. Faulbrunnenstr. 1. 3 St. h. 1458

➔ Herrschaftspersonal jeder Branche, so wie Hotelpersonal empfiehlt und placirt das „Bureau Germania“, Häfnergasse 5. 739

Ein braver Bursche vom Lande sucht gegen mäßigen Lohn leichte Beschäftigung. Näh. Adlerstraße 49, 1 St. h. 665

Personen, die gesucht werden:

➔ Anständige Mädchen können das Kleidermachen und Zuschneiden erlernen Moritzstraße 21, 4 St. 19661

➔ Junge Mädchen können das Kleidermachen unentgeltlich erlernen Louisenstraße 18, 2 Tr. 21276

➔ Ein br. Monatmädchen gesucht Philippsbergstraße 1, P. r. 1397

➔ Zum sofortigen Eintritt wird gesucht ein tüchtiges, zuverlässiges Dienstmädchen. F. Niederhauer, Hof Adamsthal. 21704

➔ Ein starkes Mädchen wird gesucht Moritzstraße 8 im Laden. 970

➔ Ein zuverlässiges, feineres Kindermädchen zum 14. Juli gesucht Herrngartenstraße 4. 1370

➔ Gesucht ein tüchtiges Mädchen, das Küchensetzen und Hausarbeit versteht, Emsersstraße 75, Parterre rechts. 1466

➔ Ein geübter Decorationsmaler und zwei Anstreicher gesucht von Franz Gollé in Rüdesheim. 1363

➔ Zwei Schreinergefelln für danernd sofort gesucht von H. Vollbracht, Schreinermeister, Limburg a. d. Lahn. 1253

Glasergefellen

➔ kann stets Arbeit nachgewiesen werden beim Arbeits-Nachweis der Glaser-Innung Wiesbaden.

J. Hodel, Schwalbacherstraße 25. 20574

Für Gärtner!

➔ Zur Bewirthschaftung eines 4 Morgen großen Gartens mit größtentheils Spalierobst wird per 1. October ein in der Obstkultur bewandertes, junger, verheiratheter, fleißiger Gärtner gesucht. Freie Wohnung u. Eventuell wird auch ein Theil des Gartens verpachtet. Offerten nebst Zeugnissen unter „Gärtner“ an die Exped. d. Bl. 1286

➔ Auf mein Bureau suche einen jungen Mann mit guter Schulbildung als Lehrling. Nic. Kölsch, Kirchgasse 21. 517

➔ Lehrling in ein Tuch-Geschäft gesucht. Näh. Exped. 21934

Lehrling

➔ mit dem Reisezeugniß zum einj. Dienst zum sofortigen Eintritt auf das Bureau eines technischen Geschäfts gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter A. Z. 100 besördert die Exp. d. Bl. Ein Tapezirer-Lehrling gesucht Nerostraße 23. 21969

➔ Ein zuverlässiger, anständiger, junger Bursche zu einem Pferde gesucht Rheinstraße 43. 1195

empfehl

Neuheiten in Weiss-Stickereien
W. Heuzeroth, gr. Burgstrasse 17. 20760**Schürzen,**practisch à 50, 75 Pf.
u. 1 Mk. 2c., elegant
à Mk. 1, 1.50, 2 2c.,
weiß à 80 Pf., 1, 1.25
2c. empf. i. reich. Ausw.Bahnhofstraße Carl Claes, Bahnhofstraße
No. 5. No. 5. 20877**Concurs-Ausverkauf**

der Firma Geschwister Brichta, Langgasse 31.

Der Ausverkauf des ganzen Waarenlagers, bestehend in
Sonnenschirmen, Regenschirmen, Corsetten, Handschuhen,
Cravatten 2c., findet bis auf Weiteres jeden Tag statt.Die sich in dem Locale befindliche Einrichtung, als:
Ladenschränke, Reale 2c., wird sehr preiswürdig abgegeben.
216 Der Concurs-Verwalter.**Gelegenheitskauf.****50 Stück prima Hemdentuch**verkaufe, so lange der Vorrath reicht, per Meter zu 45 Pf.,
reeller Werth 70 Pf.

22115 A. Maass, Langgasse 10.

Nur 10 Pf. Neue Flicklappen in allen nur denkbaren
Stoffen zu haben Webergasse 52. 21821**Dissonanzen.**

Novelle von R. Rinhart.

(4. Fort.)

IV.

Frau von Berg's Liebenswürdigkeit bewährte ihre oft erprobte Anziehungskraft. Willmer's lehrten täglich in der grünumrankten Veranda ein, und bald schlossen sich dem kleinen Kreise auch andere Personen, welche man zum Theil neu kennen gelernt hatte, oder die alte Beziehungen hervorjuchten, an. Daß für diese letzteren indessen der Dichter den Magnet bildete, und nicht Frau Adelheid, war nur zu klar. Er war eine Erscheinung, die nicht umhin konnte, in dem kleinen Bade Aufsehen zu erregen. Im besten Mannesalter, Mitte der Dreißig stehend, von kräftig schlanker Gestalt, mit einem Kopf, der wirklich schön war, wie der des vatikanischen Apoll, stimmte sein Aeußeres so ganz zu seiner dichterischen Persönlichkeit, daß Niemand, der von seiner Anwesenheit wußte — und wer hätte nicht schon in den ersten Tagen davon Kunde erhalten — bei seinem Anblick zweifelte, wer er sei. Dazu noch umgab ihn die Dichterglorie, der junge Ruhm. Kein Wunder, daß neugierige Blicke ihm folgten, daß die Huldigungen ihm zum Theil zudringlich genug entgegengebracht wurden, daß man sich an ihn drängte, seine Bekanntschaft suchte. Es schien dies Alles aber so gewohnt zu sein, daß es ihm kaum noch auffiel. Mit der unerschütterlichsten Liebenswürdigkeit ließ er sich bewundern, und diese Liebenswürdigkeit entzückte die Menschen von Neuem. Immer gleichmäßig in der Stimmung, immer aufgelegt, sich mitzuthellen und Mitgetheiltes aufzunehmen, stets geneigt, mit der Weiße idealer Anschauung das Alltägliche zu verklären, war er selbst Poesie und bot das beneidenswerthe Bild eines vollkommen harmonischen Menschen, den ein gütiges Geschick auf die Sonnenhöhe des Glücks gestellt hat.

Märheim und Constanze allein theilhaftigten sich nicht an dem Kultus, der mit Willmer getrieben ward. Der Erstere, mit dem Instinct der Liebe einen Zusammenhang zwischen dem Dichter und Constanze ahnend, nahm einen kühlen Beobachterposten ein, und das ironische Lächeln, das oft seinen Mund umzude, bewies,

daß er innerlich nicht erwärmt war, obgleich er sich bis jetzt nichtig jedes Urtheils enthielt. Anders Constanze. Es war einem der ersten Tage nach Willmer's Eintreffen, als Adelheid ihr sagte: „Sie sind ein sonderbares Mädchen, Constanze! In der Haltung einer regierenden Königin traten Sie vorhin am Strande Willmer entgegen. Eine Ablehnung in Ihrem Benehmen, daß man vor Ihnen erschrecken konnte, und so eine Miene glühender gütiger Geringschätzung dazu, daß ich meinen Augen nicht trauen und nur immer mich fragte, was die Menschen eigentlich von Ihnen denken müßten. Sie erinnerten mich lebhaft an damals als Sie unseren neuen Bedienten zu respectvollem Benehmen zwingen wollten! — Und Willmer ist so freundlich gegen Sie, ist Ihr Landsmann! Was haben Sie nur? Ich verstehe Sie nicht — Ich glaube, Sie wollen den angebeteten Dichter vergeblich eitel zu werden!“

Constanze lachte gezwungen. „Sie täuschen sich — das jedenfalls nicht in meiner Absicht — doch Sie mögen Recht haben, daß meine angeborene Opposition gegen allzu stürmische Bewunderung mir einen Streich gespielt hat.“

„Sehen Sie, das begreife ich eben nicht! Wie können Sie sich nicht willig dem Zauber dieser Erscheinung, dieses Gesichts überlassen?“

Ein schwermüthiges Lächeln glitt über des Mädchens Gesicht. „Ich prüfe erst, ob das Gold auch echt ist.“

„Und daran zweifeln Sie, hier, wo jedes Wort aus seinem Munde, jede Zeile seiner Schriften uns eine große vornehmliche Natur kennen lehrt, zu der wir als zu einem Stern vom Himmel unserer Erde aufblicken müssen?“

„Ein Stern, der um Geld heirathet —“

Adelheid schwieg einen Augenblick. Dann sagte sie: „Ich glaube das nicht mehr. Les extrêmes se touchent — er liebt Sie.“

„Unmöglich!“ brach es so heftig von Constanzens Lippen, daß Frau von Berg überrascht ausrief: „Sehr viel Gnade haben Sie die Frau nicht vor Ihren Augen zu finden.“

Constanze zuckte die Achseln. „Das Verständniß für die Wiener Raibetät fehlt mir.“

„Die amüßet mich gerade! Was ich an ihr vermisse, das ist ein inniger Ton in ihrem Wesen. Im Besitz eines solchen Mannes — und ich habe noch nicht ein zärtliches Wort von ihr gehört, ja, nicht einmal den Ausdruck der Liebe auf ihrem Gesicht gesehen.“

Frau Adelheids Strafpredigt hatte augenscheinlich gekostet. Bei der nächsten Zusammenkunft redete Constanze den Dichter und bemühte sich offenbar liebenswürdiger zu sein. Mit Eifer, mit einer Wärme, die besonders Märheim auffiel, ergriff Willmer die Hand, die sie ihm bot. Wieder und wieder richtete er sein Wort an sie, bis endlich ihre reservirte Ruhe wich und ihre natürliche Lebhaftigkeit den Sieg errang. Geistreich, witzig, sprücheln nun Funken, wie der Feuerstein, wenn der Stahl ihn schlägt. Alle Anwesenden freuten sich dessen, nur Märheim nicht.

„Der innige Ton in ihrem Wesen that ihm weh und er fühlte, daß die Heiterkeit, weit entfernt von der schönen Fröhlichkeit, die sie ihm gezeigt, nur der Ausdruck der Erregung ihres Gemüthes war.“

Was war die Ursache derselben? That er nicht unrecht, wenn sie in Willmer ahnte? War nicht vielmehr er selbst schuld daran? Jetzt, da Constanze über seine Wünsche vielleicht Klarheit gewonnen war, sie eins mit sich selbst, welche Antwort sie ihm geben sollte. Sie wich ihm aus, er fühlte es deutlich; die Erklärung, die er erwartete, schreute sie von ihm zurück! — Unruhig und trüb schritt er im Zuge der Spaziergänger durch den Wald.

Die Vögel sangen umsonst für ihn, er hörte sie nicht. Constanze war mit einem der Kinder, das sich sein Hemd zerrissen, zurückgeblieben, um den Schaden nothdürftig auszubessern. Als sie nun den anderen wieder nachzueilen wollte, fand sie plötzlich dem Freunde gegenüber, der sie erwartet hatte. Die Hand sprang leichtsüßig davon, und so war Constanze allein mit Märheim. Sie konnte die Verlegenheit nicht verbergen, die aus dem schnell in ihre Wangen steigenden Röthe zu ihm sprach.

„Obgleich Sie keine Furcht zu kennen behaupten, verzeihen Sie mir, Donna, so scheint's mir doch, als ob die Gefühle, welche Sie diesem Augenblick befehlen, nicht allzuweit davon entfernt sind, wie Sie begann er mit einem Versuch wie sonst zu scherzen, während die schmerzliche Resignation durch seine Worte klang.“

„Wie die Welt in vier Tagen verändern kann!“ (Fort.)

Wohnungs-Anzeigen.

Angebote:

Waldstraße 23 (Soanenseite), 2 Tr. h. 3 oder 5 Zimmern mit Zubehör, auf 1. Oct. und im Hinterhause 3 Mansarden u. sofort an stille Leute zu vermieten. 962

Waldstraße 33 ist eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Dranienstraße 20. 1010

Waldstraße 39, Südseite, 2 Treppen, 6 Zimmer und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 21644

Waldstraße 42 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Mansarden, 2 Kellern und großem Balkon, auf gleich oder später zu sehr billigem Preis zu verm. 20833

Waldstraße 44 ist die elegante Bel-Etage, bestehend in 6 Zimmern, großer Veranda, Küche, Speisekammer, Schraukzimmer und allem Zubehör, auf October zu vermieten. 16101

Waldstraße 58 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres Dohmerstraße 5, 1 Treppe. 1113

Waldstraße 71 ist eine Wohnung von 5 großen Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Anzusehen von 11 bis 1 Uhr. 975

Waldstraße 73, II, wegzugshalber 7 eleg. Zimmer, Badezimmer, Mansarden u. zu vermieten. 14605

Waldstraße 20 große und kleine Logis zu vermieten. Näh. bei Frau Bott, 1 Treppe. 1146

Waldstraße 28, 1 Stiege links, ist eine Wohnung mit großem, abgeschlossenem Bleichplatz mit Zubehör, für Wäscherei oder auch zu jedem anderen Geschäft passend, zum 1. October zu vermieten. 21614

Waldstraße 28 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche mit Abchluss und eine Dachwohnung zu verm. 1050

Waldstraße 58, 2. Stock, ein großes, schönes Zimmer mit separatem Eingang sofort zu verm. Näh. Parterre. 888

Bordere Adolpfsallee
eine Bel-Etage, 5 große Zimmer nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. bei Herrn U. Specht, Wilhelmstraße 40. 22224

Adolpfsallee 7 ist ein Parterre-Logis mit Balkon auf sofort oder später zu vermieten. 1617

Adolpfsallee 12 ist die Hochparterre-Wohnung, 6—7 große Zimmer, Terrasse, Balkon und Zubehör, sowie Gartenbenutzung, auf 1. October zu vermieten. Näh. bei dem Hauseigenthümer im 2. Stock, vormittags. 21742

Adolpfsallee 14 ist der dritte Stock, bestehend aus sechs Zimmern, zwei Cabineten nebst Zubehör, zu vermieten. Näh. Parterre. 23415

Adolpfsallee 22 ist der 2. Stock mit 7 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näheres Schlichterstraße 18. 2421

Adolpfsallee 24
4 elegante, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattete Wohnungen, bestehend aus 6 resp. 7 Zimmern, Badezimmer und Zubehör, auf gleich zu verm. Näheres daselbst, sowie Moritzstraße 15, Part. 24015

Adolpfsallee 28 ist die Bel-Etage von 6 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. Adolpfsallee 41, Parterre. 16644

Adolpfsallee 29 ist die Parterre-Wohnung, 6 Zimmer, Küche und reichliches Zubehör, gleich oder später anderweit zu vermieten. Anzusehen von 11—1 Uhr. Näh. Herrngartenstraße 15, Parterre. 20287

Adolpfsallee 37 (Eckhaus) ist eine große herrschaftliche, freundlich belegene Bel-Etage für 1800 Mk. und eine dergleichen 2. Etage für 1600 Mk. zu vermieten. 21906

Adolpfsallee 43 ist ein gut möbl. Parterrezimmer zu verm. 626

Adolpfsallee 53 ist 1 herrsch. Etage auf 1. October zu verm. Näh. Parterre. 16637

Adolphstraße 3 ist eine Wohnung im 2. Stock von 7 Zimmern, 3 Mansarden nebst allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 467

Adolphstraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. Rheinstraße 28, Parterre rechts. 11

Albrechtstraße 5 und 7 (an der Nicolastraße) sind im Hintergebäude freundliche Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, Dachwohnungen von 2 Zimmern, Küche u., auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst und im Baubureau Helenestraße 4. 21620

Albrechtstraße 25a ist der 3. Stock, bestehend in 1 Salon, 6 Zimmern und Zubehör, zu verm. Näh. daselbst Bel-Et. 12

Albrechtstraße 33 ist eine Wohnung von 5 Zimmern und 2 Mansarden sogleich zu vermieten. 13

Albrechtstraße 45, Bel-Etage, 5 Zimmer mit Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 23404

Albrechtstraße,
dicht an der Adolpfsallee, schöne, neu hergerichtete Wohnung von 5—6 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör zu vermieten. Näh. Göttestraße 1, II. 4229

Bahnhofstraße 18 ist zum 1. October eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde und Keller zu vermieten. 18455

Biebricherstraße 7 mit Garten zum 1. October zu vermieten. Näh. Alexandrastraße 10. 21405

Villa Bierstädterstraße 22, 8 schöne Zimmer, Küche u., gesundeste Lage, prachtvolle Aussicht, billig zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Louisenstraße 43, I. 1000

Bleichstraße 2 sind zwei Wohnungen, 2 schöne Zimmer, Cabinet mit Zubehör, und 1 Zimmer, Küche und Keller, per 1. October zu vermieten. 1193

Bleichstraße 24 ist die Parterre-Wohnung, bestehend in drei großen, schönen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller u., auf gleich oder später zu vermieten. 20603

Bleichstraße 25 sind Wohnungen von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October oder früher zu vermieten. 772

Bleichstraße 33, Bel-Etage, eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu verm. 18936

Bleichstraße 37 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, und eine Wohnung im dritten Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 21277

Bleichstraße 39 ist eine Wohnung von 2 und 3 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. 1 Stiege hoch. 2565

Blumenstraße 4, 2 Treppen hoch, ist die Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern mit Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. bei Justizrath Dr. Brück, Schützenhoffstraße 6, und Rechtsanwalt Dr. Leisler, Paulinenstraße 5. 2561

Villa Blumenstrasse 6
ist zu vermieten. Näh. Frankfurterstraße 14. 7471

Grosse Burgstrasse 7, 1. Etage, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden und Keller, auf gleich zu vermieten. Näheres Theaterplatz 1. 21244

Castellstraße 1 ist ein großes Zimmer zu vermieten. 22250

Castellstraße 4 ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 20322

Dambachthal 14 ist das Parterre auf gleich zu vermieten. 13038

- Dambachthal 21 (Neubauerstraße-Ecke)** ist die Bel-Etage an eine ruhige Familie zu verm. 10696
- Delaspéestraße 3** Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. im 1. Stock auf gleich zu verm. Näh. im „Central-Hotel“. 19470
- Delaspéestraße 6**, 3. Etage mit 2—4 Zimmern, Küche und Keller, per 1. Oct. zu verm. N. 2. Etage das. 21223
- Delaspéestrasse 6** Parterre-Wohnung, 3 Zimmer und Küche mit Zubehör, zu vermieten. Näh. 2. Etage. 22325
- Delaspéestrasse 8** Parterre-Wohnung, 3 große Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 1275
- Dohheimerstraße 2** ist der 3. Stock, bestehend aus fünf Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. Parterre. 10457
- Dohheimerstraße 13** ist eine freundliche Wohnung von 1 Zimmer, Cabinet, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. 899
- Dohheimerstraße 14** ist die Bel-Etage von 4 Zimmern, Küche, Speisekammer und Zubehör auf 1. October, sowie im Seitenbau eine schöne Wohnung ebenfalls auf 1. October zu vermieten. Einzusehen Vormittags. Näh. Part. 981
- Dohheimerstraße 17** eine abgeschlossene Wohnung im Seitenbau, 3 Zimmer u. Zubeh., auf gleich oder später zu verm. 1292
- Dohheimerstraße 20** ist die Bel-Etage von 7 Zimmern, Balkon und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten; auch kann Stallung und Remise dazu gegeben werden. 12400
- Dohheimerstraße 24** ist die Bel-Etage von 6 Zimmern, Küche, zwei Mansarden nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres zwischen 11 und 1 Uhr im Seitenbau links 1 Treppe hoch. 1026
- Dohheimerstraße 47** ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 1037
- Dohheimerstraße 48b**, 1. Stock, ist eine freundl. Wohnung auf gleich oder 1. October zu vermieten. 759
- Al. Dohheimerstraße 2** eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 1338
- Elisabethenstraße 5** ist zum 1. October eine Wohnung von 3—5 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 417
- Elisabethenstrasse 19** ist die Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Balkon, zu vermieten. 17084
- Elisabethenstraße 21** ist die neuhergerichtete zweite Etage, 5 Zimmer mit all. Zubeh., auf gleich zu verm. Näh. Part. 10963
- Emserstraße 19** ist das Landhaus mit Veranda, großem Hof und Garten, in welchem seither ein Mädchen-Pensionat mit Erfolg geführt wurde, vom 1. October l. J. ab zu vermieten. Näh. bei Herrn Glücklich, Nerostraße 6. 758
- Emserstraße 21** ist die Bel-Etage, 2 Salons und 5—6 Zimmer mit 2 Balkons und Gartenbenutzung nebst completem Zubehör, ganz neu hergerichtet, an eine ruhige Familie auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre. 10165
- Emserstraße 25** 1 Logis von 4 Zimmern und Speisekammer mit Gartenbenutzung zu vermieten. 8268
- Emserstraße 44** ist der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Salon, Balkon u. c., per sogleich zu vermieten. Näh. im ersten Stock. 1279
- Emserstraße 45** ist eine Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, sowie Mitbenutzung des Biergartens, auf gleich wegguzugshalber zu vermieten. 23365
- Emserstraße 75**, Bel-Etage, eine Wohnung von 4 Zimmern, Veranda, Küche u. auf 1. October zu vermieten. 20232
- Frankenstraße 1** ist ein Logis von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich zu vermieten. 15083
- Frankenstraße 4**, 1 Stiege, eine schöne Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller, Mansarde auf 1. Oct. zu verm. 1236
- Frankenstraße 22** ist die Bel-Etage auf gleich zu verm. 3067
- Frankfurterstraße 22** ist die neu hergerichtete Villa auf sogleich zu vermieten. Näh. Adelhaidstraße 24, 1 Treppe hoch, Vormittags 10—11 und Nachmittags von 5—6 Uhr. 5951

- Friedrichstraße 9** ist die Bel-Etage von 7 Zimmern, und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Eingang von 11—12 Uhr Vormittags. Näh. Parterre.
- Friedrichstraße 16** ist die 2. Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Mansarden u. s. w., ganz oder getheilt 1. October zu vermieten. Einzusehen täglich von 10—11 Uhr. Näh. Bel-Etage daselbst.
- Friedrichstraße 31**, Bel-Etage, ist eine Wohnung 5 Zimmern, Küche u. s. w., welche sich auch für Büro oder Geschäftslocale sehr eignet, sofort zu vermieten. bei Fr. Harburg, Neugasse 1.
- Friedrichstraße 33** elegante Bel-Etage von 5 Zimmern, Schrank-, Speise-Stube und Zubehör, großer Balkon, sofort zu vermieten. Näh. daselbst, Bel-Etage r.
- Friedrichstraße 35** ist die mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattete 2. Etage, 6 event. 7 elegante, geräumige Zimmer (darunter großer Salon) mit sämmtlichem Zubehör 3 Mansarden u. c., oder die Parterre-Wohnung, 7—8 Zimmer auf 1. October a. c., auch auf früher zu vermieten. Hübscher Garten am Hause. Näh. Parterre.
- Friedrichstraße 41** ist eine abgeschlossene Mansardwohnung von 2—3 Zimmern und Küche an kinderlose Leute auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Leinenlager.
- Geisbergstraße 11**, Vorderhaus, ist eine Parterre-Wohnung auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. im Hinterh., Part. 10
- Geisbergstraße 15**, Landhaus mit großem Garten, die beiden oberen Etagen auf sogleich zusammen oder einzeln zu vermieten. Näheres im Hause.
- Geisbergstraße 18** ist ein kl. Dachlogis zu verm. 22
- Geisbergstrasse 30** ist die Bel-Etage, bestehend aus 6—7 Zimmern mit großem Balkon, 2 Mansarden nebst sämmtl. Zubehör und Gartenbenutzung, per 1. October zu vermieten. Eingang auch vom Dambachthal 11a aus erfolgen. Näheres Mondel & Jacob daselbst.
- Gustav-Adolphstraße 1** ist eine hübsche Hochparterre-Wohnung von 4 Zimmern, Keller, mit großem Vorgarten und Mitbenutzung Bleichplatzes und Trockenspeicher, auf gleich billig zu vermieten. Näh. im Hause, 1 Treppe rechts.
- Göthestraße 20**, nahe der Adolphsallee, sind elegante Wohnungen mit Balkon, bestehend aus je 6 Zimmern und Zubehör, zu vermieten.
- Grabenstraße 28** eine Wohnung mit Glasabschl. z. verm. 20
- Heinrichsberg 12** (kl. Haus und Garten zum Alleinbewohnen) bestehend aus 5 Zimmern mit Zubehör, ist auf 1. October anderweit zu vermieten. Näh. Elisabethenstraße 27.
- Helenenstraße 2** ist eine Wohnung von 4 Zimmern u. 2. Stock zum October zu verm. Näh. Helenenstr. 1, I. 10
- Helenenstraße 18**, Vorderhaus, 1. Etage, Wohnung 3 Zimmern und allem Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Parterre.
- Helenenstraße 18** leere Zimmer, auch Wohnung, gleich oder später zu vermieten.
- Helenenstraße 26** ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör mit Garten, per 1. October 1887 oder sofort zu vermieten. Näh. Schillerplatz 4 bei Dr. jur. Romeiß.
- Hellmundstraße 23** Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. Dohheimerstraße 23.
- Hellmundstraße 37** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre.
- Hellmundstraße 45**, Vorderhaus, Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Carl Philipp.
- Hellmundstraße 47**, Bel-Etage, sind 3 Zimmer, 2 Mansarden, Küche, Keller u. s. w. auf gleich zu vermieten. Näh. bei Fr. Herz, Helenenstraße 24.
- Hellmundstraße 48** ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich zu verm. Näh. im Kurzwaarenladen. 100
- Ecke der Hellmund- und verl. Friedrichstraße** zwei Dachwohnungen von je 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Näh. Dohheimerstraße 23.

Wohnung zu vermieten.
 Mannsstraße 25, 2 St., ein gut möbl. Zimmer zu vm. 832
 Ecke der Hellmund- und Wellritzstraße (54 und 24)
 in Parterre eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche
 und Keller, auf gleich oder 1. October, und im 3. Stock eine
 Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Zubehör auf
 1. October zu mäßigem Preise zu vermieten. Näh. im Hause
 im Laden und bei Metzger **Maurer**, Kirchgasse 32. 1229

Mannsstraße 2 ist der oberste Stock auf gleich oder später
 zu vermieten. Näh. daselbst 1. Etage. 19040

Mannsstraße 8 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern,
 Küche, 2 Mansarden und Zubehör, auf 1. October zu verm. 1036

Wengartenstraße 5 ist die elegante dritte Etage von
 6 Zimmern, Küche, Speisekammer und vielem Zubehör
 sofort oder später zu vermieten. Näh. 1. Etage rechts. 19663

Wengartenstraße 11 im neubauten Hinterhause ist eine
 Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Zubehör an eine
 junge Familie per 1. October zu vermieten. 485

Wengartenstraße 13, Bel-Etage, ist eine Wohnung von
 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten.
 Näheres Rheinstraße 40. 429

Wengartenstraße 17, nächst der **Adolphsallee**,
 schöne Wohnung von 6 großen Zimmern mit allem Zu-
 behör, ganz neu hergerichtet, auf gleich oder später zu verm. 18748

Wengartenstraße 5 (am Schulberg) ist auf 1. October eine
 Wohnung von 3 Zimmern und Küche mit Glasabschluß zu
 vermieten. Näh. 1 Stiege hoch links. 21317

Wengartenstraße 1, Bel-Etage, 5 elegante Zimmer mit Balkon
 und Zubehör per 1. October zu vermieten. 19226

Wengartenstraße 3 eine Wohnung mit 3 Zimmern und Zubehör
 auf gleich oder 1. October zu vermieten. 13563

Wengartenstraße 5 ist eine **schöne Bel-Etage, 5 Zimmer**
 mit allem Zubehör, der Neuzeit entsprechend, per 1. October
 oder auch später zu vermieten. Näh. Seitenb., Part. 617

Wengartenstraße 4 u. 6, 2 Stiegen hoch, sind zwei schöne
 Wohnungen, jede 3 Zimmer,
 Küche und Zubehör, an ruhige Leute auf gleich zu ver-
 mieten. Einzusehen No. 4 an Wochentagen von 2-3 Uhr
 Nachm., No. 6 von 9 Uhr Vorm. an. Näh. No. 4, P. 14041

Wengartenstraße 24 ist eine schöne, neue Wohnung von 5 Zimmern
 und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 22012

Wengartenstraße 12 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern
 mit Zubehör zum 1. October zu vermieten. Näh. daselbst
 1 Stiege hoch bis 3¹/₂ Uhr Nachmittags. 21060

Wengartenstraße 29 ist eine **schöne Hoch-**
Parterre-Wohnung
 von 4 geräumigen Zimmern mit Balkon event. Garten-
 umzäunung auf 1. October an ruhige Miether abzugeben.
 Näh. Bel-Etage. 454

Wengartenstraße 33, Bel-Etage, 5 Zimmer, ein ger. Badecab. u.,
 1. Etage 3 Zimmer u. sofort billig zu vermieten. 4178

Wengartenstraße 2, 2. St., abgeschlossene Wohnung 3 Zim-
mer, Küche u. Keller z. v. Preis 500 Mk. N. L. 6847

Wengartenstraße 4 ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 großen
 Zimmern, Küche u. auf 1. October zu vermieten. 799

Wengartenstraße 13 ist im Hinterhause eine Wohnung von drei
 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst. 148

Wengartenstraße 14 ist ein kleines Dachlogis in ruhige Leute auf
 1. October zu vermieten. 611

Wengartenstraße 14 eine Parterre-Wohnung, 3 Zimmer mit Zu-
 behör, auf 1. October zu vermieten. 612

Wengartenstraße 15 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus
 3 Zimmern, 2 Mansarden und Zubehör, und die zweite
 Etage, 5 Zimmer, Badezimmer, 2 Mansarden u., per 1. Oct.
 früher zu vermieten. Näh. daselbst im Comptoir. 21463

Wengartenstraße 17 zu verm.: **Bel-Etage 8 Zimmer** mit Balkon
 und Erker, **2 Stiegen hoch 4 Zimmer** mit Erker, **3 Stiegen**
hoch 6 Zimmer mit Erker. 23951

Wengartenstraße 18 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern auf
 1. October zu vermieten. Einzusehen von 10-1 Uhr. 1185

Wengartenstraße 21 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern und Zu-
 behör auf 1. October zu vermieten. 1241

Wengartenstraße 29, 1. Stock, eine Wohnung, 4 Zimmer mit Zu-
 behör, auf 1. October zu verm. Näh. Zahnstr. 3, Part. 20598

Wohnung zu vermieten.
Karlstraße 30 ist die elegant hergerichtete **Bel-Etage**, ein
 Salon, vier gr. Zimmer, Küche und Zubehör zu verm. 4938
Karlstraße 31, Wohnungen von vier Zimmern, Küche,
 Speisekammer u. zu verm. Näh. bei Architect **Martin**. 30
Karlstraße 42 ist die Bel-Etage, 4 Zimmer mit
 Zubehör, auf 1. October oder
 auch früher zu vermieten. Näh. daselbst. 22050
Karlstraße 44 ist die Parterre-Wohnung auf 1. October
 zu vermieten. 20705
Kirchgasse 2a ist die Bel-Etage oder der 3. Stock, bestehend
 aus 1 Salon, 5 schönen Zimmern, Küche und Zubehör, auf
 gleich zu vermieten; event. wird der 3. Stock auch theil-
 weise, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, abgegeben. Näheres
 daselbst Bel-Etage. 8512
Kirchgasse 2e ist der 3. Stock, bestehend aus sechs großen
 Zimmern nebst allem Zubehör, auf gleich od. später zu vm. 23125

**Kirchgasse 11 eine Wohnung von
 5 Zimmern, Cabinet,
 Küche und Zubehör zu verm. 22571**

Kirchgasse 24 sind 3 Zimmer, Küche und Kellerraum per
 1. October an eine ruhige Familie zu vermieten. 1299
Kirchgasse 25 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern,
 Küche, Keller, Mansarde, auf 1. October an eine ruhige
 Familie zu vermieten. 1003
Kirchgasse 32 ist der erste Stock, bestehend aus 4 Zimmern,
 Küche und Zubehör, auf gleich zu vermieten. 12018

Kirchgasse 35, Bel-Etage,
 bestehend aus 6 Zimmern, Küche und allem Zubehör, ganz oder
 getheilt per 1. October zu vermieten. Näh. Kirchgasse 31
 im Eckladen. 827
Kirchgasse 37, 2. St., 3 Zimmer, Küche u. Keller, zu vm. 20418
Kirchgasse 44 schöne Schwabing, 2. Stock, von 5 Zimmern
 mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 895
Kirchgasse 45 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Dach-
 kammer, Küche und Zubehör auf 1. Oct. zu verm. 1281
Kirchgasse 49, 3. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern,
 Küche, 1 oder 2 Mansarden auf gleich oder 1. October an
 eine kleine Familie zu vermieten. 1015
Langgasse 8 ist eine große Mansarde zu vermieten. 968
Langgasse 19 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Zubehör,
 auf 1. October oder auch früher zu ver-
 mieten. Näh. im Laden. 18785
Langgasse 31 ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zu-
 behör auf gleich oder später zu vermieten. 1872
Langgasse 31 sind drei unmöblierte, große Zimmer im 2. Stock
 mit separatem Eingang zu vermieten. 1871
Langgasse 43 ist die Bel-Etage per 1. October anderweitig
 zu vermieten. Dieselbe besteht aus 5 Zimmern, 3 Man-
 sarden u. Näh. bei dem derz. Miether **August Koch**. 16468
Langgasse 44, Ecke der Lang- und Webergasse, ist
 die Bel-Etage auf sofort zu vermieten. Näh. im Schulladen
 bei **F. Herzog**. 33
Ecke der Lang- und Kirchofsgasse 2 (in der Nähe der
 Bäber) ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näh.
 im 2. Stock rechts. 1237

Leberberg 5, „Villa Albion“ ist die möbl. Parterre-
 Wohnung, sowie ein-
 zeln Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 22169
Lehrstraße 5 sind Parterre 3 Zimmer mit Zubehör und Bel-
 Etage 2 Zimmer möbliert oder unmöbliert auf 1. October zu
 vermieten. Näh. Bel-Etage. 1035

Louisenplatz 7 eine elegant hergerichtete Wohnung,
 bestehend aus 8 Zimmern nebst Zu-
 behör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. 10837
Louisenstraße 5 ist eine Wohnung im 3. Stock von drei
 Zimmern und Küche nebst Zubehör auf 1. October zu ver-
 mieten. Einzusehen von 11-1 und von 3-5 Uhr. 932

Lehrstraße 8 eine Wohnung im Vorderh. von 3 Zimmern und Küche, sowie 2 Kl. Wohn. im Hinterh. auf 1. Oct. zu verm. 1106
Sonienplatz 6, Bel-Etage, gut möblierte Zimmer zu billigem Preise. 17442

Louisenstrasse 15

möblierte Zimmer mit und ohne Pension. 23522
 Louisenstraße 36 möbl. Zimmer mit oder ohne Pension, auch Küche zu vermieten. 18963
 Louisenstraße 43 sind 6 Zimmer, Küche u. im 3. Stock auf gleich oder später zu vermieten. 17461
Mainzerstraße 9 (Villa), Bel-Etage, 5-6 Zimmer mit Zubehör zu vermieten. 16918
 Mainzerstraße 16, Hochparterre, 1 Salon, 4 große Zimmer und Zubehör per 1. October an eine ruhige Familie zu vermieten. Näh. 1. Etage. 23815
 Mainzerstraße 24, Landhaus, möblierte Hochparterre-Wohnung sofort zu vermieten. 12731
 Mainzerstraße 24, Gartenhaus, 2 möblierte Zimmer sofort zu vermieten. 17803
Mainzerstraße 26 ist das ganze Haus, enthaltend 8 Zimmer, mit Küche und Zubehör nebst Garten auf gleich zu vermieten. Näheres zu erfragen im Gartenhaus. 10259

Marktstrasse 8 eine Wohnung, 4 auch 5 Zimmer, Zubehör, auf October zu verm. 1166

Marktstraße 11 im 1. Stock ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu verm. 11333
 Michelsberg 8 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf gleich zu vermieten. 3499
 Michelsberg 10 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Glasabschluss auf gleich zu vermieten. 238
 Moritzstraße 3, Hinterhaus, eine Mansarde auf gleich zu vermieten. 21308
 Moritzstraße 5 ist eine Wohnung in der Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, 3 Mansarden und sonstigem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 10-12 Uhr. 973
 Moritzstraße 9 Wohnung von 3 Zimmern u. zu verm. 465
 Moritzstraße 16 ist eine Wohnung von 5 Zimmern u. zu vermieten. 7951
Moritzstraße 21 in der Bel-Etage eine Wohnung von 1 Salon, 4 Zimmern, Badez., Mädchenz., Speisek., Küche und sonstigem Zubehör auf gleich oder später zu verm. 35
 Moritzstraße 21 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 10428

Moritzstraße 29 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern (Balkon) nebst Zubehör, zu verm. 19274

Moritzstraße 40, 2 Stiegen hoch, ist eine Wohnung von vier Zimmern und allem Zubehör auf gleich zu verm. 23847
 Moritzstraße 42 eine Bel-Etage, 4 Zimmer mit Zubehör, zum 1. October zu vermieten. Näh. Moritzstraße 56. 519
 Moritzstraße 44 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October oder früher zu vermieten. Näheres Parterre. 476
 Moritzstraße 48 sind 2 Zimmer, Küche u. per sofort zu vermieten. Näh. daselbst in der Schreinerwerkstätte. 12594
 Moritzstraße 48 ist der 2. Stock, 5 große Zimmer, Küche, 2 Keller u. 2 Mansarden, auf 1. October zu vermieten. Einzusehen Nachmittags. Näh. im Seitenbau, Parterre. 22215
Moritzstraße 56 ist eine herrschaftl. Wohnung von 7 Zimmern im 4. Stock zum 1. October zu verm. Näh. Part. 1300
 Mühlgasse 13 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, auf October zu vermieten. 381
 Müllerstraße 1 sind zwei möblierte Zimmer mit oder ohne Pension an Damen zu vermieten. 9476
 Müllerstraße 10 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Röderallee 32, 1 Treppe hoch. 10919
Nerostraße 25, Seitenbau 1 Treppe hoch, sind 2 Zimmer mit Keller sofort zu vermieten. Näh. im Laden. 22221

Nerostraße 20 schöne, abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer Küche, Zubehör, 2. Stock, per 1. October zu vermieten. Näh. kleine Burgstraße 12. 20284

Nerothal 6 herrschaftliche 2. Etage, 1 Salon, 7 Zimmer, event. mit Frontspitze 12 Zimmer (Haupt- und Laufstiege) nebst Zubehör, gleich oder später zu vermieten. 31

Nerothal 9, Landhaus, ist das Hochparterre mit großem Zubehör auf den 1. October zu vermieten. Näh. Taunusstraße 15 im „Hotel Dahlheim“. 2161

Neugasse 12 im Seitenbau eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche nebst Zubehör auf gleich zu verm. 2342

Nicolasstraße 10 eine Frontspitzwohnung von 2 Zimmern, 1 Küche, 1 oder 2 Mansarden, Keller u. an ruhige, kinderlose Leute für gleich oder 1. October zu vermieten. 2163

Nicolasstraße 11 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres Moritzstraße 29. 21713

Nicolasstraße 15, Ecke der Adelhaidstraße, ist die Wohnung Hochparterre, 6 Zimmer, Küche, Zubehör und Garten, auf 1. Oct. z. verm. Besichtigung tägl. zwischen 11 u. 1 Uhr. 1943

Nicolasstraße 18 sind Wohnungen zu vermieten.

Nicolasstraße 19 sind elegante Wohnungen zu vermieten. Näh. 2. Etage daselbst. 21132

Nicolasstraße 19 ist die gr., elegante Bel-Etage auf 1. Oct. 1. J. oder 1. Januar 1888 zu verm. Näh. das. Part. 100

Nicolasstraße 26 (Neubau) eleg., comfortable Wohnungen von 5 und 6 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 3. 92

Oranienstraße 4 ist die seit 9 Jahren von Freiin von Lilien innegehabte Bel-Etage, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Anstunft 2 Stiegen hoch. 2173

Oranienstraße 15 ist die Parterre-Wohnung, 1 großer Salon, 3 große Zimmer, 2 Cabinette nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Auch kann Stallung für 2-3 Pferde dazu gegeben werden. Einzusehen Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 4 bis 6 Uhr. 21901

Oranienstraße 16 ist die erste Etage, 5 Zimmer mit Zubehör, auf 1. October oder auch früher zu vermieten. 20661

Oranienstraße 23 ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, u. B. 1 Kammer, auf 1. October zu vermieten. 2218

Oranienstraße 24 ist die Bel-Etage, Salon und Balkon, 4 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. Näh. Part. 1813

Oranienstraße 24, Parterre, 2 schöne, möblierte Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 1819

Oranienstraße 25, Hochparterre, eine abgeschl. Wohnung von 3 großen Zimmern, sowie im 2. Stock eine Wohnung von 5 großen Zimmern und reichlichem Zubehör zum 1. October zu vermieten. Einzusehen von 11-1 Uhr. 490

Parkstraße 9, Schweizerhaus, 2 Zimmer möbliert oder unmöbliert sofort zu vermieten. 20628

Parkweg 4, Bel-Etage, mit darüber befindlichem Hofraum, Mansardstocke auf gleich zu verm. 11477

Philippbergstraße 1 ist eine herrliche Frontspitzwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, passend für eine einzelne Dame oder 2 Leute, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres Parterre. 21173

Philippbergstrasse 8 ist eine prachtvolle Wohnung, 3 Zimmer, gr. Balkon, Küche, Closets u. Zubeh., per Octbr. z. verm. 21224

Philippbergstraße 9 ist eine schöne Wohnung von fünf Zimmern, Balkon, Küche, Keller und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Platterstraße 12. 945

Philippbergstraße 29 ist der 3. Stock, 5 Zimmer mit Balkon und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden daselbst links. 273

Quersfeldstraße, bisher Emserstraße 23, ist die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör sofort zu vermieten. Näh. im Hause gegenüber. 473

Quersstraße 1, Bel-Etage, ist eine elegante Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon auf sogleich zu vermieten. Näh. 1. Stock links. Anzusehen Vormittags. 24220

Walterstraße 12 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche an ruhige Leute zu vermieten. 12096
 Rheinbahnstraße 3 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Hochpart. 18801
 Rheinbahnstraße 5 ist die Bel-Etage von 9 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 15813
Rheinstraße 15, 2. St., Wohnung v. 3—4 Zimmer z. v. 45
 Rheinstraße 20 Bel-Etage auf 1. October zu vermieten; sechs oder neun Zimmer mit oder ohne Stallung, Remise und Burschenzimmer. Dienstags und Freitags von 10—12 Uhr anzusehen. 407
 Rheinstraße 28 ist der 2. Stock, bestehend aus 9 Zimmern, großer Veranda, Küche u. Zubehör, auf October z. verm. 860
 Rheinstraße 40 im Hinterhaus eine Wohnung auf 1. October oder früher zu vermieten. 646
 Rheinstraße 51 ist die 2. Etage, 6 Zimmer, Balkon, Badezimmer zc., zum 1. October an ruhige Bewohner zu verm. 21047
 Rheinstraße 53, Parterre, 4 Zimmer nebst Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. 1 Stiege hoch. 20196

Rheinstrasse 55, Ecke der Karlstrasse,

ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und Balkon nebst Zubehör, per 1. Oct. zu verm. Anzuf. von 2—5 Uhr Nachmittags. 548
 Rheinstraße 56, Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon und allem Zubehör zum 1. October oder früher zu vermieten. 18678
 Rheinstraße 59 z. 1. Juli Frontsp. an einz. Dame z. v. 12534
Rheinstraße 62 und 63 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 und 8 Zimmern, auf gleich, sowie ein Hochparterre von 6 Zimmern auf October zu vermieten. 47
 Rheinstraße 65 Frontspizwohn. an ruh. Leute a. Oct. z. v. 21147
 Rheinstraße 68 der elegante 1. Stock von 5 großen Zimmern und Zubehör, sowie gr. Balkon zu vermieten. 19825
 Rheinstraße 74 ist eine elegante Hochparterre-Wohnung mit großem Balkon, Vorgarten, 5 Zimmer, Küche und 2 Mansarden auf gleich zu vermieten. Näh. 2 Tr. 1907

Rheinstrasse 76 ist die elegant hergerichtete Bel-Etage zu vermieten. 50

Rheinstraße 79, 2. Stock, elegante Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und Zubehör zu vermieten. 9879
 Rheinstraße 83 sind herrschaftliche Wohnungen von 6 bis 8 gr. Zimmern mit Balkon zu verm., die Bel-Etage 1800 Mk., 2. Stock 1600 Mk. und 3. Stock 1400 Mk. 551
Rheinstraße 88 ist eine elegante Wohnung von 7 großen Zimmern, Badezimmer, Balkon u. s. w. zu vermieten. 51
 Rheinstraße, obere, freundl. Logis, 4 Zimmer, Kammer zc., über 3 St., für 550 Mk. an ruhige Miether abzugeben. R. E. 21171
 Röderallee 4 eine schöne Wohnung im 1. Stock, 3 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich zu vermieten. 23542
 Röderallee 22 eine abgeschlossene Parterre-Wohnung mit Garten, sowie mehrere kleinere Wohnungen zu verm. 1121
 Röderallee 32, nahe der Tannusstraße, Bel-Etage, 4 Zimmer, Mansarde und Keller auf gleich zu vermieten. 211
 Röderstraße 21 (Neubau) sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 958
 Röderstraße 23 ist eine vollständig neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, auf sofort oder später zu vermieten. 17158
 Römerberg 3 eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubeh. auf gleich oder 1 October zu verm. 837
 Römerberg 32 ist eine abgeschlossene Wohnung von zwei Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. 409
 Schachtstraße 5 sind verschiedene neue Wohnungen zum 1. October zu vermieten. 22300
 Schlichterstraße 20 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst, sowie Moritzstraße 15 und im Laden Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße. 2786
 Schulgasse 2, 1 Stiege, zwei Wohnungen, eine von 2 Zimmern, Küche und Keller, eine von 4 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. October zu vermieten. Auch kann der ganze Stock zusammen gemiethet werden. 1289
 Schwalbacherstraße 3 ein möbliertes Zimmer zu verm. 954
 Schwalbacherstraße 11 ein Frontspiz-Zimmer zu verm. 21247

Schwalbacherstraße 30, Allesseite, möbl. Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten. 19244
 Schwalbacherstraße 30 sind zwei ineinandergehende Mansarden zu vermieten. 700
 Schwalbacherstraße 32, Allesseite, Bel-Etage, 9 Zimmer mit Zubehör und Gartengenuss, auf 1. October zu verm. 1114
 Schwalbacherstraße 39 ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche zc. an eine ruhige Familie per 1. October, sowie im Mittelbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche zc. (seither Buchbinder-Werkstätte des Herrn G. Pauly) per 1. October zu vermieten. 484
 Schwalbacherstraße 55, 2 Stiegen hoch, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf gleich zu vermieten. 7095
 Sommerstraße 4, Seitenbau, eine Wohnung an ruhige Leute zu vermieten. 22174

Die möblierte Villa

Sonnenbergerstrasse 6 ist anderweit zu vermieten. 615
 Sonnenbergerstraße 37 (am Curgarten) auf 1. October hohes herrschaftl. Parterre, 9 Zimmer zc. zc., zu vermieten. Näh. Gartenhaus. 18790

Sonnenbergerstrasse 61,
„Villa Liebenau“,
 Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 19265

Steingasse 32 ist eine freundliche Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 1284
 Stiftstraße 5, 2 Treppen hoch, fünf Zimmer, Küche und Zubehör auf October zu vermieten. Näh. bei W. Müller, Elisabethenstraße 2. 399
 Stiftstraße 14 ist die elegant hergerichtete Bel-Etage zu vermieten. 13398
 Stiftstraße 14, 2. Stock, ein großes, gut möbliertes Zimmer mit Cabinet und herrlichster Aussicht an Damen zu vermieten. Eine ältere oder leidende Dame findet gute Pflege. 462
 Stiftstraße 21 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche, Keller mit od. ohne Mansarden per sofort billig zu verm. 22809
 Stiftstraße 23, Parterre, ist eine geräumige Wohnung, drei Zimmer mit Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Elisabethenstraße 16 (Gärtnerei). 20894

Stiftstrasse 24, Gartenh., 1 Tr., sind 2 ineinandergehende Zimmer möbliert zu verm.

Tannusstraße 17 ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 12447
Tannusstraße 17, 2. Stock, sind 3 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. 15116
 Tannusstraße 29 ist eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Anzusehen Vormittags. Näh. bei A. Abler. 658

Tannusstrasse 45 möbl. Wohnungen u. einz. Zimmer zu verm. Garten beim Hause. 19720

Tannusstraße 45 möblierte Bel-Etage mit oder ohne Küche zu vermieten. Gartenbenutzung. 19824
Tannusstraße 49, Neubau, Wohnungen von je 5 und 4 Zimmern, Küche zc. auf 1. October zu vermieten. Näh. Tannusstraße 36. 10948
Tannusstraße 57 ist die Parterre-Wohnung zu verm. then. 9975

Victoriastrasse 11
Villa zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres im Baubureau Adolphsallee 51. 11012

Walramstraße 4 ist im ersten Stock rechts eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Kammer und Keller auf gleich zu vermieten. Näheres daselbst. 15678

Walmühlstraße 27 ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. in No. 29. 58

Walramstraße 5 (Neubau) sind auf 1. October (auf Wunsch auch früher) abgeschlossene Wohnungen von je 3 Zimmern (auf Verlangen auch 4 Zimmer), Küche, Mansarden, Speicher u. preiswürdig zu vermieten. Näh. bei J. A. Scheimer, Walramstraße 20, Parterre. 21639

Walramstraße 7 ist eine neue Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör, auf sofort oder später zu verm. 19721

Walramstraße 8 (Neubau), Bel-Etage, sind 2 Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche, Keller, Dachkammer, auf gleich zu verm. 14654

Walramstraße 11 eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. 21671

Walramstraße 13 eine Wohnung von 4 Zimmern ganz oder getheilt auf gleich zu vermieten. 121

Walramstraße 19 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Zubehör, sogleich oder October zu vermieten. 21227

Walramstraße 19 ist die von Herrn Hauptmann Kaiser innegehabte Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Zubehör, Abreise halber auf October zu vermieten. 464

Walramstraße 28 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör per sofort Wegzugs halber zu vermieten. Anzusehen von 11—1 Uhr. 13578

Webergasse 3 ist eine abgeschlossene Wohnung Bel-Etage, bestehend aus 5 oder 7 Zimmern mit Zubehör sofort zu vermieten. Auf Wunsch kann Stallung dazu gegeben werden. 125

Webergasse 15 ist der zweite Stock auf gleich z. verm. 57

Untere Webergasse 24 ist eine kleine Wohnung per sofort zu vermieten. Näh. Webergasse 23, 1. St. 10249

Webergasse 42, Hinterhaus, ein Logis von 3 Zimmern und Küche per 1. October zu vermieten. 1027

Al. Webergasse 10, 1. Stock, Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Holzstall auf 1. October zu vermieten. Näh. Theaterplatz 1. 1266

Weilstraße 1, 2 Tr. h, ist die Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. bei W. Müller, „Deutsches Haus“. 1265

Weilstraße 13 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus drei Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. bei W. Müller, Elisabethenstraße 2. 400

Wellritzstraße 9 ist die Bel-Etage, 3 große Zimmer, Küche, 2 Dachzimmer nebst Zubehör (freie Lage), per 1. October zu vermieten; desgleichen eine Parterre-Wohnung in dem neuen Hinterh., 3 Zimmer, Küche, Dachkammer u. Keller. 22218

Wellritzstrasse 20 eine neue Wohnung, 3 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 740

Wellritzstraße 22 sind zwei leere Parterre-Zimmer an einen Herrn oder Dame zu vermieten. 13519

Wellritzstraße 22 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und Zubehör auf gleich zu vermieten. 59

Wellritzstraße 31 eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche und Zubehör im 2. Stock auf 1. October zu vermieten. 20635

Wilhelmstrasse 2 ist die 3. Etage zu verm. Näh. Nicolasstrasse 5, Part., u. Mühlgasse 9. 972

Wilhelmstraße 3 eine eleg., comfort. Herrschafts-Wohnung von 9 Zimmern (oder getheilt) mit Zubehör zu verm. 928

Wilhelmstraße 12 ist im **Gartenhaus** die 2. Etage, 6 Zimmer mit Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 652

Wörthstraße 1 ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 2846

Wörthstrasse 4 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern oder später zu vermieten. Näh. Balkon und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre. 9932

Wörthstraße 7, nächst der Rheinstraße, sind zwei je aus 5 Zimmern u. bestehende Wohnungen zu vermieten, und zwar der 1. Stock (Bel-Etage) für 1000 M. und der 4. Stock für 500 M. Näh. im 1. Stock bei W. Auer. 1248

Kleines Haus von 5 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. Nerothal 6. 38

Villa Neuberg 10 auf gleich zu vermieten. Näh. durch **Carl Specht**, Wilhelmstraße 40. 22906

In meinem Hause **Schwalbacherstraße 39** sind auf 1. October zu vermieten im Vorderhaus der dritte Stock, 8 Zimmer, Küche u. im zweiten 3

Auskunft ertheilt im „Mittelhaus“, Part., „**Wilh. Thon**“. 668

In dem Neubau Ecke der Hellmundstraße und verlängerten Friedrichstraße sind Wohnungen von 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. bei **Fr. Meinecke**, Dohheimerstraße 23. 16944

In dem neu erbauten Hause **Rheinstraße 87** sind Wohnungen von 6 Zimmern, Küche, Bade-Cabinet, Dienerzimmer u. s. w., mit allen Bequemlichkeiten der Neuzeit eingerichtet, zu vermieten. Näheres Bleichstraße 25 bei **A. Oehme**, Hof-Decorationsmaler. 18932

In dem Neubau **Ecke der Dranien- u. Albrechtstraße** sind mehrere abgeschlossene Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, ganz oder getheilt, auf gleich oder später billig zu vermieten. Näh. im Hause selbst. 19061

Eine schöne Wohnung von drei Zimmern sofort zu vermieten. Näh. Lannusstraße 55, 1 Stiege rechts. 16314

Zu vermieten eine schöne Parterre-Wohnung (auch zu Läden einzurichten) in guter Lage mit Thorfahrt, großem Weinkeller, Hof und Lagerhaus per 1. October d. J. ev. auch das ganze Anwesen zu verkaufen. Näh. durch **J. Chr. Glücklich**, Nerostraße 6. 9659

In der **Villa Zahnstraße 2** (in gesunder Lage, nicht weit vom Walde) ist eine schöne Bel-Etage mit oder ohne Möbel, wobei ein gutes Piano, sowie Mitbenutzung des Gartens auf gleich oder später zu vermieten. 11503

Eine schöne, geräumige Wohnung (zweite Etage) in der vorderen Bahnhofstraße per 1. October zu vermieten. Näheres Expedition. 14582

Hochparterre vier Zimmer mit oder ohne Comptoir per 1. October zu verm. Näh. Zahnstraße 5, Seitenb., Part. 921

Hoch-Parterre und Bel-Etage in seinem Hause bester Lage, je 7 Zimmer und reichliches Zubehör, zu vermieten. Näheres Expedition. 930

Eine schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör (Vorderhaus) auf 1. October zu vermieten. Näh. Neugasse 12 im Laden. 20714

Eine abgeschl. Wohnung von 3 Zimmern und Küche (Hinterh.) an eine ruhige Familie zu vermieten Moritzstraße 8. 20706

Eine abgeschlossene Wohnung im Seitenbau, 3 Zimmer u. Zubehör, per 1. Oct. zu verm. N. C. 1092

Eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör im 4. Stock an eine ruhige Familie zu vermieten Kirchgasse 11. 1247

In dem Neubau **Adelheidsstraße 60** sind hochlegante Wohnungen von 7—12 Zimmern, Alles der Neuzeit entsprechend, per 1. October zu verm. Näh. daselbst. 21209

Zu vermieten per 1. Oct. schöne, herrschaftl. Wohnung mit all. Comfort. Gartengenuss. Näh. Kapellenstr. 67, 2 Tr. 18067

Für Flaschenbierhändler u. Eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör mit großer Kellerwerkstätte und Wasser per 1. October zu vermieten. Näh. Expedition. 22013

Wohnung, bestehend aus zwei großen Zimmern, im ersten Stock „Distrikt Hafengarten“ zu vermieten.

Bonheim & Morgenthau. 21031

Eine kleine Souterrain-Wohnung und ein gut möbl. Zimmer zu vermieten Walmühlstraße 14. 19249

Eine Dachwohnung von 2 Zimmern und Küche auf gleich zu vermieten Bleichstraße 29. Näh. daselbst im Laden. 17488

Villa Emserstraße 61 Frontspiz-Wohnung von 2 Zimmern, Kammer, Küche zu vermieten. 1094

Möblirte Wohnungen Rheinstraße 47. 17336

Möblirte Wohnung Louisenstraße 15, mit Pension oder Küche auf gleich zu vermieten. 6044

Möblirte Wohnung Rheinstrasse 15. 17132

Schöne Mansardwohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 11 im Laden. 1159
 Schön möblirte Zimmer zum Preise von 15 bis 28 M. pro Monat Bleichstraße 15a, Bel-Etage. 10150
 Zwei große, gut möbl. Zimmer mit separatem Eingang auf sofort zu verm. Emserstraße 38, I. 9479
 Zwei möblirte oder unmöblirte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten Moritzstraße 23. 15115

Zu vermieten

Zwei gut möblirte Zimmer mit bürgerlicher Pension an ruhige Miether Frankfurterstraße 14. 21211
 Ein gutmöbl. Parterre-Zimmer zu verm. Wellrichstraße 33. 12415
 Ein schönes, großes Zimmer, möblirt (auch unmöblirt) zu vermieten Albrechtstraße 33b, Bel-Etage. 17938
 Ein großes, freundliches Zimmer, Parterre, ist unmöblirt zu vermieten Helenestraße 2. 364
 Ein Zimmer zu vermieten Karlstraße 44, 1 St. links. 7775
 Ein möblirtes Zimmer mit Kost an einen anständigen Herrn zu vermieten. Näh. Reuggasse 16. 1117
 Kleine Stube zu vermieten Adlerstraße 56. 17116
 Eine schöne, heizbare, nach der Straße liegende Mansarde ist mit oder ohne Möbel vom 1. Juli ab zu vermieten Tannußstraße 53. 933

Eine schöne Mansarde auf gleich oder zwei zusammen auf 1. October an ruhige Leute zu verm. Wörthstraße 20. 997
Läden auf 1. October zu vermieten Ecke des Michelsbergs und der Schwalbacherstraße. 19189
 2 Läden sehr billig zu verm. Faulbrunnenstraße 10, III. 6965
 Zwei große Läden mit je 2 breiten Schaufenstern in bester Lage auf den 1. October zu vermieten. Ein Laden mit Comptoir und Magazin enthält 105, der andere 92 Qu.-Mtr. Grundfläche. Näh. Exped. 10949
 Ein großer Laden mit Zubehör in der oberen Wilhelmstraße ist unter günstigen Bedingungen sofort zu vermieten. Näh. Exped. 6979

Die Ladenräume meines Hauses Webergasse 5, welche bisher von Herrn Lehmann Strauss bewohnt, sind vom 1. October d. Js. ab anderweitig zu vermieten. G. D. Schmidt. 14774

Ein Laden prima Curlage auf gleich preiswürdig zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 12 im Laden. 68
Laden nebst Zimmer sofort zu vermieten. Näh. Kranzplatz 1. 87
Laden, geräumig, sofort zu vermieten Wilhelmstraße 2a. Näh. daselbst 2. Etage. 70
Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres Langgasse 7. 13010
 Goldgasse 18 ist ein Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 16193

In dem Neubau Ecke der Walram- und Frankenstraße

Ein **Eckladen**, sowie mehrere Wohnungen von je 3 und 4 Zimmern nebst Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. bei Gebrüder Müller, Zimmermeister, Dogheimerstraße 51. 1276
 Schulgasse 15 **Laden** (neu gebaut) mit Räumlichkeiten auf 1. October zu vermieten. 1104
Laden mit oder ohne Wohnung auf 1. October zu vermieten Goldgasse 2a. 17615
 Der **Laden** Metzgergasse 25, welcher sich zu jedem Geschäft eignet, ist auf gleich oder später zu vermieten. Näheres Grabenstraße 24, 1 Stg. 12969

Langgasse 53 ist der **Laden**, welchen Herr Strumpfwirker Feix seit langen Jahren inne hatte, mit schönem Logis per 1. October anderweitig zu vermieten durch J. Chr. Glücklich. 19080

Laden mit Wohnung

Kirchgasse 35 per 1. October zu vermieten. Näh. Kirchgasse 31 im Eckladen. 828

Kleine Burgstraße 9 ist der von Herrn Christian Begeré bewohnte **Laden** nebst Wohnung von 4 Zimmern sofort zu vermieten. Näh. von 8—10 Uhr Morgens Webergasse 6 und von da Nerothal 69 zu erfragen. C. Christmann sen. 21167

Mein Laden Langgasse 6

ist per Juli oder auch später auf mehrere Jahre (im Ganzen oder getheilt) zu vermieten. S. Süß. 20089

Ein **Laden**, zu jedem Geschäft passend, Ecke der Louisen- und Schwalbacherstraße zu verm. Näh. Louisenstraße 43, I. 19395
Eckladen Wilhelmstrasse 2 und **Laden** nebenan, Rheinstrasse, zu vermieten. Näh. **Nicolasstrasse 5**, Parterre, oder **Mühlgasse 9**. 21860

Laden mit Wohnung (auch Lagerraum oder Werkstätte) auf October zu vermieten Marktstraße 8. 21923
Kleiner Laden mit **Cabinet**, sowie eine **Wohnung** (3 Zimmer, Küche, Mansarde u.) auf gleich zu vermieten. Näh. bei **Conradi**, Kirchgasse 9. 18475

Delaspéestrasse 6 Laden mit Wohnung zu vermieten. Näh. 2. Etage. 22326
Großer Laden mit einem **Zimmer** (event. mit **Wohnung**) zu verm. „**Hotel St. Petersburg**“. 21283
 An einer frequenten Ecke ist per 1. August oder später ein schöner **Laden** mit **Ladenzimmer** billig zu vermieten. Näheres Expedition. 561

Ein **Lagerraum**, auch passend für 1 **Werkstätte**, auf gleich zu vermieten Kirchgasse 43. 17098
Mauritiusplatz 3 sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 **Zimmer** und **Magazin** auf 1. October zu vermieten. Näh. Vorderhaus. 2. Stock. 22277
Werkstätte oder **Lagerraum** ganz oder getheilt auf 1. October zu vermieten Mauergasse 10. 18044

Werkstätte (schöne, helle) mit oder ohne **Wohnung** per 1. October d. Js. zu vermieten. Gef. Offerten unter **M. 28** an die Exped. d. Bl. erbeten. 20201
Werkstätte mit **Wohnung** zu vermieten. Zu erfragen Webergasse 23, 1. Stock. **H. Haas**. 20897

Ein großer **Keller**, für **Wein-** und **Bier-Lager** geeignet, auf sofort zu vermieten. Näh. Exped. 9073
Keller zu vermieten Wellrichstraße 46. 18610
 Ein **anständiger Mann** kann auf 1. J. ein sch., gr. **Zimmer** f. billig erhalten. **R. Dranienstraße 17, S., 1 Tr. r.** 810

Ein junges Mädchen, welches höhere Lehranstalten besucht, findet gute **Pension**. Näh. Exped. 7704

Ein Bruchstück aus des Thalers Lebenslauf!

Von E. von Wald-Bedtwig.

(1. Forts.)

Wir wurden in einen kleineren Schrank gethan, dann kam ein Jahrtag, man nahm uns heraus, ließ uns in der Rolle etwas unsanft auf den Zahlstisch fallen und nun kamen Leute aller Stände, die uns mit sich nahmen. Einige Rollen riß man auseinander, — o, wie die entfesselten Kameraden sich ihrer Freiheit freuten, sie stritten und klangen vor reiner Herzensfreude.

Ich blieb noch in Fesseln und beneidete die glücklichen Freunde, doch bald sollte auch für mich die Stunde der Erlösung schlagen. O, es war eine selbige Stunde, sie warf einen erheiternenden Glanz auf mein ganzes Leben.

„100, 200, 300 und 50“ — sagte der Kassenbeamte, den ich leider nicht gesehen habe, doch denke ich ihn mir nach der monotonen Art des

Sprechens (ich hörte schon den ganzen Morgen dieses Zählens) nach der Art, wie er uns ergriff und hinzählte, daß er gegen jeden Silberglanz und Silberton abgestumpft sein mußte. Er roch ganz entseztlich nach Schnupftabak, ich roch es durch das Papier durch, seine Hände waren knochig, trotz der Umhüllung fühlten wir es, sodaß wir Alle darin übereinkamen, daß die Gewohnheit sicherlich eine Macht sei, die auch den besten Menschen abtumpfe. Es ist so — ich habe mich später davon überzeugt, ja selbst in der Liebe, und die soll ja — so sagt man wenigstens — noch eine größere Macht besitzen, als wir. Unter uns gesagt, glaube ich es nicht, die Menschen bilden es sich nur ein, warum bleiben dann so viele reizende Mädchen, zu denen wir uns nicht gerade hingezogen fühlen, sitzen, wohnen gegen die häßlichsten, welche sich mit uns auf freundschaftlicheren Fuß gestellt haben, à tout prix einen, wenn sie wollten, zehn Männer bekämen?

Doch ich schweife immer ab, das liegt nun einmal so in meinem Charakter.

Ich verkauf mit den übrigen Kollegen und noch einigem Kleingeld, das ich aber nur so nebenbei berühre, da es in jetziger Zeit wirklich eine zu unbedeutende Rolle spielt, in die Tasche eines unbekanntes Mannes.

Das Lieb verherrlicht das Kleingeld zwar, sagen wir aus Anstand auch wohl einmal; z. B. sang der berühmte Helmerding seiner Zeit und die Straßensjugend singt die geflügelten Worte noch heute:

„Berlin, Berlin ist eine herrliche Stadt,
Wenn man nur das nöthige Kleingeld hat!“

Das war früher, jetzt ist mit Kleingeld gar nichts mehr anzufangen — jetzt gilt nur das große Geld und das muß, nun ganz besonders in Berlin — schon sehr groß sein.

Bei einer Neuauflage obigen Coupletsrefrains wird es sich daher empfehlen, eine sachgemäße Aenderung herbeizuführen.

Wir wurden über eine Straße getragen, der Lärm der Wagen, das Geschrei der Menschen wirkte sinnbetäubend auf mich — jetzt lächle ich darüber, an welchen Lärm habe ich mich noch gewöhnen müssen! — aber damals war es mir wirklich nicht zu verdenken. Wir hielten, dann zog unser Transporteur eine Klingel — sie hatte einen schönen Klang, aber Silberklang war es doch nicht, „das reene Messing!“ sagt man in Spreewalden. Er schritt einige Treppen hinan, ich glaube, es ging beinahe so hoch hinauf, als früher meine Vorfahren, die Silberstäubchen-Milliarden, tief unten lagen.

„Der Herr Präsident zu Hause?“

„Ja.“

So hoch wohnte also ein Präsident? Freilich in Berlin, da sind diese Herren dem Himmel so nahe untergebracht, die Banquiers und die ersten Sängerrinnen, die wohnen der Erde näher.

Der Herr Präsident mußte ein sehr freundlicher Mann sein, denn er empfing den Boten mit außerordentlicher Liebenswürdigkeit.

„Sie bringen, mein lieber Biephof?“

Biephof verneigte sich mehrmals, ich merkte es an den Schwankungen.

„Das erste Gehalt als Präsident“, damit zog er uns langsam aus der Tasche und legte uns auf den Tisch.

„Sehr angenehm, Sie könnten alle Tage in dieser Begleitung kommen,“ damit wog er uns, der Empfänger, prüfend in der Hand — o wie mager war sie — griff in die Westentasche und drückte dem Diener etwas in die Hand. Hierauf öffnete er eine Nebenthür und rief mit etwas hoher, schwacher, aber doch freudig bewegter Stimme hinein: „Mutter, Kinder kommt, hier eine freudige Bescheerung!“ Der Diener murmelte in diesem Augenblick: „Fünf Tute, zu ruppig!“ Als der Präsident den Kopf wieder zurückzog, sagte er: „Tausendunterthänigen Dank!“ Offen und ehrlich war das nicht, in das Gesicht sich freundlich bedanken, hinter dem Rücken so zu sprechen, das nahm mich damals gewaltig gegen diesen Menschen ein, heute bin ich nun schon daran gewöhnt, die Meisten machen es so, ja es geht soweit, daß Einige sagen:

„Mir ist es ganz gleichgiltig, was man hinter meinem Rücken von mir spricht, wenn die Menschen nur freundlich und artig in's Gesicht sind, mehr verlange ich von ihnen nicht.“ Diejenigen, die so sprechen, machen es natürlich ebenso wie der Kassenbiener; ich kann mich von meinem Standpunkt als Thaler damit nicht einverstanden erklären.

Die Thür that sich auf, weibliche Stimmen erschallten. „Was gibt es, lieber Mann? Was befehlst Du, Papachen?“

„Mutter, Kinder, Ihr sollt dabei sein, wenn ich es ausspache, mein erstes Gehalt als Präsident!“

„Als Präsident!“ sagte eine Dame, wie ich später bemerkte, die Präsidentin. Wie klingt der Ton dieser Worte noch in den Ohren, eigentlich mehr im Herzen nach; es lag so Viel, so Viel darin. Indem ich sie hörte, stellte ich Reflexionen über die menschliche Stimme an. Ach wie ist

sie doch so viel modulationsfähiger als unsere, die klingt eben einfach nach Silber — aber „toujours perdrix!“

Was kann der Mensch hineinlegen, oder besser gesagt, was legt er so von selbst hinein — wie eben jetzt bei der guten Präsidentin, da zitterte es darin von unendlicher Liebe zu dem Gatten, man hörte deutlich heraus, wie schmerzhaft sie auf diesen Augenblick gewartet hatten, was sie bis dahin entbehrten und — was sie von der Zukunft hofften.

Eine feierliche Stille lagerte über dem kleinen Kreise, sie theilte mir unwillkürlich mit, da löste der Hausvater gerade zuerst die Rolle, der ich gebannt lag.

„Ach und diese neuen schönen Thaler!“ — riefen Alle wie ein Commando. Ich in meiner unbändigen Freude der wiedererlangten Freiheit, ungewohnt des glatt polirten Mahagonitisches, war so übermüthig hin und her zu springen wie ein Kreisel und wahrhaftig der jüngsten und hübschesten der vier Töchter des Präsidenten gerade in den Schooß zu rollen.

Von hier aus that ich eigentlich den ersten Blick in die Vertheilung bestimmt ein Platz, um den mich meine anderen Kameraden beneideten. Das liebste Geschöpf nahm mich in die Höhe, legte mich auf ihre reizende Handfläche, sie erschien mir wie ein großes Rosenblatt. „Juliette der ist zu Dir gesprungen, den sollst Du behalten,“ — rief der Präsident, „und Ihr, Kinderchen, könnt Euch auch Jeder einen nehmen.“ Die anderen Mädchen griffen zu, in mir aber — wie soll ich eigentlich sagen — stieg ein gewisses Selbstgefühl auf, weil ich mir mein Geschick selbst bestimmt hatte. Das ist nicht unwesentlich, den ersten Schritt hat man der Hand, die anderen reihen sich daran, wie die Glieder einer mächtigen Kette, so lang — wie das Leben!

„Nun, und Mama?“ riefen die guten Kinder, wie aus einem Munde.

„Bartet es doch ab, Ihr Naseweise,“ lacht e Papachen, dann ging von Einer zur Anderen und tuschelte ihnen etwas in die Ohren; wenn es hörten, dann sprangen sie vergnügt in die Höhe und riefen: „Ja, ja,“ — dabei klatschten sie immer in die Hände, die Präsidentin schüttelte lächelnd den netten Kopf mit dem gutmüthigen Gesichte, sodaß die noch lächelnd immer mitzitterten, indem sie so und so oft sagte: „Nein, nein, Kinder! Nein, meine Kinderchen!“

Der Präsident ließ sich aber nicht aus der Fassung bringen, lächelte mit ungeheurer Ruhe eine ganze Reihe Thaler ab.

„Hier, Frau Kammergerichts-Präsidentin, für das neue schwarze Kleid!“ — dabei verneigte er sich so galant, wie ich es dem alten Kaiser gar nicht zugetraut hätte.

„Aber — Alterchen — das alte sollte doch wohl noch gut sein,“ trage es nun schon so lange — und — ach, Du bist zu gut — wirklich, ich gebrauche es nicht,“ — dabei legte sie den Kopf an die Brust und blickte so freundlich zu ihm auf. Wie hübsch das aussah, wahrhaftig, diese alten Leute küßten sich wie ein Brautpaar. Mir war es ganz weich zu Muthe, wie gut, daß ich meinen Kupperanzug hatte, die erste Familienscene hätte mich außer Fassung gebracht. Die Thaler erhielten nun für die durchaus notwendigen Wintermäntel eine Summe und es wurde im allgemeinen Rathe beschossen, daß Papachen einen neuen Sitzungsfrack durchaus beschaffen mußte; davon wollte der alte Herr gar keine Silbe hören. „Der ist so lange gut gewesen, er wird es auch noch bleiben bis an mein seliges Ende.“ Von dem Ende wollten nichts wissen, es schien fast, als ob es gar kein Ende gäbe. Fünf Tage gegen einen Herrn, die Lösung der Frage unterlag keinem Zweifel, ich hatte mir ein anderes Bild von männlicher Widerstandsfähigkeit gemalt, schob es aber auf die ungleich vertheilten Streitkräfte. O, ich Kind! Du großes Kind! Es ist wirklich gleich, ob ein Mann, auch der stärkste, oder einem weiblichen Wesen gegenübersteht — er unterliegt unter allen Umständen! Wie glücklich sind wir, daß es keine Thalerinnen gäbe. Der Präsident unterlag in diesem Falle im guten Sinne, er hatte mir durch noch keinen Beweis gegeben, daß er ein sogenannter Pantoffler sei — ha — ha — was ich in diesem Punkte erlebte — ungläublich sage ungläublich! Bitten, Schmolken, Thränen, Migräne, verborbene Essen, das sind so einige Mittel, doch ich will hierüber schweigen; was vielleicht die geehrten Damen auf ein neues Hausmittel bringen, dabei das Boos des stärkeren Geschlechts noch verschlechtern? Der Präsident legte meine schönen blanken Geschwister in einen Blechkasten, der in einem Schreibtiſche stand, mich behielt Juliette noch immer in ihrem reizenden Händchen, sodaß mich eine unbeschreiblich angenehme Wärme langsam durchzog.

Hätte ich ewig bei ihr bleiben können, — mein kindliches Gemüth ahnte nicht, daß ihr Hirn, während sie mich mit ihren großen, feuchten Augen betrachtete, treulos daran dachte, wohin sie mich geben würde, später verstand ich solche Blicke schon ganz gut. (Fortf. folgt)

Ein verheiratheter Mann mit einem Kind sucht gegen eine Wohnung die Aufsicht eines Landhauses oder sonstigen Hauses zu übernehmen. Näh. Exped. 1378

Wohnungs-Anzeigen.

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)

Gesuche:

Gesucht für 1. October eine Wohnung von 10 Zimmern mit vollständigem Zubehör. Schriftliche Offerten unter **E. D. 470** mit Preisangabe an die Exped. 434
 Eine ruhige Familie (drei erwachsene Personen) sucht eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör per 1. October, wenn auch Gartenhaus sein. Gef. Offerten mit Preisangabe an **F. M.** in der Expedition erbeten. 898
 Wohnung von 6 Zimmern und Balkon in der Adelheidstraße oder deren Nähe gesucht. Offerten unter **A. 17** mit maximalem Preis an die Exped. 1077

Mieth-Gesuch.

Per Ende Juli wird eine möblirte oder unmöblirte Wohnung, enthaltend 7 Zimmer mit Küche und Zubehör, zu miethen gesucht. Offerten unter „**Query**“ postlagernd Stuttgart erbeten. 1449
 Gesucht von einer alleinstehenden Dame 3 Zimmer mit Zubehör, Parterre bevorzugt. Offerten mit Preis abzugeben Hebergasse 4, Handschuh-Geschäft. 1636
 Eine kleine Beamtenfamilie sucht zum 1. October in freier Lage eine geräumige Wohnung von 3 Zimmern mit 2 Mansarden und Zubehör. Offerten mit Preisangabe unter **St. II** postlagernd erbeten. 1389
Laden oder Haus in guter Lage zum Betrieb einer Schweinemetzgerei gesucht. Offerten beliebe man unter **Wiffre A. S. 100** in der Exped. d. Bl. abzugeben. 938
 Eine geräumige **Werkstätte** mit Lagerraum oder Lagerplatz gesucht. Offerten unter **L. L. 21** an die Exped. d. Bl. 1023

Angebote:

Karstrasse 1 ist die Frontspitz-Wohnung ganz oder getheilt zu vermieten. 15590
Karstrasse 9 ist eine schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 15101
Adelheidstrasse 7, Südseite, Bel-Etage, 1 Salon mit Kamin, 2 Zimmer, 2 Bäder, 4 Zimmern, 2 Mansarden, Keller, Holzstall vom 1. October an zu vermieten. Einzuweihen zwischen 11 und 1 Uhr. 17314
Adelheidstrasse 10 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon und Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. 18794
Adelheidstrasse 10, Hinterh. Parterre, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Keller auf 1. October zu vermieten. 1509
Adelheidstrasse 12 sind Bel-Etage und 2. Etage auf 1. October zu vermieten. Letztere von 10 Uhr an anzusehen. Näh. im 3. Stock. 1267
Adelheidstrasse 12 ist die 2. Etage per 1. October zu vermieten. Anzusehen von 10 Uhr an. Näh. im 3. Stock. 428
Adelheidstrasse 22 ist die 2. Etage von 7 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 18311
Adelheidstrasse 29, Ecke der Adelheid- und Moritzstraße, ist im 3. Stock das Edlogis, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Cabinet, 2 Mansarden, Küche, Keller und Kohlenraum nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Adelheidstrasse 31, Parterre. 1007
Adelheidstrasse 41 sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern mit allem Zubehör, auch Gartenbenutzung, auf gleich oder später billig zu vermieten. 1492

Adelheidstrasse 42, 2 Tr., elegante Wohnung von 6 großen Zimmern und Zubehör, gr. Balkon auf 1. October zu vermieten. Anzusehen von 11—1 Uhr und von 4—6 Uhr. 1612

Adelheidstrasse 50 ist die Bel-Etage, 5—6 Zimmer nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 1111
Adelheidstrasse 62 ist ein freundlich möblirtes Frontspitzzimmer billig zu vermieten. 941
Adlerstrasse 1, Parterre, zwei Logis, jedes von 2 Zimmern, Küche und allem Zubehör, Mitgebrauch der Waschküche und des Bleichplatzes, auf 1. October zu vermieten. 1602
Adlerstrasse 12 ist eine Wohnung im 1. Stock auf October zu vermieten. 1665
Adlerstrasse 15 sind 2 Stuben, Küche und Zubehör, ferner eine Mansard-Wohnung auf 1. October zu vermieten. 1586
Adlerstrasse 18 eine Wohnung zu vermieten. 1484
Adlerstrasse 30, Parterre, ein möblirtes Zimmer an einen einzelnen Herrn zu vermieten. 1292
Adlerstrasse 33 ist ein Logis im Seitenbau, 2 Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermieten. 1525
Adlerstrasse 38, 1 Stg., 2 Zimmer und Küche Wegzugs halber zum 1. October oder auch früher zu vermieten. 1476
Adlerstrasse 48, erster Stock, 3 Zimmer und Küche, sowie eine Dachwohnung, 2 Zimmer u. Küche, per 1. Oct. z. v. 1677
Adlerstrasse 50 sind 2 Zimmer und Küche auf 1. October zu vermieten. 1513
Adlerstrasse 52 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, sowie 3 Zimmer und Küche auf 1. October zu verm. 1514
Adlerstrasse 53 sind 3 kleine Wohnungen und eine große Wohnung auf gleich oder 1. October zu vermieten. 1253

Adolphsallee 20

wegzugshalber die dritte Etage, 6 Zimmer, Balkon, Badezimmer, Küche nebst Speisekammer und Kohlaufzug, 2 Keller und 2 Mansarden, sofort oder später unter sehr günstigen Bedingungen zu vermieten. Offerten erbeten Adolphsallee 6 im Hinterhaus. 5337

Adolphsallee 32 ist der 3. Stock zu vermieten. Näh. Parterre daselbst. 22790
Adolphsallee 49, 2. Etage, 5 Zimmer mit reichlichem Zubehör, Kohlenzug per 1. October zu vermieten. 1093
Adolphstrasse 1 ist ein Logis (im 2. Stock), bestehend aus 5 großen Zimmern, 3 Mansarden, Küche, Keller, Holzstall und Zubehör, zu vermieten. 20220

Adolphstrasse 7, Bel-Etage, 5—9 Zimmer nebst Zubehör, herrschaftlich eingerichtet, per October zu vermieten. 1303

Adolphstrasse 8, Parterre, ist ein feinemöblirtes Zimmer zu vermieten. 21664
Albrechtstrasse 9 ist ein kleines Logis, ein Zimmer, Küche und Keller, auf 1. October zu vermieten. 1416
Albrechtstrasse 13 ist die 2. Etage, 5 große Zimmer mit allem Zubehör, auf October zu verm. Näh. Parterre. 1273
Albrechtstrasse 27a ist der Parterre-Stock, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, auf den 1. October und der 1. Stock, ebenfalls aus 4 Zimmern und allem Zubehör bestehend, sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock daselbst. 1608
Albrechtstrasse 48 Bel-Etage v. 5 Zimmern, Zubeh. u. 1 Wohnung von 3 Zimmern, Zubehör z. v. N. das. Part. 8928
Bahnhofstrasse 20, Bel-Etage, elegant möbl. Zimmer preiswürdig zu vermieten. 20247
Bleichstrasse 1 ist die vordere Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 1069
Bleichstrasse 1 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 1373
Bleichstrasse 2 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 großen, freundlichen Zimmern mit allem Zubehör, per 1. October, sowie eine Wohnung im 3. Stock, 2 große Zimmer mit Zubehör, sofort oder per 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 1192
Bleichstrasse 7 im 1. Stock elegante, geräumige Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder October zu vermieten. Daselbst ist die Frontspitz-Wohnung mit drei Zimmern auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 1304

Bleichstraße 7 fein möblirtes Zimmer zu vermieten. 20923
 Bleichstraße 8, I, möblirtes Zimmer zu vermieten. 22239
 Bleichstraße 10, I, ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 20680
 Bleichstraße 11, Seitenbau, sind 2 Mansardstuden mit Keller auf October zu vermieten. 1527
 Bleichstraße 11, Seitenbau, sind 2 Stuben mit Keller auf August zu vermieten. 1526
Bleichstraße 15a ist der 3. Stock ganz oder getheilt zu je 3 Zimmern mit Zubehör auf October zu vermieten. 1377
 Bleichstraße 19, Vorderhaus, 2 St. h., ist eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern und Küche mit allem Zubehör, sowie im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche mit oder ohne Werkstätte auf 1. Oct. zu verm. 1445
 Bleichstraße 22 ist die 2. Etage, 3 Zimmer, Küche, Mansarde u. s. w., auf 1. October zu vermieten. 1495
Bleichstraße 23, Hths., ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche sowie 2 Mansarden auf 1. October zu verm. 1441
 Bleichstraße 27 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Mansarde, 3 Treppen hoch, auf gleich oder 1. October zu vermieten. 1539
 Bleichstraße 31 sind 2 Wohnungen, eine Parterre und eine Bel-Etage, von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör, per 1. October zu verm. Näh. Walramstraße 2, 2 Tr. 1480
Bleichstrasse 35, Küche u. a. 1. Oct. z. v. N. Hths. das. 1120
 Gr. Burgstraße 3, Bel-Etage, 2 unmöblirte Zimmer nebst Zubehör per 1. October zu verm. **O. Nicolai.** 1628
 Castellstraße 1 eine Wohnung im 3. Stock, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, und eine im Dachstock, 1 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 1529
 Castellstraße 3 ist ein Zimmer mit Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre links. 1369
 Castellstraße 4 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. 1633
 Castellstraße 7, 1. Stock, ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu verm. Auch ist daselbst ein Trockenspeicher zu verm. 1588
 Castellstraße 8 ist ein Logis, bestehend aus zwei Zimmern und Küche, auf 1. October zu vermieten. 1461
Dohheimerstraße 8 schönes Hochparterre, 4 Zimmer, Speisekammer, Zubehör und Gartenbenutzung per 1. October zu vermieten. 1572
Dohheimerstraße 8 sind in der Bel-Etage 2 Zimmer mit Gartenbenutzung per 1. October zu vermieten. 1573
 Emserstraße 35 Parterre- und Bel-Etage-Wohnung von je 3 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. N. N. Burgstraße 1 bei Frau Weingard. 1423
 Emserstraße 36 sind 2 kleine Wohnungen auf 1. Aug. z. v. 1489
Emserstraße 69 Hochparterre für 900 Mk., Bel-Etage 1000 Mk., Emserstraße 71 Bel-Etage für 1150 Mk. zu vermieten. Jeder Stock hat 5 Zimmer mit großem Balkon und Garten. Anzusehen Nachmittags von 1/2 4 Uhr an. 1368
 Feldstraße 12 ist im 2. Stock eine mittlere Wohnung, eine kleine Wohnung im Seitenbau, sowie ein großes, unmöblirtes Parterrezimmer auf 1. Oct. zu verm. Näh. im Seitenbau. 1682
 Feldstraße 13 ein Logis im 2. Stock auf 1. October z. v. 1516
 Feldstraße 19 2 abgeschlossene Wohnungen von 2 Zimmern und 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu verm. 1482
 Frankenstraße 5 ist die Bel-Etage oder ein großes Parterre auf 1. October zu vermieten. 1440
 Frankenstraße 5 ist eine abgeschlossene Wohnung im Hinterhaus auf 1. October zu vermieten. 1440
Friedrichstraße 20, im Vorschuhvereins-Gebäude, ist der 2. Stock (zwei Stiegen hoch), bestehend aus 2 Salons, 8 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Badezimmer, 3 Mansarden, Trockenboden und Kellerräumen, auf sogleich zu vermieten. Näheres im Geschäftslocale des Vorschuhvereins zu Wiesbaden. E. G. 23278
Geisbergstrasse 4, 2. Etage, 8—10 Zimmer nebst Zubehör, ganz oder getheilt auf 1. October zu vermieten. 1520
 Geisbergstraße 6 (Eingang durch den Garten) gut möbl. Zimmer zu vermieten. 22048

Geisbergstraße 11, Hths., ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Näh. das. Part. 1601
Gustav-Adolfstraße 8—10, auch Eingang Philippsbergstraße.
 In meinen neuerbauten Häusern sind sehr schöne Wohnungen von 4 und 5 Zimmern, Küche und Zubehör; ff. Parterre-Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Zubehör; Frontspitz-Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Zubehör und Philippsbergstraße eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör sehr preiswürdig auf 1. October zu vermieten. Näh. bei **H. Wollmerscheidt**, Philippsbergstr. 23. 1621
 Helenenstraße 8 ist die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Näh. das. bei **Wichel.** 124
 Helenenstraße 14 sind zwei Mansard-Wohnungen zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 1570
 Helenenstraße 15, Hinterhaus, 2 Zimmer und Zubehör (abgeschlossen) auf 1. October zu vermieten. 1224
 Helenenstraße 18, Hinterhaus, eine Mansard-Wohnung auf gleich an ruhige Miether abzugeben. Näh. beim Eigentümer daselbst. 1538
Hellmundstraße 21, 2 Tr., möbl. Zimmer zu verm. 1614
 Hellmundstraße 34 eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 1491
 Hellmundstraße 35 eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche per 1. October zu vermieten. 1521
 Hellmundstraße 39 ist in der Bel-Etage eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 1514
 Hellmundstraße 41 ist eine Wohnung im Vorderhaus von 3 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder 1. October zu vermieten; daselbst ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres bei **R. Faust**, Schwalbacherstraße 23. 1681
 Hellmundstraße 43 ist im Mittelbau, Parterre, eine Wohnung von einem Zimmer und Küche mit Abschluß per 1. August an ruhige Leute zu vermieten. 1442
 Hellmundstraße 43 ist in dem Mittelbau, 2. Stock, eine Wohnung von drei Zimmern nebst Küche (Abschluß) auf 1. October zu vermieten. 1441
 Hermannstraße 1 ist die 2. Etage, 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. October oder früher zu vermieten. 1371
 Hermannstraße 3 ist im 1. Stock eine Wohnung von drei Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Kohlenkeller, sowie Mitgebrauch der Waschküche, auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 1633
 Hermannstraße 3 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Kohlenkeller, sowie Mitgebrauch der Waschküche, auf 1. October zu verm. Näh. im Laden. 1451
 Hermannstraße 3, Hinterhaus, 1 Stiege, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, sowie Mitgebrauch der Waschküche auf 1. October zu verm. Näh. daselbst im Laden. 1431
 Hermannstraße 6, 2. Stock, 2 gr. Zimmer, 1 gr. Küche, Keller, abgeschlossen, zu verm. Näh. im Laden. 1601
 Hermannstraße 7, Seitenbau, ist eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, Parterre. 1631
 Hermannstraße 12 eine schöne Frontspitzwohnung z. v. 1521
 Herrngartenstraße 7 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern u. Zubehör, per 1. October z. vermieten. 1471
 Herrngartenstraße 8, Bel-Etage, bestehend aus 5 f. freunb. Zimmern und all. Zubeh., per Oct. zu verm. Auf Wunsch noch ein Zimmer in der 2. Etage. Gart. u. groß. Bleichplatz h. d. Hause. Näh. jederzeit, Parterre. 704
 Herrngartenstraße 11 ist eine schöne, neuhergerichtete Bel-Etage von 5 Zimmern zu vermieten. 881
 Hochstätte 22 ist eine große Werkstätte mit oder ohne Wohnung auf den 1. October zu vermieten. 1641
 Hochstätte 30, nahe dem Michaelsberg, eine Mansard-Wohnung per 1. October zu vermieten. 1561
 Zahnstraße 2, Ecke der Karlstraße, sind mehrere Wohnungen per 1. October zu vermieten. Näheres daselbst oder Langgasse 5. 1361

Kirchstraße 8 sind zwei kl. Wohn. auf 1. Oct. zu verm. 1454
Humboldtstraße 3 (Villa), 10 Zimmer
 nebst Zubehör, Nebenbau und großem Garten
 Obst), auf sofort oder 1. October preis-
 würdig zu vm. Näh. Kirchgasse 10, 1. Et. 1481
Waisenstraße 17, Seitenbau, eine abgeschlossene Wohnung
 mit 3 großen Zimmern und Zubehör auf gleich oder später
 zu vermieten. Näh. Vorderhaus, 1 Stiege links. 1379
Waisenstraße 18, ist die **Parterre-Wohnung,** bestehend
 aus 4 Zimmern nebst Zubehör und
 Garten, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh.
W. Nocker, Heienensstraße 10, I. 1517
Waisenstraße 21, Bel-Etage, ist ein Logis von 4 oder 3 Zim-
 mern mit Zubehör zu vermieten. 1534
Waisenstraße 27 eine unmöblirte Parterre-Wohnung von
 3 Zimmern u., sowie möblirte Zimmer zu verm. 1252
Waisenstraße 28 ist eine Dachwohnung von 2 Zimmern, Küche
 und Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Näh. Vorderh., Part. 1590
Waisenstraße 32 Wohnung mit Werkstätte zu vermieten. 1411
Waisenstraße 38, Hinterhaus, Mansardwohnung zu vermieten.
 Näh. Steingasse 8, 1. Stock links. 1550
Waisenstraße 2c, Hinterhaus, eine Wohnung von 3 Zimmern
 und Küche auf 1. October zu vermieten. 1468
Waisenstraße 36 ist ein Dachlogis auf gleich zu verm. 1549
Waisenstraße 38 ist eine Wohnung 2 Stiegen hoch, bestehend
 aus 2 Zimmern, Küche u. Zubehör, und eine solche 3 Stiegen
 hoch, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf
 1. October zu vermieten. Näheres 1 Stiege hoch. 1412
Waisenstraße 47, 2. Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer
 sofort zu vermieten. 1001
Waisenstraße 2 (neben der Bergkirche) ist die Parterre-Wohnung,
 bestehend aus 4 Zimmern, Küche u. s. w., auf 1. October
 zu vermieten. 1519
Waisenstraße 23 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche
 und Mansarde auf gleich oder später zu vermieten.
 Näheres Nerostraße 38. 1394
Waisenstraße 31 ist eine schöne Mansardwohnung von 2 Zim-
 mern, Küche und Zubehör an ruhige Mieter auf 1. October
 zu vermieten. Näh. im 1. Stock. 1414
Waisenstraße 6 ist die **Bel-Etage,** bestehend in 1 Salon,
 2 Zimmern, 2 Mansarden nebst Zubehör (sämtlich große
 Räume) auf 1. October zu vermieten. Anzusehen Dienstags
 und Freitags von 2—4 Uhr. Näheres bei C. Walther,
 Baumstraße 7. 1685
Waisenstraße 7 sind auf 15. Juli zwei möblirte Parterre-
 Zimmer mit separatem Eingang an einen ruhigen Herrn zu
 vermieten. Näh. daselbst im 2. Stock. 22172
Waisenstraße 9 ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Zu-
 behör, sowie Gartenbenutzung auf 1. Oct. zu vermieten. 15454
Waisenstraße 14 ist die **Bel-Etage,** 6 Zimmer, 1 Cabinet,
 2 Mansarden u. s. w., auf 1. October zu vermieten. 847
Waisenstraße 14, I, möblirte Zimmer. 717
Waisenstraße 14, Seitenbau, Parterre (Schattenseite), ein
 vollständig möblirtes Zimmer zu vermieten. 1722
Waisenstraße 23 ist die **Bel-Etage,** bestehend in 7 Zimmern,
 2 Mansarden, 2 Kellern und 1 Koblraum, Waschküche und
 Mitgebrauch des TrockenSpeichers auf 1. October zu verm. 1587
Waisenstraße 25, Part., sind 2 unmöbl. Zimmer zu verm. 841
Waisenstraße 3 ist die möblirte **Bel-Etage** mit Küche
 und allem Zubehör zu vermieten. 5667
Waisenstraße 5, Ecke der Rheinstraße, ist die **Bel-Etage,**
 2 Zimmer, auf 1. October verm. Näh. Rainzerstr. 3. 21154
Waisenstraße 29 eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und
 Mansarde auf 1. October zu vermieten. 1724
Waisenstraße 2 ein **Parterre-Logis** für 400 M. auf
 1. October zu vermieten. 384
Waisenstraße 13 ist ein Parterrezimmer mit Zubehör per
 1. October zu vermieten. Dasselbe eignet sich auch für ein
 Bureau. 1553
Waisenstraße 14 ist eine freundliche Mansard-Wohnung auf
 1. Oct. u. eine einzelne Mansarde auf gleich z. verm. 1399

Michelsberg 9 ist die seither von Herrn Gerichtsvollzieher
 Schleidt bewohnte Wohnung, bestehend in 4 geräumigen
 Zimmern, Küche nebst Zubehör, per 1. October anderweitig
 zu vermieten. Näh. bei
Ferd. Alexi, Michelsberg 9. 1103
Moritzstraße 1, 2 St., möbl. Zimmer, a. Wunsch Pension. 1429
Moritzstraße 4, zunächst der Rheinstraße, 2 Stiegen hoch,
 5 Zimmer u. auf 1. Oct. zu verm. Näh. das. im Laden. 1571
Moritzstraße 6 ist die 2. Etage, bestehend aus 4—5 Zimmern,
 Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 1510
Moritzstraße 8, 2 Tr. h., ist ein Logis von 5 Zimmern,
 Küche, 2 Dachkammern, Kellerabtheilung und Mitgebrauch
 der Waschküche auf 1. October zu vermieten. 1295
Moritzstraße 38 ist eine geräumige Frontspitze auf gleich
 oder später zu vermieten. 10018
Moritzstraße 50, 1. Etage, Salon, 5 große Zimmer mit
 Balkon, Küche u. billig zu vermieten. Näh. Part. I. 19551
3 Nerostraße 3
 möbl. Zimmer mit Pension zu vermieten. 16621
Nerostraße 10 ein schönes, unmöblirtes Zimmer auf gleich
 zu vermieten. 21524
Nerostraße 10 eine schöne, abgeschl. Wohnung, 2—3 Zimmer,
 Küche u. Zubehör, wegzugshalber auf 1. Oct. zu verm. 1727
Nerostraße 11
 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör
 an ruhige Leute zu vermieten. 1381
Nerostraße 11a im Seitenbau Part. 2 Zimmer nebst Küche
 auf 1. October zu vermieten. 1614
Nerostraße 14 eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und
 Zubehör und eine von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf
 1. October zu vermieten. 1604
Nerostraße 19 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Cabinet,
 Küche u. auf 1. October und eine Dachwohnung auf gleich
 zu vermieten. 1546
Nerostraße 23 ist ein Logis, 2 Zimmer, Küche und Zu-
 behör, zu vermieten. 1459
Nerostraße 40, Bel-Etage, schön möblirte Zimmer (auf
 Wunsch Pension) billig zu vermieten. 20653
Nerostraße 46 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus
 3 Zimmern, auf 1. Oct. zu verm. Näh. im Laden das. 674
Nerothal 6 Frontspitze, 3—4 Zimmer, z. v. Näh. das. 1488
Nengasse 7, 2. St., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 22222
Nicolasstrasse 1 möblirte **Etagen** und **Zimmer**
 mit und ohne Küche. 605
Nicolasstraße 6 sind elegant möblirte Zimmer zu verm. 11685
Nicolasstraße 8 ist die **Bel-Etage** zum 1. October oder
 auch früher zu vermieten. 1421
Nicolasstraße 10 ist eine Parterrewohnung, 3 Zimmer,
 Küche, 2 Mansarden, Waschküche, Keller u. mit Veranda
 und Gärtchen, zu vermieten. 1626
Nicolasstraße 22 ist eine freundliche Gartenwohnung von
 zwei Zimmern nebst Küche und Keller auf 1. October zu
 vermieten. Näh. daselbst Parterre. 1396
Nicolasstraße 25 ist die Parterre-Wohnung von 4 oder
 5 Zimmern, sowie 2 Treppen hoch eine Wohnung von
 5 Zimmern per 1. October zu verm. **A. Seib.** 1479
Nicolasstraße ist eine Parterre-Wohnung von 6 Zimmern
 nebst vollst. Zubehör zu verm. Näh. Moritzstraße 9, P. 1523
Oranienstraße 3, nächst der Rheinstraße, ist die **Bel-Etage**
 von 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 7613
Oranienstraße 25, Hinterhaus, 2 Wohnungen von je 3
 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 1648
Oranienstraße 27, Bel-Etage, 4 Zimmer, sowie Frontspitze
 von 2 Zimmern, im Hinterhaus, 1. Stock, 4 Zimmer mit
 allem Zubehör und Gleichplatz, zu vermieten. 1540
Philippbergstraße 4 ist die **Bel-Etage** von 4 schönen
 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh.
 bei G. Oberwinder. 1599
Philippbergstraße 27 ist die **Frontspitz-Wohnung** von
 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October an ruhige
 Leute zu vermieten. Näh. Parterre. 1528

Platterstrasse 50

ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche mit vollständigem Zubehör, sowie eine Mansardwohnung, Zimmer, Küche und Keller, auf 1. October zu verm. Näh. Röderstraße 1 im Laden. 1342

Platterstraße 52

eine Wohnung, 3 Zimmer und Küche, auf gleich oder 1. October, sowie eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, auf 1. October zu vermieten. Näh. Röderstraße 1 im Laden. 1343

Ecke der Platter- und Hochstraße (Neubau) ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern großer Küche und Keller auf gleich zu vermieten. Näheres bei Kaufmann Weil nebenan. 14011

Ecke der Platter- und Hochstraße ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf sofort zu vermieten. Näheres bei Kaufmann Weil nebenan. 1537

Rheinstraße 15 zwei Parterrezimmer zu verm. 17132

Rheinstraße 26, ein unmöbliertes Parterrezimmer mit separatem Eingang per August oder früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock. 1081

Rheinstraße 22, Seitenbau, eine Wohnung, 2—3 Zimmer und Küche, an eine einzeln stehende Person oder an ein ruhiges Ehepaar zu vermieten. 1464

Rheinstraße 42 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. Näh. 3 Stiegen. Anzusehen von 12—2 Uhr. 1415

Rheinstraße 69 ist die 2. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche etc., nur an ruhige Miether abzugeben. Näh. daselbst Bel-Etage. 1409

Rheinstraße 79, 2. Stock, Wohnung von 9 Zimmern, Balkon und Zubehör zu vermieten. Preis 1800 Mark. 1388

Rheinstraße 82, 2. Etage,

7 Zimmer, Badez., Balkon und reichl. Zubeh., sowie das Hoch-Parterre, 6 gr. Zimmer etc., zu verm. Näh. das. Part. 1493

Rheinstraße 85 zwei herrschaftliche Wohnungen von 6 und 7 Zimmern billig auf sofort zu vermieten. Näh. Parterre daselbst. 9076

Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße ist die zweite Etage, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden, auf 1. October zu vermieten. Näheres bei Joh. Dillmann im Laden. 1432

Röderallee 18 ein freundliches, möbliertes Zimmer im Hinterhaus zu vermieten. 1330

Röderallee 26 sind 2 möblierte Balkon- und Schlafzimmer zu vermieten. 1491

Röderstraße 5 zwei Mansardwohnungen (eine auf gleich, die andere per 1. October) zu vermieten. 1551

Röderstraße 6 ist eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Näh. Part. links. 1372

Röderstraße 41 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 1442

Saalgasse 3 zwei Zimmer und Küche zu vermieten. 21902

Saalgasse 4 Zimmer und Küche per 1. October zu verm. 1618

Saalgasse 8 ist eine Wohnung im Seitenbau auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 1600

Saalgasse 30 eine Wohnung mit schöner, heller Werkstätte auf 1. October zu vermieten. 1582

Schillerplatz 1, 2 Treppen, ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 1669

Schillerplatz 1 ist der seither als Wirthschaft benützte Saal als Laden auf 1. October zu vermieten. 1669

Schillerplatz 3 ist für 1. October die Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, für 700 Mk. zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer. Schillerplatz 2 im Laden. 1245

Schlichterstraße 19 (Südseite), Bel-Etage mit Balkon, ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Küche nebst Speisekammer und Kohlenaufzug, 3 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche und Bleichplatz, unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Näh. in dieser Wohnung durch den Hauseigenthümer von 5—7 Uhr Nachmittags und sonst Marktstraße 1, Zimmer No. 14. 1390

Schulberg 7b ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör ganz oder getheilt zu verm. Näh. 1 St. h. 1556

Schulberg 11

Wohnung, 3—4 Zimmer, Küche, Kammer, große Waschküche und Trockenhalle, per 1. October zu vermieten. Näheres 1 Stiege hoch. 1306

Schulberg 11

ist die Frontspitze von 2 Zimmern, Küche, großer Waschküche und Trockenhalle für 300 Mk. per 1. October zu verm. 1380

Schulberg 13 (nahe der Langgasse)

sind Wohnungen mit prächtiger Aussicht, bestehend aus 4 resp. auch 3 Zimmern und Küche, sowie Mitgebrauch des großen Bleichplatzes u. Trockenhalle, auf sofort od. 1. Oct. z. v. 1674

Schlachthausstraße 1a, Seitenbau, 1 Tr. hoch, eine abgeschlossene Wohnung, zwei Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort preiswürdig zu verm. Näh. Vorderhaus, 1 Tr. 18317

Schwalbacherstr. 10, 2. Et., ein gutmöbl. Zimmer zu verm. 11661

Schwalbacherstraße 10, 2. Etage, 5 Zimmer und Zubehör auf 1. October an eine ruhige Familie zu vermieten. 1382

Schwalbacherstraße 22 (Alleeseite), Gartenhaus, 1 Stiege rechts, ein freundl. möbliertes Zimmer zu verm. 21677

Schwalbacherstraße 22, Alleeseite, ist wegzugshalber die Parterre-Wohnung, bestehend in 1 Salon, 6 Zimmern, Küche und 2 Mansarden mit alleiniger Benutzung eines großen, schattigen Gartens auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von 10—12 und 4—6 Uhr. Näh. im Gartenhaus. 1613

Schwalbacherstraße 30 ein unmöbl. Zimmer zu verm. 1528

Schwalbacherstraße 37 ist der untere Stock des Vorderhauses und eine Wohnung im Hinterhaus zu vermieten. Näh. im Hinterhaus, 1 Stiege hoch. 1471

Schwalbacherstraße 45 ist eine hübsche Frontspitz-Wohnung mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 1487

Schwalbacherstraße 47 im Neubau ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu verm. 1588

Schwalbacherstraße 51 2 Zimmer mit Zubehör, auf Wunsch 3 Zimmer, auf 1. October zu verm. Näh. im Laden. 1582

Schwalbacherstraße 63 sind 3 Zimmer, Küche und Zubehör, sowie eine Dachwohnung auf 1. October zu verm. 1486

Schwalbacherstraße 67 sind Wohnungen, sowie eine Dachwohnung auf 1. October oder auch auf gleich zu verm. 1427

Kleine Schwalbacherstraße 1a eine abgeschl. Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu verm. 1426

Kleine Schwalbacherstraße 5 ein Logis von 2 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. 1567

Steingasse 4 sind zwei Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 1494

Steingasse 27 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör auf 1. October zu verm. 1511

Stiftstraße 22, Hochparterre, 3 Zimmer mit Zubehör und Gartenben., auf 1. Oct. zu verm. Einzuf. Morgens. 1544

Tannusstraße 6 im 1. Stock

ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche u. s. w. auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre links. 619

Tannusstraße 8 ist die Bel-Etage, bestehend aus fünf Zimmern und Zubehör (event. auch drei Zimmer) per 1. October oder auch schon früher zu vermieten. Die Wohnung wird ganz neu hergestellt. 20139

Tannusstraße 16, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu verm. 21456

Waldmühlstraße 35 elegante Wohnung von 7 Zimmern (Bel-Etage oder Hochparterre) mit vielem Zubehör und Gartenbenutzung; ferner eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern per 1. October billig zu vermieten; daselbst ist auf gleich eine Frontspitz-Wohnung von 5 Wohnräumen mit Balkon, Küche und 2 Kellern abzugeben. 1400

Walramstraße 1 sind 2 Zimmer, Küche, 1 Mansarde auf 1. October zu vermieten. 1398

Walramstraße 10 ist 1 Zimmer und 1 Küche im Vorderhaus auf 1. October zu vermieten. 1500

Walramstraße 18 ist die Parterre-Wohnung, drei Zimmer nebst Küche, auf October zu verm. Näh. Hellmundstr. 43. 1441

Stiege
18317
n. 11661
Zubehör
en. 1982
1. Stiege
21677
über die
n, Küche
großen,
anzusehen
1613
m. 1598
Borderr
mieten
1471
Wohnung
1487
Wohnung
m. 1588
f. Wundt
n. 1532
und Zim
m. 1486
ne Dach
m. 1427
Wohnung
n. 1436
Zimmer,
1531
Zubehör auf
1494
Zimmer,
n. 1511
Zubehör und
1544

Stiege
u. f. w.
n. 619
aus fünf
(Zimmer),
ermieten.
20139
m. 21456
Zimmer
Zubehör und
Zimmer,
; daselbst
hrräumen
1400
farbe auf
1398
Borderr
1500
i Zimmer
43. 1447

Stiege
18317
n. 11661
Zubehör
en. 1982
1. Stiege
21677
über die
n, Küche
großen,
anzusehen
1613
m. 1598
Borderr
mieten
1471
Wohnung
1487
Wohnung
m. 1588
f. Wundt
n. 1532
und Zim
m. 1486
ne Dach
m. 1427
Wohnung
n. 1436
Zimmer,
1531
Zubehör auf
1494
Zimmer,
n. 1511
Zubehör und
1544

Stiege
u. f. w.
n. 619
aus fünf
(Zimmer),
ermieten.
20139
m. 21456
Zimmer
Zubehör und
Zimmer,
; daselbst
hrräumen
1400
farbe auf
1398
Borderr
1500
i Zimmer
43. 1447

Stiege
u. f. w.
n. 619
aus fünf
(Zimmer),
ermieten.
20139
m. 21456
Zimmer
Zubehör und
Zimmer,
; daselbst
hrräumen
1400
farbe auf
1398
Borderr
1500
i Zimmer
43. 1447

Zwei kl. Wohnungen (eine auf 1. August und eine auf 1. Oct.) zu vermieten Steingasse 10. 1676
Eine Bel-Etage-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie ein **Dachlogis** sind zum 1. October an stille Familien zu vermieten. Näh. Nerostraße 33. 1679
 Eine schöne, gesunde und im besten Zustande befindliche Wohnung, 5 Zimmer nebst Zubehör, per 1. October zu vermieten. Näh. Hellmündstraße 35. 298
 In meinem Hause **Kirchgasse 32** ist der zweite Stock von 4 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten.
J. C. Keiper, Kirchgasse 44. 20250
Drei Zimmer, Küche, große Mansarde und Zubehör billig per sofort zu vermieten. Näheres Goldgasse 6, 1. Stock. 795
 Eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten Emserstraße 2. 1424
 Eine Wohnung im Seitenbau, 2 Zimmer und Küche zu vermieten Nerostraße 28. 1623
 Eine kleine Wohnung von 3 Zimmern und Küche zu vermieten. Näh. Schützenhofstraße 16. 1621
 Eine Parterre-Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, sowie eine Mansard-Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten Mauergasse 12, 1 Stiege rechts. 1404
 Eine schöne Wohnung,
6 Zimmer, Küche, Speisekammer, Balkon & Zubehör im 2. Stock Dranienstraße 22 (neben der Adelhaidstraße) auf 1. October andertweit zu vermieten. Näheres daselbst Parterre rechts. 1473
Wohnung zu 500 Mk. auf October
 — 4 Zimmer mit allem Zubehör, für sich abgeschlossenes Parterre, in gesunder Lage, mit schöner Aussicht — zu vermieten Dohheimerstraße 48c. 22070
 Eine Wohnung von
2 Zimmern, Küche und Zubehör im Seitenbau, 3. Stock, Dranienstraße 22, auf 1. October an ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, Parterre rechts. 1474
 Eine Mansard-Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Oct. zu verm. Adolphstraße 5 im Seitenbau links. 1460
 Dachlogis im Hinterhaus, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. Saalgasse 16, Parterre. 1443
 Eine **Frontspitzwohnung** im Vorderhaus, 2 Zimmer, Kammer, Küche, Keller und Zubehör, sowie im Neubau eine schöne Wohnung von 3 Zimmern zc. per 1. October zu verm. bei Landwirth **W. Kraft**, Dohheimerstraße 18. 1497
 Frontspitz-Wohnung zu verm. Näh. Schulberg 7b, 1 St. 1554
 Mansard-Wohnung auf 1. August zu vermieten Schwalbacherstraße 52. Näh. im Laden. 1531

Wilhelmstrasse 8, Part., möbl. Wohnungen
 mit Küche und einzelne Zimmer
 sehr preiswürdig. 1137

Stiege
u. f. w.
n. 619
aus fünf
(Zimmer),
ermieten.
20139
m. 21456
Zimmer
Zubehör und
Zimmer,
; daselbst
hrräumen
1400
farbe auf
1398
Borderr
1500
i Zimmer
43. 1447

Stiege
u. f. w.
n. 619
aus fünf
(Zimmer),
ermieten.
20139
m. 21456
Zimmer
Zubehör und
Zimmer,
; daselbst
hrräumen
1400
farbe auf
1398
Borderr
1500
i Zimmer
43. 1447

Stiege
u. f. w.
n. 619
aus fünf
(Zimmer),
ermieten.
20139
m. 21456
Zimmer
Zubehör und
Zimmer,
; daselbst
hrräumen
1400
farbe auf
1398
Borderr
1500
i Zimmer
43. 1447

Stiege
u. f. w.
n. 619
aus fünf
(Zimmer),
ermieten.
20139
m. 21456
Zimmer
Zubehör und
Zimmer,
; daselbst
hrräumen
1400
farbe auf
1398
Borderr
1500
i Zimmer
43. 1447

Eine Familie, welche beabsichtigt, diesen Winter auf Reisen zu gehen, will ihre elegant möblirte Wohnung vom kommenden October bis April oder Mai nächsten Jahres an eine kinderlose Familie oder an einzelne Damen vermieten. Die Wohnung ist in einem neuen Hause in bester und feinsten Lage und besteht aus 5 Zimmern, Balkon, Mansarde und Zubehör; drei Zimmer liegen nach Süden. Anfragen unter Chiffre **X. E.** postlagernd zu richten. 22301

Möbl. Zimmer zu vermieten Schwalbacherstraße 32, I. 267
 Möblirte Zimmer mit Pension billig zu verm. Weberg. 43. 18283
Elegant möblirte Zimmer zu vermieten **Nicolastraße 19, 2. Etage.** 14332
 Möblirte Zimmer mit und ohne Pension billigst zu vermieten Bleichstraße 29, Bel-Etage. 21912
 Möblirte Zimmer mit oder ohne Pension Müllerstraße 2, 2 Treppen hoch. 216
Möblirte Zimmer (auch einzeln) mit Pension, nahe am Curhause, großer Garten **Adolphsberg 4.** 17335

Möbliertes Zimmer Bahnhofstraße 20, II. 5670
 Eleganter möbl. Salon, auch unmöblirt, mit 2 bis 3 unmöblirten
 Zimmern abzugeben Rheinstraße 85, Parterre. 11162
Möbliertes Balkon-Zimmer und zwei einfachere mit oder ohne
 Pension zu vermieten Bleichstraße 29, Bel-Etage. 22319
Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer mit
 2 guten Betten) zu vermieten Weilstraße 5, II. 217
Salon und Schlafzimmer für einen auch zwei feine
 Herren in der Nähe des Waldes (an der Pferdebahn) sofort
 sehr billig zu vermieten. Näh. Exped. 1317
 Ein auch zwei gut möblierte Zimmer, nahe dem Theater, billig
 auf längere Zeit an einen anständigen Herrn zu vermieten.
 Näh. Expedition. 1243
1 od. 2 gut möbl. Zimmer bill. zu verm. Bleichstr. 20, B.-Et. 663
Wohn- und Schlafzimmer, fein möblirt, per sofort
 zu vermieten Langgasse 6, Bel-Etage. 21800
Möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer per Monat 45 Mk.
 zu vermieten Friedrichstraße 14, 1. Etage. 21008
Möbl. Zimmer zu vermieten Steingasse 12, 1. St. 21008
Möbl. Zimmer zu verm. Dambachthal 8, nahe der
 Trinkhalle, unsern des Waldes. 20710
Möbliertes Parterre-Zimmer zu verm. Delaspéestraße 8. 21753
 Ein schönes Parterre-Zimmer zu verm. Hermannstraße 7. 367
 Ein schönmöbliertes Zimmer mit oder ohne Pension billig zu
 vermieten Wellrißstraße 7. 762
Möbl. Parterre-Zimmer sofort zu vermieten Markt-
 straße 6, Thoreingang. 1033
Möbl. Zimmer zu vermieten Bleichstraße 11, 1. Etage I. 22324
 Ein freundl. möbliertes Zimmer (mit Kaffee) an einen Herrn
 zu vermieten Moritzstraße 32, Hth., 1 St. hoch links. 1080
Möbl. Zimmer zu vermieten Geisbergstraße 9, I. r. 21231
 Ein möbliertes Zimmer mit separatem Eingang an einen Herrn
 zu vermieten Hellmundstraße 29, 3 Tr. I. 19520
 Ein möbliertes Zimmer mit Kost zu vermieten Dogheimer-
 straße 7, Seitenbau, 1 Stiege. 1238
 Ein gut möbl. Zimmer preisw. zu verm. Häfnerg. 10, I. 1233
 Einfach möbl. Zimmer billig zu verm. Kirchgasse 9, 1. St. 1325
 Ein sch. groß. Zimmer möbl. für 12 Mk. monatlich zu ver-
 mieten Schlachthausstraße 1a bei Morguet. 1231
 Ein großes, möbliertes Zimmer preiswürdig an einen Herrn
 zu vermieten Jahnstraße 17, 2 St. rechts. 953
 Ein möbl. Zimmer zu vermieten Böhrlstraße 20, Bel-Et. 21864
 Schönes, geräumiges Zimmer nebst Schlafgemach, möblirt,
 für 40 Mk. monatlich zu verm. Moritzstraße 34, I. 19120
 Ein schönes, geräumiges, möbliertes Zimmer (auf Wunsch mit
 Pension) zu vermieten Dogheimerstraße 2, Bel-Etage. 17077
 Ein m. Zimmer an einen Herrn zu verm. Kirchgasse 14. 20038
Möbl. Parterre-Zimmer zu vermieten Bahnhofstraße 6. 20308
 Schön möbl. Zimmer zu verm. Schulberg 6, 1 St. 1174
 Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sofort mit Pension an
 einen Herrn zu verm. Schwalbacherstraße 35, Seitend. 1082
Möbliertes Zimmer an einen anständigen Herrn zu ver-
 mieten Bleichstraße 25, Parterre. 1430
 Frdl. möbl. Zimmer zu verm. Adlerstraße 47, Hth., Part. 1622
 Schön möbl. Zimmer zu verm. Helenenstraße 20, 2. St. 1610
 Ein Zimmer mit Bett zu verm. Adlerstraße 35, I. 1589
 Ein möbl. Part.-Zimmer mit 2 Betten zu verm. Nerostr. 23. 1457
 Ein schön möbl. Zimm. sofort zu verm. Röderstr. 13, I. 1673
Ein möbliertes Zimmer mit Kaffee auf gleich zu
vermieten Louisenstraße 11. 1542
 Ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten Steingasse 3,
 2 Stiegen links. 1639
 Ein gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang ist billig
 zu vermieten Langgasse 33, 1 Treppe. 1501
Zimmer frei geworden, elegant möbl., Pension (gute
 Küche) Friedrichstraße 19, 2. Et. ge. 1386
Mit oder ohne Pension möbl. Zimmer für eine
Dame Mainzerstraße 44. 21351
 Ein anständiger Mann oder ein Fräulein kann Logis erhalten.
 N. Ecke der Helenen- oder Wellrißstraße 30 im Laden. 1502
 Ein heizbares Zimmer zu vermieten Empferstraße 25. 1654
 Ein leeres Zimmer sofort zu verm. Römerberg 1, 1 St. r. 1712
 Mansarde, schön, mit Bett zu vermieten Hellmundstraße 37. 1455

Eine möblierte, zugleich auch 1 heizbare unmöblierte Mansarde
 sofort zu vermieten. Näh. Saalgasse 18, 3. Stock. 1658
Zwei Dachkammern an ruhige Leute zu vermieten
 Schulberg 11, 1 Stiege hoch. 1307
 Ein leer. Dachzimmer auf gleich zu verm. Hirschgraben 22. 685
 Schöne heizbare Dachstube auf gleich zu vermieten. Näh.
 Wellrißstraße 25. 1641
Laden mit Wohnung Webergasse 24 per sofort zu ver-
 mieten. Näh. Webergasse 23, I. 22345
Laden mit oder ohne Wohnung bill. zu verm. Saalgasse 3. 643
Laden mit oder ohne Wohnung zu verm. Metzgergasse 18. 825
 Langgasse 50 ist ein **Laden** nebst Wohnung auf 1. October
 oder früher zu vermieten. Näh. bei

Ed. Abler Wwe., Querstraße 1. 1108
Laden auf gleich zu vermieten Mauritiusplatz 4. 528
Laden, Tannusstraße 8, mit schöner, direct an-
 und Zubehör per 1. October event. auch früher zu verm. 19116
Laden mit Wohnung auf October zu verm. Metzgergasse 13. 146
Laden nebst großem Ladenzimmer mit oder ohne Wohnung
 zu vermieten Wellrißstraße 11. 1437
Laden, Comptoir und Keller in der Kirchgasse mit
 oder ohne Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näh.
 bei **Joh. Dilmann,** Ecke d. Rhein- u. Schwalbacherstr. 1431

Laden (der kleine) Michelsberg 4 auf 1. October zu
 vermieten. Näh. 1. Etage. 1401
Laden, ein kleiner, mit Wohnung zu vermieten. Näh. bei
Fr. Schwarz, Goldgasse 21. 1328
Staladen mit Wohnung zu verm. Hermannstraße 12. 1522
Hirschgraben 12 im neubauten Hause ist ein **Laden** mit
Wohnung, sowie eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und
 Zubehör, zu vermieten und zum 1. August zu beziehen.
E. Wetz, Adlerstraße 7. 1635

Laden und **Ladenzimmer** mit auch ohne Wohnung
 zu vermieten Grabenstraße 3. 1700
Laden mit und ohne Wohnung sofort zu vermieten Man-
 gasse 3/5, vis-à-vis der „Mainzer Bierhalle“. 1678
2 Werkstätten mit Lagerraum, sowie 1 **Dachwohnung**
 auf 1. October zu vermieten Schwalbacherstraße 25. 1694
Werkstätte zu vermieten. Näh. Jahnstraße 9, 2 St. 685
 Albrechtstraße 41 **Werkstätte** zu vermieten. 1403
 Goldgasse 9 ein Magazin oder Werkstätte gleich auch später
 zu vermieten. 14101
 Ein **Kohlenmagazin** mit Wohnung (dasselbe auch getheilt)
 ist auf 1. October zu vermieten. Näh. Exped. 1298
 Faulbrunnstraße 4 ein geräumiger **Keller** zu vermieten.
 Näh. bei Kaufmann Straßburger. 974
Stallung und Remise zu vermieten Rheinstraße 15. 2430
Stall für 1—2 Pferde mit Geschirrkammer und Heuspeicher
 ist Moritzstraße 23 zu vermieten. 1693
 Zwei anst. Leute finden Kost und Logis Schachtstraße 9b, III. 288
 Zwei Herren können Kost und Logis erhalten bei **J. Keller.**
 Metzger, Schwalbacherstraße 45. 1605
 Anständige Arbeiter erhalten Logis Adlerstraße 31. 995
 R. Arbeiter erh. Kost und Logis billigst Hirschgraben 21. 1110
 Zwei Arbeiter erh. Kost und Logis Hellmundstraße 52, 3 Tr. 1257
 Schlafstube Schwalbacherstraße 29, Hth. bei **Kroeck.** 1604
 Keiml. Leute erh. gute Schlafstube Walramstraße 32, Frt'p. 1693
 In **Schierstein** in einem Landhause mit großem Garten
 sind zwei Wohnungen von 4 und 5 Zimmern und allem Be-
 behör zu vermieten. Näh. Rheinstraße 14, Parterre. 1683
 21471

Eltville a. Rh.

Möbl. Wohnungen mit schönster Aussicht auf den Rhein. Näh. Exp.

Schlangenbad.

Eine möblierte Privat-Wohnung von 3 Zimmern und Küche
 vom 20. Juli ab preiswürdig zu vermieten.
W. Ballmann. 1492

Familien-Pension
 Rheinstraße 25, I. — **W. Haussmann**

Pension Mon-Repos,
Frankfurterstrasse 6,
am Eingang des Parks, 5 Minuten vom Curhaus.
Bäder im Hause. 7964

Frau Dr. Philipps,
"Villa Margaretha",
Gartenstraße 10.
Zwei Zimmer mit Pension zu vermieten. 18854
Fremde (auch Ausländer) finden gute, billige Pension in einer
familiäre. Off. erbeten unter G. G. Hauptwaglernd. 664

Pension Kauffmann, Geisbergstraße 4.
Billige Preise. 19755

Familien-Pension 1020
"Villa Panorama", oberhalb Parkstrasse,
12 Minuten vom Curhause.
frischeste Lage, schönster Rundblick.

Pension „Villa Sara“, Mainzerstrasse 2,
Zimmer frei geworden. 801
Pension finden j. Mädchen, die Schulen besuchen oder Haus-
arbeiten erlernen wollen, Moriststraße 1, 2 St. h. 1428

Angekommene Fremde.
(Wiesb. Bade-Blatt vom 4. Juli 1897.)

Adler:
Justizrath, Rheda.
m. Fam., Ruhrt
Offizier m. Fam.,
Coblentz.
Pfarrer, Seisling.
Köln.
Kfm., Offenbach.
Aachen.
Kfm., Aachen.
Schlag, Kfm., Berlin.
Kfm., Berlin.
Mären:
m. Fr., Eisenach.
Berlin.
Selle von:
m. Fr., Paris.
Berliner Hof:
van de Haare, Bürger-
Büsum
Fr. Dr., Blasewitz.
Zwei Böcke:
Höfoperns, m. Fam,
Dresden.
Fr. m. Tocht., Marburg.
Fr. m. Tocht., Geisenheim.
Adener Brunnen:
Fr., Potsdam.
Blaischer Hof:
Halle.
Hotel Dasch:
Ingen. m. Fr., Ulm.
Schlettstadt
Engel:
Dresden.
Fr. m. Kind, Leipzig.
Fr., Braunschweig.
Fr. m. Fr., Saargemünd.
Rent. m. Fr., Schwerin.
Kfm., Barmen.
Fr., Goethen.
Einhorn:
Köln.
Kfm., München.
Kfm., Borsdorf.
Rent., Frankfurt.
Kfm., Leipzig.
Pfullingen.
Seebahn-Hotel:
Hermeskeil.
Hamelingen.
Laurenburg.

Nonnenhof:
Zechlin, Bürgermstr. m. Sohn,
Ehringshausen.
Neu, Kfm., St. Louis.
Clement, Kapellmstr. m. Fr., Berlin.
Funck, Schauspieler m. Fr.,
Petersburg.
Müller, Stud., Born.
Krone, Schauspieler, Cannstatt.
Wedebühler, Schauspieler,
Baden-Baden.
Beese, Schauspieler, Cannstatt.
Rich. Schriming, m. Fr., Berlin.
Paul Schriming, m. Fr., Berlin.
Stephani, Kfm., Isil.
Feuerstein, Kfm., Hanau.
Hahn Kfm., Hanau.

Pariser Hof:
Bischof, Hauptmann m. Fam., Metz.
v. Sell, Prem-Lieut., Diez.
Kolb, Gutsbes., Pianig.

Rhein-Hotel:
Huling, Fbkb., New-York.
Huling, Fr., New-York.
Harries, Rent., London.
Harries, Fr., London.
Harries, Fr., London.
Farnworth, Prof., London.
Alexander Kfm., Washington.
Moses, Kfm., New-York.
de Long, Rent., New-Jersey.
de Long, Fr., New-Jersey.
Talcott, Rent., New-York.
Mantz, Kfm., Omaha.
Bean, Fr., Omaha.
Johnston, Rent., Sumter.
Fort, Advocat., Texas.
Mitchell, Dr. med., Jacksonville.
Buch, Rent., Milbury.
Buch, Fr., Milbury.
Montague, Fr., New-York.
Clarke, Kfm., Kingston.
Kent, Kfm., Kingston.
Bowron, Rent., Nashville.
Bowron, Fr., Nashville.
Kaye, Pastor, Philadelphia.
Chapin, Fr., Meriden.
Ellis, Fr., Boston.
Boardmann, Fr., Hartford.
Spencer, Fr., Boston.
Bingham, Major, Bringham.
Bingham, Bringham.
Perry, Fr., Baltimore.
Norris, Fr., Baltimore.
Hunkel, Kfm., Chicago.
Hunkel, Fr., Chicago.
John Chem, Pastor, New-York.
Beach, Ingen., Wampun.
Carleton, Rent., Georgetown.
Prescott, Rent., Georgetown.
Jowin, Kfm., Gossen.
Jowin, Fr., Gossen.
John Cook, Kfm., Elkarott.
Dugdale, Rent., Sumter.
Dattarri, Kfm., Rom.
v. Bomadorff, Offiz., Hannover.
Dort, Oberstabsarzt, Dr. m. Fr.,
Gotha.

Grüner Wald:
Pfeffer, Fr., Ulm.
Pfeffer, Fr., Ulm.
Seitz, Fr., Leipzig.
Levy, Kfm., Unna.
Stern, Fabrikbes., Berlin.
Thon, Kfm., Hamburg.
Hotel „Zum Mahn“:
Mibre, Frankfurt.
Vier Jahreszeiten:
Hölscher, Fr. m. Bed., Amsterdam.
Haase, Landger.-Rath a. D. m. Fr.,
Bielefeld.
Stadler, Secretär, Berlin.
Wilhelmy, Direct., Berlin.
Elein, Berlin.
Frost, Fr., Berlin.
Rosenberger, Fr., Berlin.
Goller, Fr., Berlin.

Goldene Kette:
Feger, Fr., Schwabach.
Rettoberg, Fr., Strassburg.
Goldenes Kreuz:
Spahn, Schweinfurt.
v. Steimker, Volkmarisdorf.
Traeg, Rent., Schweinfurt.
Ehemann, Fabrikb., Schweinfurt.
Goldene Krone:
David, Kfm. m. Tocht., Köln.
Nassauer Hof:
Wagner, Fr., London.
Sulman, Fr., London.
Hohnes, Fr., London.
Hohnes, Fr., London.
Pemberton, Fr., London.
Herz v. Fr., Berlin.
v. Heemskerck, Rittergutsbes.,
Bayersdorf.
Rosenberg, New-York.

Goldene Krone:
Voss Fr. m. Gesellsch., Hamburg.
Herzberg, Gutsbes., Göthen.
Ritter's Hotel garni:
Saurson, Kfm., Stassfurt.
Römerbad:
Hertzer, Kfm., Werdau.
Marschhausen, Fr., Hasserodo.
Liebe, m. Fr., Leipzig.
Potthof, Fr., Bielefeld.
Hugo, Fr. Oberst-Lieut., Berlin.
Rose:
Lowell, Dr. m. Fr., Brighton.
Baltus, m. Fr., Troud.
Doncker, Troud.
Gerlings, m. Fam., Utrecht.
Millan, m. Fam., Cour. u. Bed.,
Detroit.
Weisses Ross:
Sieber, Fr., Germersheim.
Wittenbecher, m. Fr., Dresde.
Auber, Simmern.
Hensch, Fr., Münster.
Weisser Schwan:
Köpp, Fr., Berlin.

Schützenhof:
Horey, Philadelphia.
Bayer, Herborn.
Biesterfeld, Steuerr., Kreuznach.
Jutte, Fr., Zierenberg.
Vogel m. Schwiegertocht., Kassel.
Werder, Fr. Sängerin, Berlin.
Martini, Fr. Schauspieler, Berlin.
Maurer, Fr. Schauspieler, Wien.
Hecht, Fr. Schauspieler, Berlin.

Sonnenberg:
Rollar, Fr. Rent., Heddesheim.
Schmidt, Fr. Rent., Heddesheim.
Braun, Heckholzhausen.
Janson, Rent., Frankfurt.

Hotel Spelner:
Neumann, Fabrikbes. m. Fam.,
Sorau.

Spiegel:
Hartig, Fr. Schauspieler,
Darmstadt.

Tannus-Hotel:
Apel, Kfm., Schweinfurt.
Joster, m. Fr., Washington.
Stemmler, Rent. m. Fr., Bonn.
de Vos, Dr. jar m. Fr., Holland.
Bennert, Fr. Rent., Königsberg.
Eilert, Fr., Westpreussen.
Detlefs, Rent., Husum.
Detlefs, 3 Fris., Husum.
Reichel, Rent. m. Fr., Graz.
Andriessen, Fr. Rent., Schleswig.
Gerhardt Gaschw., Holland
ter Horst, Rent. m. Fr., Sneeck.
Lebküchler, Rent. m. Fr.,
Neumark.

Hotel Trinthammer:
Hartmann, Fbkb., Herdersleben.
Steinbach, Königl. Förster,
Forsthaus Tannschloss.
Löwe, Fr., Dresden.
Schindler, Regiss., Stettin.
Reinhard, Stud., Moritzberg.
Heuscher, Cand. theol., Münster.
Kösters, Stud., Westfalen.

Hotel Victoria:
Blum, Kfm., Strassburg.
Scheitema, Fr. Rent., Haag.
Möser, Fr. Rent., Giessen.
Imnau, Atlanta.
Johnson, Atlanta.
Grant, Atlanta.
Horton, m. Fam., Walsaal.
Thomas, m. Tocht., Walsaal.

Hotel Vogel:
Willem, Belgien.
Müller, Kfm., Barmen.
Kritzler, Kfm. m. Fr., Barmen.
Thomas, Buchh. m. Schwester,
Erfurt.
Preis, Kfm., Erbeshausen.
Jacobson, Kfm., Hannover.

Hotel Weimar:
Bückle, Mannheim.
Geiger, Fr., Blaubeuern.
Arndtz, Berlin.
Horvath, Nürnberg.
Kutschemuk, Berlin.
Mährdel, Berlin.
Kleeberg, 2 Hrn., Delft.

Hotel Weyers:
Klesberg, Direct., Frankfurt.
Webb, 2 Fris., Amerika.
Friedericus, Fr. Rent. m. 2 Söhn,
Stettin.

Im Ertrathshaus:
Grosse Burgstrasse 4:
Stiesau, m. Fam., Milwaukee.
Pension Crède:
Plütt, Fr., Biedenkopf.
Pension Internationale:
Luccas, Manchester.
Luccas, Fr., Manchester.
v. Hügel, Freifr., Karlsruhe.
Pension Mon Repos:
Valerino, Stud., Caracas.

Vereins-Nachrichten.

Freundenberg'sches Conservatorium für Musik. Abends 7 Uhr:
Musikalische Unterhaltung (Schüler-Abend).
Koller'sche Stenographen-Gesellschaft. Abends von 9-10 Uhr:
Übungsstunde in der Martischule.
Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Kriegen-Eintheilung.
Wiesbadener Turn-Gesellschaft. Abends von 8-10 Uhr: Kriegen-Turnen.
Männergesangverein „Concordia“. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein „Tene Concordia“. Abends 9 Uhr: Probe.
Männergesangverein „Silda“. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein „Arion“. Abends 9 Uhr: Generalversammlung.

Fortsetzung der öffentlichen Impfung mit den Kindern, deren Familien-
namen mit dem Buchstaben F beginnt, Nachmittags 5 Uhr in der
Turnhalle der Elementarschule auf dem Schulberg.

Course.

Frankfurt, den 2. Juli 1887.

Geld.	Weschsel.
Holl. Silbergeld Mt. 168.25	Amsterdam 168.80 bz.
Dufaten „ 9.47-9.51	London 20.86 bz.
20 Fres.-Stücke „ 16.14-16.18	Paris 80.65-70-65 bz.
Sovereigns „ 20.27-20.31	Wien 160.45 bz.
Imperiales „ 16.69-16.74	Frankfurter Bank-Disconto 3%.
Dollars in Gold „ 4.16-4.20	Reichsbank-Disconto 3%.

Meteorologische Beobachtungen
der Station Wiesbaden.

1887. 2. und 3. Juli.	7 Uhr Morgens.		2 Uhr Nachm.		9 Uhr Abends.		Tägliche Temper.
	2.	3.	2.	3.	2.	3.	
Barometer* (mm)	757.7	758.5	756.5	757.0	757.7	756.0	757.8
Thermometer (C.)	16.1	17.9	25.3	27.9	16.9	18.9	18.8
Dunstspannung (mm)	10.1	12.4	11.2	8.7	11.5	10.3	10.9
Relat. Feuchtigkeit (%)	74	81	47	31	81	63	67
Windrichtung und Windstärke	N.O.	N.	N.W.	O.	N.	O.	—
Allgemeine Himmels- ansicht	schw heiter	stille heiter	schw. heiter	schw. heiter	stille. heiter	schw. heiter	—
Regenhöhe (mm)	—	—	—	—	—	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Termine.

Vormittags 9 Uhr:
Fortsetzung der Versteigerung des zur Concursmasse des Gastwirths J. ...
gehörigen Wirthschafts-Inventars, im „Saalbau Merothal“. (S. dem ...)
Vormittags 10 Uhr:
Versteigerung einer Parthie Fässer, im Hofe Kirchgasse 18. (S. dem ...)

Bericht über die Preise für Naturalien und andere Lebensbedürfnisse zu Wiesbaden
vom 25. Juni bis incl. 2. Juli 1887.

I. Fruchtmarkt.		II. Viehmarkt.		III. Pflanzmarkt.		IV. Brod und Mehl.		V. Fleisch.			
Höchst. Preis.	Niedr. Preis.	Höchst. Preis.	Niedr. Preis.	Höchst. Preis.	Niedr. Preis.	Höchst. Preis.	Niedr. Preis.	Höchst. Preis.	Niedr. Preis.		
Weizen . . p. 100 Kgr.	13 60	12 80	Zwiebeln . . p. 50 Kgr.	10	8	Ein Feldhuhn	—	—	—		
Hafer 100	6 80	5 60	Blumenkohl per Stück	—	8	Ein Hase	—	—	—		
Stroh 100	6 60	3 60	Kopfsalat	—	25	Kal per Kgr	3	140	—		
Heu 100	6 60	3 60	Gurken	—	80	Secht	2 80	1 80	—		
II. Viehmarkt.		III. Pflanzmarkt.		IV. Brod und Mehl.		V. Fleisch.					
Fette Ochsen:		Butter per Kgr.	2 20	1 80	Schwarzbrod:		Dörsfleisch:				
I. Qual. p. 50 Kgr.	66	64	Eier per 25 Stück	1 75	1 20	Langbrod per 0,5 Kgr.	15	13	b. d. Keule . . p. Kgr.	1 44	
II. „ 50	61	60	Handläse „ 100	8	7	„ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „	57	50	Bauchfleisch	1 82	
Fette Kühe:			Fabrikläse „ 100	5	3	Rundbrod „ 0,5 Kgr.	51	43	Ruh- u. Rindfleisch	1 82	
I. Qual. „ 50	58	56	Kartoffeln „ p. 100 Kgr.	9	6	„ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „	—	—	Schweinefleisch	1 40	
II. „ 50	58	51	Neue Kartoffeln p. Kilo	40	24	Weißbrod:			Kalb- u. Hammelfleisch	1 40	
Fette Schweine p. „	—	92	Zwiebeln	24	20	a. 1 Wasserweck p. 40 Gr.	8	8	Schafffleisch	1 1	
Hämmler	1 24	1 10				b. 1 Milchbrod „ 30	8	8	Dörsfleisch	1 60	
Kälber	1 28	1 10				„ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „	—	—	Solberfleisch	1 82	
III. Pflanzmarkt.		IV. Brod und Mehl.		V. Fleisch.							
Butter per Kgr.	2 20	1 80	Schwarzbrod:			„ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „	—	—	Schinken	1 84	
Eier per 25 Stück	1 75	1 20	Langbrod per 0,5 Kgr.	15	13	„ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „	—	—	Speck (geräuchert)	1 80	
Handläse „ 100	8	7	„ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „	—	—	„ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „	—	—	Schweinefleisch	1 80	
Fabrikläse „ 100	5	3	„ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „	—	—	„ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „	—	—	Hierenfett	1	
Kartoffeln „ p. 100 Kgr.	9	6	„ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „	—	—	„ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „	—	—	Schwartenmaggen:	1 80	
Neue Kartoffeln p. Kilo	40	24	„ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „	—	—	„ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „	—	—	frisch	1 80	
Zwiebeln	24	20	„ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „	—	—	„ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „	—	—	geräuchert	1 84	

Fremden-Führer.

Königl. Theater. Abends 7 Uhr: „Der Vagabund“.
Curhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 4 u. Abends 8 Uhr: Concert.
Kochbrunnen und Anlagen in der Wilhelmstrasse.
Morgens 6 1/2 Uhr: Concert.
Merkel'sche Kunst-Ausstellung (neue Colonnade). Geöffnet:
Täglich von 8-7 Uhr.
Gemälde-Galerie des Nass. Kunstvereins (im Museum).
Geöffnet: Täglich (mit Ausnahme Samstags) von 11-1 und
von 2-4 Uhr.
Alterthums-Museum (Wilhelmstrasse). Geöffnet: Sonntags von
11-1 und 2-4 Uhr, Montags, Mittwochs und Freitags von
2-6 Uhr.
Die Bibliothek des Alterthumsvereins geöffnet Mittwochs
von 3-5 Uhr und Samstags von 10-12 Uhr.
Naturhistorisches Museum. Geöffnet: Sonntags von 11 bis
1 Uhr, Montags, Mittwochs und Freitags von 3-6 Uhr.
Kaiserl. Post (Rheinstrasse 19, Schützenhofstrasse 3 und Mittel-
pavillon der neuen Colonnade). Geöffnet von 7 Uhr Morgens
bis 8 Uhr Abends.
Synagoge (Michelsberg). Geöffnet: Täglich von Morgens bis zum
Eintritt der Dämmerung. Castellan wohnt nebenan. Wochen-
Gottesdienst Morgens 6 1/4 Uhr und Nachmittags 6 Uhr.
Synagoge (Friedrichstrasse 25). An Wochentagen Morgens 6 1/4 und
Nachmittags 7 1/4 Uhr geöffnet. Synagogen-Diener wohnt nebenan.
Griechische Kapelle. Geöffnet täglich, von Morgens bis zum
Eintritt der Dämmerung. Castellan wohnt nebenan.

Auszug aus den Civilstands-Registern
der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 25. Juni, dem Spenglergehilfen Ludwig Diehl
e. L., N. Sophie Catharine. — Am 26. Juni, dem Schreiner
Joseph Hillenbrand e. S., N. Anton Joseph Wilhelm. — Am 27.
dem Herrnschneidergehilfen Ludwig Hanzel e. S., N. Wilhelm.
26. Juni, dem Kaufmann Mayer Bonheim e. S., N. Siegmund.
30. Juni, dem Eisenbahnschaffner Joh. Stamm e. L., N. Catharine
Aufgehoben: Der Schuhmacher Lorenz Jacob Walter von
Biebrich, wohnh. zu Mosbach, und Clara Föller von Niederaula,
Hersfeld, wohnh. dahier. — Der Schreiner Wilhelm Trapp von
Mörlen in Oberhessen, wohnh. dahier, und Louise Zimmermann
Niederhausen im Oberlahnkreise, wohnh. zu Niedershausen. — Der
gehilfe Friedrich Stort von Darmstadt, wohnh. daselbst, und
Gumbel von Darmstadt, wohnh. daselbst. — Der Maurer Caspar
von Koßheim bei Mainz, wohnh. zu Koßheim, und Louise Caroline
von Weilmünster im Oberlahnkreise, wohnh. dahier. — Der
Otto Vorger von Hanau, wohnh. zu Nombach in Rheinhesen, und
Fischer von Sprendlingen in Rheinhesen, wohnh. zu Sprendlingen.
Verheiratet: Am 2. Juli, der Apotheker Richard Zimmer-
Emsdorf, Kreis Kirchhain, Reg.-Bez. Cassel, wohnh. zu
Elsaß, und Louise Elise Wilhelmine Helene Daum von hier, bisher
hier wohnh. — Am 2. Juli, der verw. Dachdecker Georg Wilhelm
von hier, wohnh. dahier, und die Wittve des Spezereiwarenhändlers
Abam Zimmermann, Sophie Philippine, geb. Ritter, von Bodenheim
im Untertannkreise, bisher dahier wohnh.